Aus der Universitäts-Hautklinik in Marburg
Direktor: Prof. Dr.med. H.C.Friederich

ENTWICKLUNG DER OPERATIVEN THERAPIE DES DERMATOLOGEN (KLEINE-NATROP) DARGESTELLT AM KRANKENGUT DER UNIVERSITÄTS-HAUTKLINIK MARBURG VON 1972 - 1976

INAUGURAL-DISSERTATION
zur Erlangung des Doktorgrades
der Zahnheilkunde

dem Fachbereich Humanmedizin
der Philipps-Universität Marburg

vorgelegt von
Roland Seifert
aus Ahlbach/Westerwald

Marburg 1978

Aus der Universitäts-Hautklinik in Marburg
Direktor: Prof. Dr.med. H.C.Friederich

ENTWICKLUNG DER OPERATIVEN THERAPIE DES DERMATOLOGEN (KLEINE-NATROP) DARGESTELLT AM KRANKENGUT DER UNIVERSITÄTS-HAUTKLINIK MARBURG VON 1972 - 1976

INAUGURAL-DISSERTATION
zur Erlangung des Doktorgrades
der Zahnheilkunde

dem Fachbereich Humanmedizin
der Philipps-Universität Marburg

vorgelegt von
Roland Seifert
aus Ahlbach/Westerwald

Marburg 1978

M E I N E N E L T E R N

I N D A N K B A R K E I T

G E W I D M E T

UNIV.
LEIDEN
BIBL.

Angenommen vom Fachbereich Humanmedizin
der Philipps-Universität Marburg an der Lahn
am:

gedruckt mit Genehmigung des Fachbereiches
Dekan: Prof. Dr. med. F. Neurath
Referent: Prof. Dr. med. H.C.Friederich
Correferent: Prof. Dr. med. dent. H. Bernhard

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

		Seite
1.	Vorwort	1
1.1	Abkürzungen dermato-chirurgischer Operationsmethoden	3
2.	Katalog über die Art und Anzahl der dermato-chirurgischen Operationsmethoden - unter Berücksichtigung der diagnostizierten Hauterkrankung und des Durchschnittsalters der operierten Patienten in Dekaden - der Universitäts-Hautklinik in Marburg von 1972 - 1976	5
2.1.1	Klinik - Männer 1972	6
2.1.2	Klinik - Männer 1973	9
2.1.3	Klinik - Männer 1974	12
2.1.4	Klinik - Männer 1975	14
2.1.5	Klinik - Männer 1976	16
2.2.1	Klinik - Frauen 1972	18
2.2.2	Klinik - Frauen 1973	22
2.2.3	Klinik - Frauen 1974	25
2.2.4	Klinik - Frauen 1975	27
2.2.5	Klinik - Frauen 1976	29
2.3.1	Poliklinik-Männer 1972	31
2.3.2	Poliklinik-Männer 1973	33
2.3.3	Poliklinik-Männer 1974	37
2.3.4	Poliklinik-Männer 1975	40
2.3.5	Poliklinik-Männer 1976	43
2.4.1	Poliklinik-Frauen 1972	46
2.4.2	Poliklinik-Frauen 1973	48
2.4.3	Poliklinik-Frauen 1974	52
2.4.4	Poliklinik-Frauen 1975	56
2.4.5	Poliklinik-Frauen 1976	61
3.	Anordnung der operativ angegangenen Hauterkrankungen nach der Häufigkeit ihres Auftretens; mit Angabe des Durchschnittsalters der operierten Patienten in Dekaden an der Universitäts-Hautklinik in Marburg von 1972 bis 1976	66

		Seite
3.1	Klinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	67
3.1.1	Klinik - Männer 1972	67
3.1.2	Klinik - Männer 1973	68
3.1.3	Klinik - Männer 1974	69
3.1.4	Klinik - Männer 1975	70
3.1.5	Klinik - Männer 1976	71
3.2	Klinik - Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	72
3.2.1	Klinik - Frauen 1972	72
3.2.2	Klinik - Frauen 1973	73
3.2.3	Klinik - Frauen 1974	74
3.2.4	Klinik - Frauen 1975	75
3.2.5	Klinik - Frauen 1976	76
3.3	Poliklinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	77
3.3.1	Poliklinik - Männer 1972	77
3.3.2	Poliklinik - Männer 1973	78
3.3.3	Poliklinik - Männer 1974	79
3.3.4	Poliklinik - Männer 1975	81
3.3.5	Poliklinik - Männer 1976	83
3.4	Poliklinik - Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	85
3.4.1	Poliklinik - Frauen 1972	85
3.4.2	Poliklinik - Frauen 1973	86
3.4.3	Poliklinik - Frauen 1974	88
3.4.4	Poliklinik - Frauen 1975	90
3.4.5	Poliklinik - Frauen 1976	92
4.	Anordnung der dermatochirurgischen Eingriffe ihrer Häufigkeit nach bei den operativ behandelten Patienten der Universitäts-Hautklinik in Marburg von 1972 bis 1976	94
4.1	Klinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	95
4.1.1	Gesamtzahl aus den Jahren von 1972 - 1976	95

		Seite
4.2	Klinik - Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	97
4.2.1	Gesamtzahl aus den Jahren von 1972 - 1976	97
4.3	Poliklinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	99
4.3.1	Gesamtzahl aus den Jahren von 1972 - 1976	99
4.4	Poliklinik - Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	100
4.4.1	Gesamtzahl aus den Jahren von 1972 - 1976	100
5.	Übersicht über die plastisch-chirurgischen Eingriffe aus dermato-chirurgischer Indikation an der Universitäts-Hautklinik in Marburg von 1972 - 1976	101
5.1	Klinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	102
5.1.1	Klinik - Männer 1972	102
5.1.2	Klinik - Männer 1973	103
5.1.3	Klinik - Männer 1974	104
5.1.4	Klinik - Männer 1975	105
5.1.5	Klinik - Männer 1976	106
5.1.6	Klinik - Männer insgesamt von 1972 - 1976	107
5.2	Klinik - Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	108
5.2.1	Klinik - Frauen 1972	108
5.2.2	Klinik - Frauen 1973	109
5.2.3	Klinik - Frauen 1974	110
5.2.4	Klinik - Frauen 1975	111
5.2.5	Klinik - Frauen 1976	112
5.2.6	Klinik - Frauen insgesamt von 1972 - 1976	114
5.3.	Poliklinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	115
5.3.1	Poliklinik - Männer 1972	115
5.3.2	1973	115
5.3.3	1974	115
5.3.4	Poliklinik - Männer 1975	116
5.3.5	1976	116
5.3.6	Poliklinik - Männer insgesamt von 1972 - 1976	117

Seite

5.4.	Poliklinik - Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976	118
5.4.1	Poliklinik - Frauen 1972	118
5.4.2	1973	118
5.4.3	1974	118
5.4.4	Poliklinik - Frauen 1975	119
5.4.5	1976	119
5.4.6	Poliklinik - Frauen insgesamt von 1972 - 1976	120
6.	Zusammenfassung der Gesamtzahlen der dermatochirurgischen Eingriffe im Rahmen der "operativen Therapie des Dermatologen" unter besonderer Berücksichtigung der plastisch-chirurgischen Maßnahmen von 1972 - 1976 an der Universitäts-Hautklinik in Marburg/Lahn	121
7.	Graphische Darstellung der erarbeiteten Ergebnisse	123
7.1	Vergleichende Darstellung der Gesamtzahl der Eingriffe zu den plastisch-chirurgischen Eingriffen	124
7.2	Entwicklung der Häufigkeit operativer Eingriffe in den Jahren von 1972 - 1976	127
7.3	Graphischer Überblick über den Gesamtzeitraum der Untersuchung von 1967 - 1976 in den Abteilungen Klinik-Männer, Klinik-Frauen, Poliklinik-Männer, Poliklinik-Frauen	130
	Überblick über den Zeitraum von 1967 - 1976	133
8.	Besprechung der im Untersuchungszeitraum von 1972 - 1976 aufgezeigten Entwicklung in der Therapie des operativ tätigen Dermatologen an der Universitäts-Hautklinik in Marburg/Lahn Aufzeigen der Trends in der Entwicklung	135
9.	Die Dermatochirurgie	139
9.1	Aufgaben und Ziele in der Dermatochirurgie	139

Seite

9.2 Beschreibung der Techniken und Methoden in der Dermatochirurgie 142
9.2.1 Die Hautplastik 142
9.2.2 Die Hauttransplantation 145

1. VORWORT

Die vorliegende statistische Auswertung der an der Universitäts-Hautklinik in Marburg durchgeführten operativen Therapie dermatologischer Erkrankungen baut auf den Untersuchungen aus dem Zeitraum der Jahre von 1967 - 1971 auf - durchgeführt vom Herrn Kollegen Lutz Intrau - und versucht besonders die Frage der plastisch-chirurgischen Therapie in der Dermatologie zu beleuchten.

Das erwünschte Ziel dermato-chirurgischer bzw. plastisch-chirurgischer Eingriffe ist die Heilung der Erkrankung unter Ausnutzung einer Operationsmethode, die einen optimalen funktionellen und ästhetisch befriedigenden, optisch kaum oder nicht wahrnehmbaren "erwünschten" Behandlungsfolgezustand am Ort der abgelaufenen Therapie hinterläßt. Diese Zielsetzung des Dermatologen zu befriedigen, stellt immer neue Anforderungen an die Operationsmethoden und -techniken und fordert ihn immer wieder von Neuem auf, nach neuen Methoden, Hilfsmaterialien und verfeinerten Techniken zu forschen. Auf diese Problematik soll noch an anderer Stelle näher eingegangen werden.

Die Arbeit verschafft einen Überblick über die dermato-chirurgischen Eingriffe in den Jahren von 1972 bis 1976. Sie erfaßt jahresmäßig zusammengestellt Art und Anzahl der Operationsmethoden in Abhängigkeit der Diagnose - jeweils getrennt in Poliklinik - Männer, Poliklinik - Frauen, Klinik - Männer und Klinik - Frauen.
Darauf folgt die Anordnung der operativ angegangenen Hauterkrankungen ihrer Häufigkeit nach mit Angabe des Durchschnittalters der operierten Patienten. Daran an schließt sich eine Aufstellung der dermato-chirurgischen bzw. plastisch-chirurgischen Eingriffe ihrer Häufigkeit nach.

Es folgt dann eine Übersicht über die plastisch-chirurgische Eingriffe aus dermato-chirurgischer Indikation. Als nächsten Punkt finden wir die Gesamtzahlen der dermato-chirurgischen Eingriffe im Rahmen der "operativen Therapie des Dermatologen" unter besonderer Berücksichtigung der plastisch-chirurgischen Maßnahmen an der hiesigen Universitäts-Hautklinik.

Um eine bessere Beurteilung der Entwicklung in der chirurgischen Dermatologie ablesen zu können, sind die Gesamtzahlen der chirurgischen den plastisch-chirurgischen Eingriffen in vergleichenden graphischen Darstellungen gegenübergestellt.

Im Anschluß an die tabellarische und graphische Auswertung der ermittelten Angaben des untersuchten Krankengutes erfolgt eine Diskussion und Interpretation der gewonnenen Erkenntnisse. Interessant erscheint die Verfolgung der im Lauf der Jahre zunehmenden plastisch-dermato-chirurgischen Eingriffe, besonders unter dem Aspekt der zugrundeliegenden diagnostizierten Erkrankung und der stationär oder ambulant durchgeführten operativen Therapie.

Die zur Auswertung gelangten Daten wurden zum größten Teil aus dem Operations-Kontrollbuch entnommen. Zweifelhafte oder fehlende Angaben über die operativ angegangenen Erkrankungen oder die Art des operativen Eingriffs wurden in der Patientenkartei der jeweiligen Krankenstation aufgesucht.

Im Zeitraum von 1972 bis 1976 wurden laut Operations-Kontrollbuch 8233 Operationen durchgeführt. Unvollständige Angaben im Operationsbuch und in der Krankenkartei nur zum Teil auffindbare Daten ermöglichten eine Auswertung von nur 8156 Operationen so daß dieser Arbeit eine Fehlerquote von 0,94 % anhaftet. Der Anteil der in der Statistik nicht berücksichtbaren Operationen war bei Privatpatienten besonders hoch, da deren Kartei nicht eingesehen werden konnte.

Zur besseren Gestaltung der Tabellen sind die Bezeichnungen der Operationsmethoden durch entsprechende Abkürzungen, die auf der folgenden Seite aufgeführt sind, ersetzt.

1.1 Abkürzungen dermato-chirurgischer Operationsmethoden

Ab	Ablatio
Abr	Abrasion
Am	Amputation
BP	Braun'sche Pfropfung
BrP	Brückenplastik
Cc	Circumcision
CHcH	Chemochirurgie
DA	Dermabrasion
Dia	Diathermie
DJ	Dermojet
DLP	Doppellappenplastik
DP	Dehnungsplastik
DT	Dermatom
E	Excision
Eg	Epigard
Em	Emet
Epdb	Epidermisbrei
Exst	Exstirpation
Ext	Extraktion
FhlP	Freihautlappenplastik
FllP	Flügellappenplastik
FlP	Flachlappenplastik
Frä	Fräsen
FrP	Frenulumplastik
HB	Hodenbiopsie
HTP	Haartransplantation
Inc	Incision
KE	Keilexcision
KF	Kollagenfolie
KK	Kaltkaustik
MB	Mini Braeder
MGr	Mash-Graft
MW	Mollwitz
NE	Nagelentfernung

OMP	Ohrmuschelplastik
OP	Osteoplastik
PE	Probeexcision
PGr	Porcine-Graft
Pkt	Punktion
Pl	Plastik
PO	Phimoseoperation
PS	Probeschliff
PUG	Stanze-Punch-Transplantat
Rev	Reverdin
RlP	Rollappenplastik
Rt	Radiotom
RtP	Rotationslappenplastik
S	Schälung
Sab	Saltabrasion
SchlP	Schwenklappenplastik
SL	scharfer Löffel
PlP	Spaltlappenplastik
Ss	Scherenschlag
St	Stanze
Sti	Sticheln
Str	Stryker
TE	Teilexcision
TlP	Thierschlappenplastik
TT	Tachotop
Usp	Unterspritzung
Ver	Vermilionektomie
VhlP	Vollhautlappenplastik
VlP	Verschiebelappenplastik
VllP	Verlegelappenplastik
VYP	V-Y-Plastik
VWP	V-W-Plastik
WP	W-Plastik
WYP	W-Y-Plastik
YP	Y-Plastik
ZP	Z-Plastik

2. KATALOG ÜBER DIE ART UND ANZAHL DER DERMATO-CHIRURGISCHEN OPERATIONSMETHODEN - UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER DIAGNOSTIZIERTEN HAUTERKRANKUNG UND DES DURCHSCHNITTSALTERS DER OPERIERTEN PATIENTEN IN DEKADEN - DER UNIVERSITÄTS-HAUTKLINIK IN MARBURG VON 1972 - 1976.

Die Tabellen fassen die Gesamtzahlen der Operationen während eines Jahres zusammen, jeweils einzeln die vier Stationen Klinik-Männer, Klinik-Frauen, Poliklinik-Männer und Poliklinik-Frauen.

2.1. Klinik - Männer 1972

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	NE	PO	HB	FrP	HTP	Rev	FhlP	VlP	ZP	Sum.	D.A.
Basaliom	30	2		1		8									17		2	60	6.2
Alopecia													22					22	2.7
Phimose										20								20	2.4
NZN	18		2															20	2.4
Condylomata acuminata					14													14	2.4
Spinaliom	3	2		1		3												13	6.2
Verkürztes Frenulum												13						13	2.0
Cyste	8				1													9	4.7
Melanom	4							1							3			8	4.7
Verruca seborrhoica	6				1													7	5.8
Verruca vulgaris	1				5													6	2.5
Verruca planta					6													6	2.2
Ekzem		1				4												5	4.4
Keloid							5											5	1.7
Ulcus cruris														4				4	6.8
Fibrom	3																	3	5.0
Leukoplakie						3												3	7.0
Tätowierung	3																	3	3.0
Narbe	2	1																3	4.3
Aspermie											3							3	2.7
Balanitis	1	2																3	5.7
Naevus	2																	2	2.0
Angiom	2																	2	2.0
Onychomykose									2									2	4.5

Fortsetzung Klinik - Männer 1972

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	NE	PO	HB	FrP	HTP	Rev	Fh1P	V1P	ZP	Sum.	D.A.
Cornu cutaneum	1																	1	6.5
Lichen ruber planus		1													1			2	6.5
Akne vulgaris						2									1			2	2.0
Senile Keratose	1						1											2	7.5
Schleimgranulom	1														1			2	4.5
Penis-Carcinom		2																2	6.0
Pyodermie	1	1																2	4.5
Atherom	1																	1	7.0
Cheilitis		1																1	5.0
Dermatitis hepetiform.Duhring		1																1	7.0
Naevus sebaceus	1																	1	1.0
Pareiitis granulomatosa		1																1	3.0
Urticaria		1																1	4.0
Sklerodermie	1																	1	3.0
Keratoakantholysoma	1																	1	5.0
Granuloma pyogenicum	1																	1	1.0
Verbrennung																	1	1	1.0
Fremdkörper	1																	1	3.0
Mykosis fungoides		1																1	6.0
Melanosis circumscript.praec.	1																	1	7.0
Glomus-Tumor		1																1	3.0
Rhinophym					1													1	6.0
Morb. Boeck	1																	1	3.0

Fortsetzung Klinik - Männer 1972

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	NE	PO	HB	FrP	HTP	Rev	Fh1P	V1P	ZP	Sum.	D.A.
Reticulose						1												1	5.0
Pigmentierung						1												1	2.0
Narbenkeloid							1											1	1.0
Auriculäranhängsel	1																	1	0.0
Unguis incarnatus									1									1	1.0
Lipofibrom	1																	1	6.0
Psoriasis pustulosa		1																1	4.0
Parapsoriasis		1																1	4.0
Erythema annulare		1																1	4.0
Aktinisches Retikuloid		1																1	5.0
Röntgen-Ödem															1			1	5.0
Keratoakanthom	1																	1	4.0
Fascites					1													1	2.0
Lymphadenosis cutis						1												1	0.0
Zustand n. Haartranspl.						1												1	2.0
Schmutztätowierung		1																1	3.0
Lipom	1																	1	3.0
Eingriffe	99	23	2	2	29	22	8	2	3	20	3	13	22	4	27	3	1	283	

2.1.2 Klinik - Männer 1973

Diagnose	E	PE	KE	SL	St	Frä	KK	NE	PO	Cc	FrP	HTP	Em	Rev	Fh1P	ZP	Sum.	D.A.
Basaliom	15	3			4	4									9		35	6.2
Phimose									23								23	2.0
NZN	13														2		15	2.3
Alopecia		1										12					13	3.0
Condylomata acuminata	1			9			1										11	2.1
Spinaliom	1	2	2		2					1					2		10	6.0
Senile Keratose	1	1			1	4	1								1		9	5.7
Cyste	8																8	2.5
Onychomykose								8									8	1.0
Verruca seborrhoica				1	2	5											8	6.0
Melanom	5	1													1		7	5.3
Zustand nach Akne						7											7	1.9
Verkürztes Frenulum	1									6							7	2.0
Schmutztätowierung						6											6	4.0
Verruca vulgaris				5	1												6	1.8
Ulcus cruris					3									3			6	6.8
Unfalltätowierung					6												6	3.0
Ekzem	1				3												4	3.2
Verruca planta				4													4	1.7
Keloid	1					2									1		4	3.7
Parapsoriasis		2		1													3	4.3
Lichen ruber planus		1			2												3	1.3
Condylom				3													3	2.0

Fortsetzung Klinik - Männer 1973

Diagnose	E	PE	KE	SL	St	Frä	KK	NE	PO	Cc	FrP	HTP	Em	Rev	FhlP	ZP	Sum.	D.A.
Atherom	2																2	3.5
Unguis incarnatus													2				2	1.0
Lichen sclerosus						1				1							2	3.5
Psoriasis vulgaris					2												2	2.5
Naevus sebaceus	1				1												2	3.5
Akne vulgaris					2												2	1.0
Naevus	1					1											2	4.0
Röntgen-Ulcus		1				1											2	6.0
Dermatofibrom	2																2	2.5
Fibrom	1																1	7.0
Lichen ruber verrucosus		1															1	6.0
Lichen simplex						1											1	6.0
Urticaria		1															1	3.0
Tierfellnaevus	1																1	1.0
Tätowierung						1											1	2.0
Histiozytom	1																1	2.0
Naevus bleu	1																1	3.0
Angiofibrom	1																1	2.0
Angiokeratom	1																1	3.0
Pemphigoid		1															1	7.0
Pyodermie	1																1	7.0
CPD		1															1	2.0

Fortsetzung Klinik - Männer 1973

Diagnose	E	PE	KE	SL	St	Frä	KK	NE	PO	Cc	FrP	HTP	Em	Rev	FhlP	ZP	Sum.	D.A.
Cornu cutaneum	1																1	7.0
Soor balanitis		1															1	2.0
Scabies crustosa		1															1	7.0
Narbencarcinom		1															1	7.0
Narbe						1											1	1.0
Nekrose		1															1	4.0
Ulcus														1			1	2.0
Ekzematid					1												1	6.0
Fremdkörpergranulom	1																1	2.0
Toxisches Exanthem		1															1	7.0
Molluscum contagiosum				1													1	1.0
Hailey-Hailey-Krankheit		1															1	4.0
Morbus Brocq		1															1	2.0
Morbus Darier		1															1	3.0
Favre Racouchot						1											1	5.0
Granuloma pyogenicum				1													1	6.0
Seborrhoisches Ekzem		1															1	6.0
Xeroderma pigmentosa															1		1	4.0
Melanosis circumscript.praecanc.																1	1	4.0
Lues		1															1	4.0
Eingriffe	62	26	2	25	22	42	2	8	23	2	6	12	2	4	16	2	257	

2.1.3 Klinik - Männer 1974

Diagnose:	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	PS
Basaliom	18					2			
Condylomata acuminata					9			12	
Phimose									
NZN	16		1						
Ulcus cruris		1				5			
Spinaliom	2					3			
Verruca vulgaris					10				
Onychomykose									
Tätowierung						1	2		
Cyste	8								
Leukoplakie	4	1				2			
Zustand nach Akne							6		1
Senile Keratose	1			1	2			1	
Verruca seborrhoica	1				2	1			
Dermatitis herpetiform Duhring		2				3			
Melanom	1							1	
Verkürztes Frenulum									
Alopecia									
Keratoma palmare		1					2		
Naevus sebaceus	3		1						
Granuloma pyogenicum	3							1	
Verruca filiformis					3				
Lichen ruber planus		1							
Unguis incarnatus									
Dermatofibrom	2								
Mykosis fungoides		1				1			
Atherom	2								
Röntgen-Ödem	1					1			
Neurofibromatose	2								
Fibrom	2								
Narbe	1						1		
Chondrodermatitis	2								
Epitheliom						1			
Fremdkörper	1								
Morb. Bowen						1			
Lipom	1								
Keloid	1								

Inc	Sob	NE	PO	FrP	HB	HTP	MB	Rev	Eg	Str	SchlP	VCP	Epdb	Ver	FhlP	Sum.	D.A.
							4				1	1			9	35	6.0
																21	2.4
			19													19	1.5
												1				18	3.0
								3	3	1			1			14	5.7
														2	4	11	6.9
																10	2.7
		10														10	3.2
	5						1									9	1.7
1																9	3.5
														1		8	5.8
																7	2.2
							1									6	6.7
							1									5	5.2
																5	3.3
															3	5	4.3
				5												5	2.4
						4										4	2.5
															1	4	3.0
																4	2.9
																4	4.3
																3	4.3
										2						3	6.0
			3													3	1.0
																2	2.5
																2	5.5
																2	3.0
																2	6.0
																2	2.0
																2	5.0
																2	3.0
																2	3.5
															1	2	6.0
																1	0.0
																1	6.0
																1	3.0
																1	4.0

Fortsetzung Klinik - Männer 1974

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	PS
Akne vulgaris							1		
Lichen sclerosus									
Chron. Dermatitis						1			
Papillomatosis cutis							1		
Lymphangiom		1							
Pyodermie		1							
Cheilitis	1								
Psoriasis						1			
Parapsoriasis						1			
Keratoakanthom									
Röntgen-Ulcus									
Jod-Reaktion						1			
Talgdrüsenhyperplasie									
Naevus flammeus							1		
Morb. Hogdkin						1			
Molluscum contagiosum				1					
Naevus spilus	1								
Scabies	1								
Talgdrüsennaevus						1			
Ulcus rodens						1			
Reticulose		1							
Dermatitis						1			
Toxisches Exanthem		1							
Mykose									
Hornhaut							1		
Aspermie									
Rhinophym							1		
Follikuläres Ekzem						1			
Angiom	1								
Praecancerose		1							
Ichthyosis circumscript.							1		
Eingriffe:	76	12	2	1	27	30	17	15	1

Inc	Sob	NE	PO	FrP	HB	HTP	MB	Rev	Eg	Str	SchlP	VCP	Epdb	Ver	FhlP	Sum.	D.A.
																1	3.0
										1						1	1.0
																1	4.0
																1	6.0
																1	0.0
																1	2.0
																1	6.0
																1	7.0
																1	5.0
															1	1	5.0
															1	1	5.0
																1	4.0
							1									1	5.0
																1	3.0
																1	4.0
																1	1.0
																1	1.0
																1	2.0
																1	3.0
																1	3.0
																1	3.0
																1	0.0
																1	6.0
							1									1	6.0
																1	2.0
					1											1	2.0
																1	5.0
																1	5.0
																1	1.0
																1	6.0
																1	0.0
1	5	13	19	5	1	4	9	3	3	4	1	2	1	3	20	275	

2.1.4 Klinik - Männer 1975

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	Sab	NE	PC
Basaliom	23	2					3				
Phimose											16
Spinaliom	5	2		1		1					
Condylomata acuminata					5			8			
Ulcus cruris						2					
NZN	5		3								
Senile Keratose	2	1				2					
Onychomykose										8	
Lipom	5										
Fibrom	4				1						
Cyste	5										
Alopecia											
Melanom	3										
Unguis incarnatus										2	
Psoriasis pustulosa		3									
Verkürztes Frenulum											
Keratoakanthom	1										
Naevus flammeus							1				
Zustand nach Akne							2				
Verruca planta					1						
Chondrodermatitis	2										
Verruca vulgaris					2						
Keloid											
Morb. Bowen	2										
Verruca seborrhoica											
Verruca filiformis	1										
Sklerodermie											
Exanthem						1					
Atherom	1										
Granuloma anulare						1					
Psoriasis						1					
Lipogranulomatosis		1									
Vasculitis allergica						1					
Vasculitis		1									
Pityriasis lichenoides						1					
Zustand nach Trauma											
Tätowierung									1		
Angiom						1					
Klinefelter Syndrom											

Cc	HB	HTP	FrP	Em	Eg	Str	MB	MGr	MW	Pl	Rev	FhlP	VlP	Ver	StP	WP		D.A.
						1	3					5	1				38	[illegible]
																	16	2.8
												3					13	6.7
																	13	[illegible]
								3	2		4						[illegible]	5.4
								1					1				[illegible]	[illegible]
							2					2					[illegible]	[illegible]
																	[illegible]	[illegible]
																	[illegible]	[illegible]
																	[illegible]	[illegible]
																	[illegible]	[illegible]
		4															[illegible]	[illegible]
													1				[illegible]	[illegible]
				2													[illegible]	[illegible]
																	[illegible]	[illegible]
			3														[illegible]	[illegible]
										1			1				[illegible]	[illegible]
						2											[illegible]	[illegible]
					1												[illegible]	[illegible]
																	[illegible]	[illegible]
						1											[illegible]	[illegible]

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	Sab	NE
Rhinophym										
CPD						1				
Mykosis fungoides	1									
Lichen ruber planus						1				
Naevus sebaceus	1									
Ulcus						1				
Scabies						1				
Granuloma pyogenicum										
Morb. Hansen		1								
Papillom								1		
Erythema elevatum						1				
Ichthyosis						1				
Lymphknoten	1									
Pemphigus		1								
Kontaktekzem		1								
Balanitis										
Onychogryposis										1
sklerosierende Lymphangitis Penis										
Penis-Carcinom										
Tuberculosis cutis luposa						1				
Trichophytie		1								
Ekzem		1								
Morb. Boeck	1									
Fibroma pendulans	1									
Narbe	1									
Eingriffe:	65	15	3	1	9	18	6	9	1	11

Cc	HB	HTP	FrP	Em	Eg	Str	MB	MGr	MW	Pl	Rev	FhlP	VlP	Ver	SlP	WP	Sum.	D.A.
						1											1	7.0
																	1	1.0
																	1	6.0
																	1	0.0
																	1	1.0
																	1	5.0
																	1	0.0
												1					1	8.0
																	1	3.0
																	1	3.0
																	1	4.0
																	1	4.0
																	1	4.0
																	1	3.0
																	1	7.0
1																	1	7.0
																	1	6.0
1																	1	2.0
1																	1	4.0
																	1	6.0
																	1	3.0
																	1	2.0
																	1	0.0
																	1	3.0
																	1	2.0
4	1	4	3	2	1	5	5	4	2	1	4	13	4	1	1	1	210	

2.1.5 Klinik - Männer 1976

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	Ss	Exst	Inc	NE
Basaliom	21			1		6						
Ulcus cruris						1						
NZN	9		3		1		1					
Condylomata acuminata	5				6			4		1		
Spinaliom				1		4						
Alopecia												
Phimose												
Onychomykose												8
Verruca seborrhoica	1				4	1			1			
Narbe	2						3					
Chondrodermatitis		1		3		1						
Cornu cutaneum	1			2				1				
Cyste	5											
Melanom	3											
Senile Keratose	1						1	1				
Naevus sebaceus	2		1									
Verkürztes Frenulum												
Lipom	4											
Zustand n. Akne							3					
Exanthem						3						
MM												
Dyskeratosis						2						
Narbenkeloid							1					
Zylindrom	1					1						
Epidermophytie						2						
Verruca planta					2							
Keloid												
Granuloma pyogenicum								1		1		
Naevus flammeus							1					
Rhinophym							1					
Chron. Erythem						1						
Dermatofibrom	1											
Mykose						1						
Infiltrat						1						
CPD						1						
Follikuläres Ekzem						1						
Lupus vulgaris						1						
Leishmaniose	1											
Unguis incarnatus												

3	PO	FrP	HTP	Str	Em	MB	PGr	MGr	PUG	Tt	Eg	WP	ZP	FhlP	VlP	RtP	Sum.	D.A.
						1								8	1	2	40	6.1
							5	5	2	1	5						19	5.0
												1		1	1		17	1.8
																	16	2.2
														7			12	6.4
			11														11	2.7
	8																8	1.8
																	8	3.8
																	7	5.3
												1					6	1.8
																	5	4.9
															1		5	4.5
																	5	3.2
								1									4	4.5
														1			4	6.8
													1				4	3.3
		4															4	2.2
																	4	2.5
																	3	1.7
																	3	4.7
							1							1			2	2.5
																	2	5.0
													1				2	1.0
																	2	7.0
																	2	4.0
																	2	2.0
												2					2	2.0
																	2	3.5
			1														2	3.0
			1														2	5.5
																	1	4.0
																	1	4.0
																	1	4.0
																	1	2.0
																	1	6.0
																	1	1.0
																	1	3.0
																	1	0.0
																	1	0.0

Fortsetzung Klinik - Männer 1976

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	Ss	Exst	Inc	NE
Tätowierung							1					
Ulcus rodens	1											
Melanosis circumscript.praec.												
Artefakte						1						
Sutton-Naevus							1					
Lichen ruber planus						1						
Verruca filiformis					1							
Verruca vulgaris					1							
Dysplasie						1						
Morb. Bowen						1						
Schleimgranulom	1											
Pityriasis toxa						1						
Lichen follikularis						1						
Scrotalekzem						1						
Follikuläre Trichophytie						1						
Mastozytose	1											
Xanthelasmen	1											
Psoriasis												
Zustand n. Akne							1					
Vinylkrankheit						1						
Nummuläres Ekzem						1						
Yersinia-Infektion						1						
Parametraler Gang	1											
Neurofibromatose	1											
Angiom							1					
Hyperpigmentierung							1					
Epitheliom												
Abszeß											1	
Zustand n. Fräsung												
Histiozytom						1						
Dermatitis							1					
Eruptive Xanthome						1						
Keratoakanthom					1							
Parapsoriasis						1						
Leukoplakie							1					
Eingriffe:	63	1	4	7	16	41	18	7	1	2	1	8

HB	PO	FrP	HTP	Str	Em	MB	PGr	MGr	PUG	Tt	Eg	WP	ZP	Fh1P	V1P	RtP	Sum.	D.A.
																	1	1.0
																	1	6.0
														1			1	4.0
																	1	4.0
																	1	4.0
																	1	3.0
																	1	3.0
																	1	2.0
																	1	0.0
																	1	6.0
																	1	3.0
																	1	2.0
																	1	1.0
																	1	3.0
																	1	4.0
																	1	0.0
																	1	3.0
				1													1	3.0
																	1	1.0
																	1	4.0
																	1	4.0
																	1	3.0
																	1	3.0
																	1	7.0
																	1	4.0
																	1	1.0
														1			1	4.0
																	1	5.0
								1									1	1.0
																	1	0.0
																	1	1.0
																	1	2.0
																	1	7.0
																	1	7.0
																	1	7.0
	8	4	11	3	1	1	5	8	2	1	5	4	2	21	2	2	249	

Fortsetzung Klinik - Frauen 1972

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	NE	Usp	Rev	Epdb	FhlP	ZP	SchlP	VhlP	Sum.	D.A.
Vasculitis allergica						2											2	6.5
Sklerodermie		1				1											2	4.5
Unguis incarnatus			1						1								2	4.0
Lipom	1																1	2.0
Ekzem						1											1	2.0
Akne vulgaris							1										1	1.0
Exanthem		1															1	7.0
Tätowierung							1										1	1.0
Vasculitis		1															1	6.0
Lichen ruber generalis	1																1	4.0
Schleimgranulom	1																1	2.0
Molluscum contagiosum					1												1	0.0
Urticaria pigmentosa		1															1	0.0
Psoriasis		1															1	3.0
Erythema anulare						1											1	6.0
Melanosis circumscript. praecanc.													1				1	4.0
Chondrodermatitis	1																1	6.0
Polkilodermie		1															1	2.0
Erythema nodosum		1															1	1.0
Erythema exsudativum multiforme		1															1	4.0
Rothmund-Thomson'Syndrom							1										1	2.0
Kontaktekzem						1											1	5.0
Accessorische Mamille	1																1	1.0

Fortsetzung Klinik - Frauen 1972

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	NE	Usp	Rev	Epdb	FhlP	ZP	schlP	VhlP	Sum.	D.A.
Hyperplasie		1															1	0.0
Melanomrezidiv	1																1	6.0
Mykosis fungoides		1															1	5.0
Lupus erythematodes chron.						1											1	1.0
Haemangiom	1																1	2.0
CPD		1															1	5.0
Morb. Hansen		1															1	2.0
Ulcus rodens	1																1	6.0
Röntgen-Ödem													1				1	7.0
Naevus lipomatosis						1											1	6.0
Pityriasis lichenoides chron.						1											1	5.0
Arzneimittelexanthem	1																1	2.0
Akrodermatitis						1											1	6.0
Lipodystrophie		1															1	1.0
Pruritis						1											1	1.0
Dorsalcyste													1				1	5.0
Psoriasis vulgaris		1															1	1.0
Toxisches Exanthem		1															1	1.0
Granuloma pyogenicum													1				1	4.0
Naevus verrucosis						1											1	1.0
Leiomyom													1				1	3.0
Keratoakanthom	1																1	5.0

Fortsetzung Klinik - Frauen 1972

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	NE	Usp	Rev	Epdb	FhlP	ZP	SchlP	VhlP	Sum.	D.A.
Dermatitis herpetif. Duhring		1															1	2.0
Sommersprossen							1										1	2.0
Sarkom		1															1	1.0
Dermatofibrom	1																1	3.0
Eingriffe:	112	23	7	1	21	19	22	2	10	2	21	2	28	2	1	1	274	

2.2.2 Klinik - Frauen 1973

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	NE	Usp	HTP	Rev	Epdb	Em	V1P	Fh1P	ZP	Sum.	D.A.
NZN	35					1											36	2.2
Basaliom	15				3	2								1	10		31	6.0
Onychomykose								21									21	4.0
Ulcus					1						6	3			3		13	4.9
Verruca planta				10			1										11	1.4
Keloid	1	3				5											9	2.1
Narbe	2					7											9	1.4
Ulcus cruris											7	2					9	6.0
Condylomata acuminata				5			3										8	1.9
Spinaliom	2				1							1			3		7	7.2
Melanom	3													1	3		7	4.1
Morb. Bowen	3						1							1	2		7	6.0
Narbenkeloid	1					2			1							3	7	1.0
Alopecia										6							6	1.8
Senile Keratose	1			1	2	1											5	6.5
Verruca seborrhoica	2			2		1											5	4.5
Zustand nach Akne						5											5	1.9
Naevus	2		1	1													4	3.0
Naevus flammeus						3											3	3.0
Xanthelasmen	3																3	3.5
Lichen sclerosus						1									2		3	7.0
Lipom	2																2	4.5
Fibrom	1			1													2	4.5

Fortsetzung Klinik - Frauen 1973

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	NE	Usp	HTP	Rev	Epdb	Em	V1P	Fh1P	ZP	Sum.	D.A.
Cyste	2																2	3.5
Dermatofibrom	2																2	4.0
Naevus sebaceus	1						1										2	1.5
Verruca vulgaris				2													2	4.0
Akne vulgaris						2											2	1.0
Melanosis circumscript. praec.															2		2	5.5
Unguis incarnatus								1					1				2	6.5
Lichen ruber planus		1				1											2	2.0
Rothmund-Thomson-Syndrom						2											2	2.0
Sommersprossen						2											2	1.0
Naevus verrucosus	1																1	1.0
Erythema nodosum					1												1	6.0
Röntgen-Ulcus															1		1	5.0
Kontaktekzem					1												1	3.0
Alterspemphigus	1																1	6.0
Skleroderma adultorum		1															1	4.0
Granulom	1																1	0.0
Pemphigus vulgaris		1															1	6.0
Multiple Fibrome	1																1	3.0
Histiozytom	1																1	2.0
Cornu cutaneum															1		1	4.0
Atherom	1																1	5.0

Fortsetzung Klinik - Frauen 1973

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	NE	Usp	HTP	Rev	Epdb	Em	VLP	FhlP	ZP	Sum.	D.A.
Dermatitis herpetif. Duhring		1															1	3.0
Lupus vulgaris		1															1	6.0
Neurofibromatose	1																1	2.0
Neurofibrom	1																1	4.0
Sturge-Weber-Syndrom						1											1	2.0
Schleimgranulom	1																1	2.0
Urticaria papulosa chron.		1															1	3.0
Retinopathia diabetica		1															1	4.0
Eingriffe:	87	10	1	22	7	37	7	22	1	6	13	6	1	3	27	3	253	

2.2.3 Klinik - Frauen 1974

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Fr
Basaliom	18			1		3	
NZN	29		5				
Onychomykose							
Keloid	2						11
Zustand nach Akne							14
Ulcus cruris							
Cyste	7				1		
Melanom	1						
Condylomata acuminata	1						
Naevus flammeus							4
Schmutztätowierung							4
Melanosis circumscript. praecanc.	4						
Alopecia							
Lichen ruber planus							
Verruca seborrhoica	1				2		
Senile Keratose	1						
Naevus sebaceus	3		1				
Verruca vulgaris	1				3		
Urticaria		1				3	
Atherom	3						
Narbe	1						
Verruca filiformis					2		
Arzneimittelexanthem						1	
Spinaliom						1	
Sklerodermie						2	
Fibrom	2						
Vitiligo							2
Verätzung							
Verruca planta					1		
Dermatitis						1	
Narbenkeloid							
Dermatitis herpetif. Duhring		1					
Leiomyom							
Morb. Bowen							
Metastase						1	
Hyperpigmentierung							
Unguis incarnatus							

KK	NE	HTP	MB	Eg	BP	Rev	Epdb	Fh1P	PUG	ZP	Str	V1P	Em	BrP	MW	SUM.	D.A.
								15				1				38	6.0
												1				35	2.3
	18															18	4.7
			2							3						18	1.5
											1					15	2.5
				2	1	1	1	2	1		1				4	13	6.7
								1								9	3.1
								7								8	5.5
6																7	3.0
			1								1					6	2.0
			1													5	1.5
								1								5	6.7
		5														5	2.5
											5					5	4.0
			1													4	6.4
3																4	7.0
																4	0.8
																4	1.0
																3	4.5
																3	2.5
			1								1					3	1.7
																2	1.0
											1					2	4.0
								1								2	7.0
																2	4.0
																2	5.0
																2	3.0
		1														1	2.0
																1	2.0
																1	2.0
			1													1	1.0
																1	6.0
								1								1	3.0
								1								1	8.0
																1	8.0
1																1	6.0
													1			1	1.0

Fortsetzung Klinik - Frauen 1974

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä
Röntgenfolgezustand							
Naevus bleu	1						
Melanommetastase	1						
Gesichtsverletzung							1
Lichen sclerosus							1
Papillom		1					
Lichen simplex						1	
Kraurosis vulvae		1					
Haematolymphangiom							
Morb. Andrews						1	
Röntgenödem							
Granuloma pyogenicum				1			
Fibroma pendulans	1						
Mykosis fungoides						1	
Psoriasis						1	
CPD						1	
Pemphigoid		1					
Leukoplakie						1	
Cornu cutaneum	1						
Lipom	1						
Naevus tardus							1
Zylindrom	1						
Naevus verrucosus							
Rhinophym							1
Cheilitis						1	
Permones		1					
Naevus			1				
Circumscripte Sklerodermie		1					
Zuständ nach Fräse							
Epitheliom							
Xanthelasmen	1						
Dermabrasion							
Eingriffe:	81	7	7	2	9	18	39

KK	NE	HTP	MB	Eg	BP	Rev	Epdb	FhlP	PUG	ZP	Str	VlP	Em	BrP	MW	SUM.	D.A.
											1					1	3.0
																1	2.0
																1	6.0
																1	3.0
																1	5.0
																1	4.0
																1	2.0
																1	4.0
													1			1	4.0
																1	2.0
											1					1	2.0
																1	3.0
																1	6.0
																1	8.0
																1	8.0
																1	8.0
																1	6.0
																1	5.0
																1	8.0
																1	5.0
																1	1.0
			1													1	7.0
																1	7.0
																1	6.0
																1	6.0
																1	1.0
																1	3.0
							1									1	4.0
								1								1	1.0
																1	6.0
							1									1	3.0
																1	1.0
0	18	6	8	2	1	1	3	30		1	3	12	2	1	1	4	266	

2.2.4 Klinik - Frauen 1975

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	P
NZN	32		8			
Basaliom	16	1			2	
Ulcus cruris					2	
Onychomykose	1					
Melanom	5					
Zustand nach Akne						
Spinaliom	2				3	
Naevus flammeus						
Senile Keratose	3					
Schmutztätowierung	1					
Fibrom	2			2		
Keloid						
Verruca seborrhoica	2			2		
Condylomata acuminata				2		
Naevus sebaceus	3		1			
Cyste	3					
Alopecia						
Narbe	2					
Verruca filiformis				3		
Morb. Bowen	2					
Unguis incarnatus						
CPD					3	
Melanosis circumscript. praec.	2					
Dermatofibrom	2					
Ulcus						
Haemangiom	2					
Granuloma pyogenicum	2					
Xanthelasmen	2					
Keratoakanthom	2					
Röntgendermatose	1				1	
Kraurosis vulvae					1	
Vasculitis allergica					1	
Pyodermie						
Fremdkörper						
Ekzem					1	
Steroidakne					1	
Morb. Boeck					1	
Purpura					1	

KK	Ss	Exc	NE	HTP	MB	Em	Eg	Str	Epdb	MW	MGr	WP	Fh1P	V1P	DLP	ZP	SUM.	D.A.
												2	1				46	2.3
					1			1				1	16	3	1		43	5.9
							1		2	8	4						17	5.0
			16														17	4.4
											1		4				10	3.7
								4									9	1.8
													4				9	6.6
								7									9	1.9
2													2				7	6.9
								4									7	2.3
	2						1										6	5.1
								2				2				2	6	1.2
											1						5	5.3
2																	4	2.5
																	4	1.3
					1												4	4.5
				3													3	2.0
								1									3	3.3
																	3	0.8
														1			3	6.3
						3											3	1.3
																	3	6.3
														1			3	4.0
																	2	5.5
					1								1				2	2.0
																	2	0.0
																	2	5.0
																	2	4.0
																	2	6.0
																	2	3.5
																	1	6.0
																	1	5.0
																	1	4.0
								1									1	1.0
																	1	7.0
																	1	3.0
																	1	6.0
																	1	1.0

Fortsetzung Klinik - Frauen 1975

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	F
Lymphhaemangiom	1					
Pemphigus vulgaris		1				
Pityriasis		1				
Lipom	1					
Melanommetastase	1					
Melanomrezidiv						
Spinaliomrezidiv					1	
Zustand nach FhlP						
Exanthem					1	
Schleimgranulom	1					
Psoriasis vulgaris					1	
Hemiatrophia					1	
Tuberculosis cutis luposa		1				
Lipodystrophie					1	
Haemorrhag. Exanthem		1				
Naevus			1			
Atherom	1					
Onychogryposis						
Verruca vulgaris				1		
Tierfellnaevus	1					
Mykose					1	
Toxisches Exanthem		1				
Talgdrüsenhyperplasie	1					
Naevus bleu	1					
Eingriffe:	95	6	10	9	23	1

KK	Ss	Exc	NE	HTP	MB	Em	Eg	Str	Epdb	MW	MGr	WP	Fh1P	V1P	DLP	ZP	SUM.	D.A.
																	1	7.0
																	1	4.0
																	1	5.0
																	1	5.0
																	1	6.0
													1				1	4.0
																	1	7.0
													1				1	4.0
																	1	8.0
																	1	2.0
																	1	2.0
																	1	5.0
																	1	0.0
																	1	1.0
																	1	7.0
																	1	0.0
																	1	6.0
			1														1	7.0
																	1	2.0
																	1	1.0
																	1	5.0
																	1	6.0
																	1	4.0
																	1	0.0
4	2	0	17	3	3	3	2	20	2	8	6	5	30	5	1	2	267	

2.2.5 Klinik - Frauen 1976

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	PS	Dt	NE	HTP
Basaliom	13	1				3	2			1		
NZN	28		2			1						
Ulcus cruris										3		
Keloid	2						4					
Spinaliom	2			1		4		1				
Onychomykose											9	
Zustand nach Akne							6					
Narbe	1						3					
Senile Keratose	3				2	1		1				
Naevus sebaceus	5		1									
Keratoakanthom	2					1						
Unguis incarnatus											3	
MM	1									2		
Röntgendermatose												
Cyste	4											
Condylomata acuminata								3				
Melanom	2											
Angiom	2											
Naevus	3											
Morb. Bowen						1						
Alopecia												3
Verruca planta	1				2							
Neurofibrom	2											
Metastase	1											
Dermatofibrom	2											
Sklerodermie						2						
Parapsoriasis						2						
Schmutztätowierung	1						1					
Erythema nodosum	1					1						
Naevus flammeus							1		1			
Psoariasis vulgaris						2						
Hyperpigmentierung												
Endogenes Ekzem						1						
Panniculitis		1										
Steroidschaden							1					
Gardner-Syndrom						1						
Urticaria						1						

Em	Epdb	Str	MGR	PGr	MB	Eg	MW	Ver	WP	YP	ZP	VYP	FhlP	SchlP	OmP	VlP	SUM.	D.A.
												1	17			1	39	6.1
			1						1				2				35	3.3
	1		1	26		2	1										34	7.5
									5		6				1		18	1.0
								1					4				13	7.1
1		1															11	3.3
		2															8	1.9
		1							2	1							8	2.1
																	7	7.2
										1							7	1.2
										1			3				7	7.1
2																	5	3.5
													1	1			5	4.9
		2	1						1				1				5	4.5
																	4	5.5
																	3	2.8
			1														3	3.4
									1								3	5.0
																	3	2.0
													2				3	7.0
																	3	2.0
																	3	4.0
																	2	3.0
							1										2	7.0
																	2	3.5
																	2	3.5
																	2	3.5
																	2	1.5
																	2	4.0
																	2	2.0
																	2	3.5
																	2	4.0
																	1	1.0
																	1	2.0
																	1	3.0
																	1	5.0
																	1	4.0

Fortsetzung Klinik - Frauen 1976

Diagnose	E	PE	TE	KE	SL	St	Frä	KK	PS	Dt	NE	HTP
Fibrom						1						
Nekrobiosis lipoidica							1					
Verruca vulgaris					1							
Chondrodermatitis				1								
Leishmaniose		1										
Exanthem						1						
Histiozytom						1						
chron. Stauungsekzem						1						
Talgdrüsenretentionszyste	1											
Schleimgranulom	1											
Granuloma pediculatum	1											
Lipom	1											
Granuloma pyogenicum	1											
Ekzem						1						
Pityriasis rosea						1						
Mamametastase						1						
Naevus pigmentosus												
Tuberculosis cutis verrucosis												
Verruca seborrhoica					1							
Dermatitis herpetif. Duhring						1						
Lichen ruber planus						1						
Morb. Hogdkin						1						
Epithelioma calcificans		1										
Brillen-Druckstelle		1										
Melanosis circumscript.preac.												
Erythem						1						
Atherom	1											
Angiosarkom		1										
Hämangiom	1											
	83	6	3	2	6	32	19	5	1	6	12	3

Em	Epdb	Str	MGr	PGr	MB	Eg	MW	Ver	WP	YP	ZP	VYP	Fh1P	Sch1P	OmP	V1P	SUM.	D.A.
																	1	7.0
																	1	5.0
																	1	2.0
																	1	6.0
																	1	2.0
																	1	2.0
																	1	3.0
																	1	5.0
																	1	0.0
																	1	1.0
																	1	8.0
																	1	3.0
																	1	8.0
																	1	1.0
																	1	1.0
																	1	7.0
									1								1	1.0
													1				1	8.0
																	1	8.0
																	1	3.0
																	1	3.0
																	1	7.0
																	1	7.0
																	1	5.0
													1				1	6.0
																	1	5.0
																	1	2.0
																	1	7.0
																	1	6.0
3	1		6	4	26	1	2	2	1	11	3	6	1	33		1		1	1	281	

2.3.1 Poliklinik - Männer 1972

Diagnose	E	PE	SL	St	Frä	KK	NE	HTP	SUM.	D.A.
Basaliom	25	7		9					41	6.3
NZN	35								35	2.9
Cyste	28								28	2.6
Onychomykose							20		20	3.0
Atherom	17								17	2.8
Senile Keratose	8		1	1					10	5.2
Lipom	7	1							8	3.7
Verruca seborrhoica	3		3			1			7	5.3
Unguis incarnatus							6		6	1.1
Verruca vulgaris	2	1	2						5	4.7
Fibrom	3					2			5	2.9
Histiozytom	5								5	4.2
Angiom	5								5	3.7
Morb. Boeck	3	1							4	3.7
Haemangiom	3								3	2.0
Lichen ruber planus		3							3	4.3
Keratoakanthom	1	1							2	5.0
Narbe	2								2	3.0
Psoriasis vulgaris		2							2	4.5
Cornu cutaneum	2								2	2.0
Dermatofibrom	2								2	2.5
Tätowierung	1				1				2	3.0
Dermatitis herpetif.Duhring		2							2	4.5
Chondrodermatitis	2								2	5.0
Condylomata acuminata			2						2	2.5
Granuloma pyogenicum	2								2	5.0
Papillom						2			2	6.0
Granuloma anulare	1	1							2	4.0
Vasculitis		1							1	6.0
Fremdkörper	1								1	2.0
Arzneimittelexanthem		1							1	3.0
Kontaktekzem		1							1	3.0
Candida granuloma				1					1	7.0
Nekrobiosis lipoidica		1							1	5.0
Angiofibrom	1								1	5.0
Psoriasis pustulosa		1							1	2.0
Psoriasis		1							1	3.0
Balanitis		1							1	3.0
Hyperkeratosis	1								1	6.0

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1972

Diagnose	E	PE	SL	St	Frä	KK	NE	HTP	SUM.	D.A.
Urticaria		1							1	2.0
Verruca planta			1						1	2.0
Tbc-Impfreaktion	1								1	2.0
Glomustumor	1								1	2.0
Lymphadenosis cutis				1					1	0.0
Alopecia								1	1	1.0
Pityriasis lichenoides chron.		1							1	1.0
Naevus bleu	1								1	2.0
Schleimgranulom	1								1	5.0
Accessorische mamille	1								1	4.0
Reticuloid		1							1	7.0
Naevus verrucosus	1								1	4.0
Praecancerose		1							1	7.0
Acanthosis nigricans		1							1	7.0
Eingriffe:	168	36	9	12	1	5	26	1	258	

2.3.2 Poliklinik - Männer 1973

Diagnose	E	PE	SL	St	Frä	KK	Cc	Inc	Ss	NE	HTP	Rev.	SUM.	D.A.
Basaliom	38	4		16									58	5.8
NZN	46	1		2									49	4.1
Cyste	40	1						2					43	3.2
Condylomata acuminata			18	1		24							43	2.0
Alopecia											34		34	3.3
Senile Keratose	14	3	2	4	2	7			1				33	6.6
Verruca seborrhoica	9	4	2	9	2								26	5.8
Fibrom	11			3		3			5				22	4.5
Onychomykose										17			17	3.4
Verruca vulgaris	1		8		1	1							11	3.6
Lipom	10												10	3.1
Spinaliom	2	3		5									10	6.8
Granulom	4	1		1		1							7	5.1
Angiom	4			1									5	6.2
Verruca filiformis	2					3							5	3.2
Ekzem		2		3									5	3.8
Leukoplakie		3		2									5	4.3
Chondrodermatitis	5												5	5.7
Keratoakanthom	4			1									5	5.7
Granuloma pyogenicum			2			3							5	2.4
Talgdrüsenhyperplasie	2			2		1							5	5.8
Atherom	5												5	2.5
Schleimgranulom	3					1							4	3.7
Tätowierung	1				3								4	2.8
Morb. Boeck	2	1											3	2.5
Cornu cutaneum	2			1									3	6.8
Vasculitis				2									2	5.0
Lichen ruber planus		1		1									2	3.4
Dermatitis herp. Duhring		1		1									2	6.5
Akne vulgaris					2								2	1.5
Dermatofibrom	2												2	3.0
Reticulose		1		1									2	4.5

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1973

Diagnose	E	PE	SL	St	Frä	KK	Cc	Inc	Ss	NE	HTP	Rev	SUM.	D.A.
Naevus sebaceus	2												2	2.5
Fremdkörper-granulom	1			1									2	3.0
Abszeß		1						1					2	2.5
Erythema nodosum		1		1									2	3.0
Papillomatosis				2									2	3.0
Haemangiom	2												2	5.0
Lichen sklerosus		1											1	3.0
Zustand n. Akne					1								1	2.0
Exanthem				1									1	2.0
Granuloma faciale	1												1	6.0
Verruca planta			1										1	3.0
Arzneimittel-exanthem				1									1	2.0
Lupus erythema-todes chron.				1									1	7.0
Narbenkeloid	1												1	3.0
Papillom						1							1	6.0
Parapsoriasis				1									1	4.0
Naevus elasticus		1											1	0.0
Keloid					1								1	3.0
Psoriasis vulg.	1												1	1.0
CPD		1											1	3.0
Morb. Bowen				1									1	8.0
Neurofibromatose		1											1	1.0
Nekrobiosis lipoidica		1											1	6.0
Cheilitis	1												1	0.0
Pseudopelade Brocq				1									1	5.0
Balanitis				1									1	2.0
Bullöses Pemphigoid		1											1	7.0
Lupus erythematodes				1									1	6.0
Lupus vulgaris		1											1	2.0
Lymphödem		1											1	3.0

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1973

Diagnose	E	PE	SL	St	Frä	KK	Cc	Inc	Ss	NE	HTP	Rev	SUM.	D.A.
Lymphozytom	1												1	6.0
Lichenoides Ekzem				1									1	4.0
Fettgewebs-nekrose	1												1	7.0
Fremdkörper-reaktion	1												1	0.0
Akne rosacea													1	6.0
Akrodermatitis				1									1	6.0
Sklerodermie		1											1	6.0
Porphyrie				1									1	5.0
Vasculitis allergica				1									1	3.0
Vitiligo					1								1	4.0
Mykosis fungoides				1									1	6.0
Morb. Brocq		1											1	3.0
Molluscum contagiosum			1										1	1,0
Mikrobielles Ekzem				1									1	4.0
Epithelioma calcificans Malherbe	1												1	0.0
Eruptives Haemangiom						1							1	1.0
Ekzematid		1											1	2.0
Erythem		1											1	2.0
Eosinophiles Granulom		1											1	6.0
Dermatitis		1											1	3.0
Granuloma teleangiekt.	1												1	4.0
Keratosis pulvinata		1											1	5.0
Knuckle pads				1									1	5.0
Röntgenfolge-zustand				1									1	6.0
Pityriasis lichenoides				1									1	2.0
Melanosis circumscript praecanc	1												1	4.0

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1973

Diagnose	E	PE	SL	St	Frä	KK	Cc	Inc	Ss	NE	HTP	Rev	SUM.	D
Xantelasmen	1												1	6
Haematom	1												1	2
Favre Racouchot					1								1	6
Ulcus cruris												1	1	4
Hyperkeratof. Ekzem				1									1	2
Insektenstich	1												1	2
Melanom	1												1	9
Unguis incarnat.										1			1	0
Herpes labialis				1									1	4
Herpes genitalis							1						1	2
Herpes simplex		1											1	3
Eingriffe:	225	41	36	73	21	47	1	4	6	18	34	1	507	

2.3.3 Poliklinik - Männer 1974

Diagnose
Basaliom
Alopecia
Cyste
NZN
Condylomata acuminata
Verruca seborrhoica
Senile Keratose
Verruca vulgaris
Fibrom
Onychomykose
Spinaliom
Tätowierung
Atherom
Lipom
Lichen ruber planus
Keloid
Granuloma pyogenicum
Ekzem
Keratoakanthom
Dermatofibrom
Chondrodermatitis
Unguis incarnatus
Angiom
Cheilitis
Naevus
Leukoplakie
Parapsoriasis
Haemangiom
Psoriasis vulgaris
Narbe
Zustand nach Akne
Naevus bleu
Verruca filiformis
Naevus sebaceus
Granulom
Granuloma anulare
Dermatitis
Hyperpigmentierung
Jod-Reaktion
Mykosis fungoides

E	PE	KE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Inc	Sab	NE	HTP	MB	Str	FhlP	SUM.	D.A.
40					19		1						2		1	63	5.8
												59				59	2.9
54									2							56	3.4
47			1	1	1											50	2.9
				14	1		28									43	2.1
2				14	3		9						2			30	5.6
9				7	2		8									26	6.3
2				16	1		1				1					21	3.0
5					1		3	5								14	4.1
4	1				7											12	6.5
						4				7			1			12	3.2
11																11	3.6
9																9	3.2
	2				6											8	3.5
3													4			7	2.9
5				1	1											7	3.3
	1				5											6	3.5
6																6	4.5
5																5	3.7
4		1														5	5.0
												4				4	2.0
4																4	5.2
					4											4	3.5
4																4	3.1
	2				2											4	5.5
	1				3											4	2.5
3							1									4	4.0
					3											3	2.3
2						1										3	3.0
						3										3	2.8
3																3	1.5
1				1				1								3	6.5
2			1													3	3.5
1					2											3	3.0
1					2											3	4.8
	1				1											2	4.0
														2		2	3.0
					2											2	2.0
					2											2	5.5

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1974

Diagnose
Psoriasis
Morb. Bowen
Lichen sclerosus et atrophicus
Cornu cutaneum
Schleimgranulom
Papillom
Schmutztätowierung
Sklerodermie
Dermatitis herpetiform. Duhring
Röntgendermatitis
Morb. Boeck
Mastozytose
Keratosis Rosenthal
Licheniformes Ekzem
Morb. Reiter
Akne vulgaris
Röntgendermatose
Lipofibrom
Depigmentierung
Fremdkörpergranulom
Haemochromatose
Morb. Brocq
CPD
Melanoakanthom
Lupus vulgaris
Granuloma pediculatum
Naevus tardus
Scabies
Seborrhoisches Ekzem
Erythem
Fabry' Syndrom
Insektenstich
Purpura anulare
Knuckle pads
Morb. Kaposi
Fibroma pendulans
Metastase
Sebozystomatose

E	PE	KE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Inc	Sab	NE	HTP	MB	Str	Fh1P	SUM.	D.A.
					2											2	4.5
	1				1											2	8.0
	1				1											2	2.0
2																2	7.0
2																2	3.0
1					1											2	2.0
						2										2	2.0
	1				1											2	4.5
					2											2	2.5
1			1													2	6.0
1	1															2	3.5
					1											1	0.0
					1											1	7.0
					1											1	2.0
					1											1	5.0
						1										1	3.0
1																1	6.0
1																1	7.0
	1															1	2.0
1																1	4.0
					1											1	4.0
					1											1	3.0
					1											1	1.0
1																1	6.0
	1															1	3.0
											1					1	1.0
					1											1	5.0
1																1	3.0
					1											1	1.0
	1															1	3.0
	1															1	4.0
					1											1	4.0
					1											1	4.0
1																1	2.0
	1															1	4.0
							1									1	6.0
1																1	5.0
					1											1	5.0

Fortsetzung Poliklinik - Männder 1974

Diagnose
Granulationsgewebe
Pityriasis lichenoides
Schleimcyste
Ichthyosis vulgaris
Haemosiderosis cutis
Erythema anulare
Lichen ruber anularis
Lichen Vidal
Sutton Naevus
Lupus erythematodes
Dermatose
Xanthom
Molluscum contagiosum
Naevus verrucosus
Schleimhaut-Pemphigoid
Lichen verrucosus
Morb. Andrews
Erythema nodosum
Mykose
Adenom

Eingriffe:

E	PE	KE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Inc	Sab	NE	HTP	MB	Str	Fh1P	SUM.	D.A.
					1											1	6.0
					1											1	3.0
1																1	3.0
					1											1	3.0
					1											1	5.0
					1											1	3.0
	1															1	7.0
					1											1	3.0
					1											1	3.0
	1															1	5.0
	1															1	6.0
					1											1	4.0
				1												1	1.0
1																1	1.0
	1															1	6.0
					1											1	5.0
					1											1	4.0
					1											1	4.0
					1											1	2.0
					1											1	4.0
243	20	1	3	55	100	11	52	6	2	7	19	59	9	2	1	592	

2.3.4 Poliklinik - Männer 1975

Diagnose	E	PE
Alopecia		
Cyste	46	
Condylomata acuminata		
NZN	43	
Verruca seborrhoica	6	1
Basaliom	23	
Senile Keratose	9	1
Onychomykose		
Tätowierung	1	
Fibrom	14	
Verruca vulgaris	1	
Atherom	13	
Spinaliom	5	1
Unguis incarnatus		
Granuloma pyogenicum	4	1
Lichen ruber planus		4
Chondrodermatitis	6	
Verruca filiformis	2	
Lipom	6	
Dermatofibrom	5	
Verruca planta		
Morb. Boeck	3	
Parapsoriasis		1
Zustand nach Akne		
Haemangiom	3	
Fibroma pendulans	3	
Morb. Bowen	1	2
Narbe	2	
Naevus sebaceus	2	
Keratoakanthom	3	
Vasculitis allergica		
Ekzem		
Histiozytom	3	
Morb. Brocq		1
Fremdkörpergranulom	3	
Basaliomrezidiv	2	
Lupus erythematodes		2
Psoriasis		
Insektenstich	1	1

TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Inc	PS	Sab	Dj	Pkt	NE	Ext	MB	Str	Em	HTP	WP	SUM.	D.A.
																67		67	3.1
		1								1								48	3.5
	16			31														47	2.1
																	1	45	2.6
		1																	
	22	3		2									4				1	39	5.7
		11											3					37	6.0
	2	5		9									1	1				28	6.4
											22			1				23	3.1
			1				15							3				20	2.3
				1	2													17	3.6
	13		1											1				16	3.5
																		13	3.9
		3																9	6.4
											6				3			9	1.5
	2			1														8	4.4
		3																7	3.3
		1																7	6.1
	1	1		1	1													6	5.6
																		6	3.4
		1																6	2.9
	5																	5	2.5
		2																5	3.9
		3																4	4.0
			2				2											4	2.0
		1																4	4.0
				1														4	5.7
																		3	6.0
			1															3	2.0
	1																	3	1.7
																		3	5.3
		3																3	3.7
		3																3	3.8
																		3	3.3
		2																3	4.7
																		3	2.8
		1																3	5.7
		1																3	3.5
		3																3	4.3
		1																3	4.3

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1975

Diagnose	E	PE
Rosacea		
Mykose		
CPD		
Riesenkomedo	1	
Mikrobielles Ekzem		1
Lupus vulgaris		
Urticaria		1
Morb. Andrews		
Naevus araneus		
Naevus bleu	1	
Cheilitis		
Keloid		
Fibrolipom	1	
Tierfellnaevus		
Naevus striatus		
Lymphocytom		
Papillom	1	
Lipomatose		1
Verruca plana juvenilis		
Lichen amyloidosis		
Lichen vidal		
Akanthom		1
Granulomatose		
Granulomatöser Tumor		1
Psoriasis vulg.		
Psoriasis der Nägel		
Zustand n. Furunkel	1	
Pityriasis lichenoides		
Vitiligo		
Exanthem		
Candida albicans		
Ulcus rodens		
Tuberculosis cutis luposa		1
Dermatitis		
Pityriasis		
Nekrobiosis lipoidica		
Erythrodermie		
Alterspemphigoid		1

TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Inc	PS	Sab	Dj	Pkt	NE	Ext	MB	Str	Em	HTP	WP	SUM.	D.A.
		2																2	3.5
		1												1				2	4.0
		2																2	2.0
		1																2	4.5
		1																2	4.0
		1																1	4.0
																		1	4.0
		1																1	3.0
				1														1	5.0
																		1	3.0
		1																1	2.0
																	1	1	3.0
																		1	5.0
1																		1	2.2
		1																1	1.0
		1																1	2.0
																		1	4.0
																		1	3.0
		1																1	3.0
		1																1	5.0
		1																1	6.0
																		1	2.0
		1																1	1.0
																		1	7.0
		1																1	5.0
									1									1	3.0
																		1	6.0
		1																1	1.0
		1																1	1.0
		1																1	2.0
		1																1	3.0
		1																1	8.0
																		1	3.0
		1																1	4.0
		1																1	3.0
		1																1	5.0
																		1	5.0
																		1	9.0

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1975

Diagnose	E	PE
Dermatitis herpetif. Duhring		
Herpes simplex		
Sklerodermie		1
Fremdkörper	1	
Fibrosarkom	1	
Abszeß		
Leukoplakie		
Accessorische Mamille	1	
Lymphadenosis cutis		
Knoten	1	
Pseudokanthosis nigricans		
Glomustumor	1	
Angiolipom	1	
Talgdrüsenhyperplasie		
Haematolymphangiom		
Pannikulitis		
Eingriffe	221	24

TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Inc	PS	Sab	Dj	Pkt	NE	Ext	MB	Str	Em	HTP	WP	SUM.	D.A.
		1																1	1.0
		1																1	4.0
																		1	3.0
																		1	4.0
																		1	2.0
						1												1	3.o
		1																1	4.0
																		1	1.0
		1																1	4.0
																		1	2.0
		1																1	2.0
																		1	6.0
																		1	3.0
		1																1	6.0
		1																1	4.0
		1																1	6.0
2	61	83	5	47	3	1	2	15	1	1	28	-	8	7	3	67	3	582	

2.3.5 Poliklinik - Männer 1976

Diagnose	E	PE	TE	KE
Verruca vulgaris	1			6
Condylomata acuminata	4			
NZN	47		1	
Alopecia				
Basaliom	19			
Verruca seborrhoica	6			
Senile Keratose	8			
Cyste	25			
Tätowierung				
Onychomykose				
Fibrom	7			
Spinaliom	4			
Lipom	12			
Verruca planta				
Granuloma pyogenicum	5			
CDP				
Dermatofibrom	8			
Unguis incarnatus				
Keratoakanthom	1			
Lichen ruber planus				
Naevus	1	1		
Lupus erythematodes				
Zustand nach Akne	1			
Leukoplakie				
Verruca plana juvenilis	1			
Narbe	2			
Schleimgranulom	3			
Chondrodermatitis	3			
Morb. Brocq	1			
Unterlippen-Carcinom				
Haemangiom	2			
Verruca filiformis				1
Angiom	3			
Atherom	3			
Morb. Bowen	1			
Ulcus cruris				
Aktinische Keratose	2			
Naevus sebaceus				
Hyperkeratose				

SL	St	Frä	KK	Ss	Sab	PS	NE	Ext	Eg	Em	MB	HTP	Str	Rev	Fh1P	VW	SUM.	D.A.
4			118														129	1.6
7			39	1													51	2.3
	2																50	3.2
												46					46	3.1
	20	2									1				1		43	6.2
27	2	1	2								2					1	41	5.5
6	7		11								4						36	6.1
																	25	2.8
		7			13						1		3				24	2.5
							18										18	3.1
				9													16	4.3
	8														1		13	6.3
																	12	3.3
3			7														10	1.9
1	1		2					1									10	4.4
	9																9	4.3
																	8	3.2
							5			1							6	1.8
2	3																6	6.0
	5																5	4.7
	2																4	2.0
	4																4	3.6
	3																4	2.3
	4																4	6.0
			3														4	2.3
		1															3	4.0
																	3	2.3
																	3	6.0
	2																3	4.5
	3																3	5.5
	1																3	2.7
1				1													3	5.5
																	3	3.0
																	3	4.5
	1	1															3	6.3
									1					1			2	6.5
																	2	5.0
	2																2	1.0
2																	2	3.5

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1976

Diagnose	E	PE	TE	KE
Favre Racouchot				
Prurigo		1		
Talgdrüsenhyperplasie	1			
Dermatitis herpetif. Duhring				
Ekzem				
Lichen sclerosus				
Zoonose		1		
Keloid	1			
Psoriasis				
Granulomatose				
Papillom	1			
Erythem				
Naevus pigmentosus				
Schleimretentions-Cyste	1			
Pityriasis				
Akantholytische Dermatose				
Lymphdrüsenhämangiom	1			
Akanthosis nigricans				
Erythema chron. discoides				
Lupus vulgaris				
Zylindrom	1			
juv. Pemphigoid				
Cornu cutaneum	1			
Artefakte				
Talgdrüsenretentionscyste	1			
Lipomatose		1		
Insektenstich	1			
Erythema induratum		1		
Rosacea				
Parapsoriasis				
Erythema nodosum				
Lentigo	1			
Lymphangiom	1			
Lichenoides Ekzem		1		
Fremdkörperreaktion				
Dysseborrhoische Dermatitis				
Ekzematid				
Altersfleck				
Lupus erythematodes discoides				

SL	St	Frä	KK	Ss	Sab	PS	NE	Ext	Eg	Em	MB	HTP	Str	Rev	FhlP	VW	SUM.	D.A.
		2															2	4.5
	1																2	6.0
1																	2	5.0
	2																2	5.5
	2																2	3.5
	2																2	3.0
	1																2	7.0
																	1	2.0
	1																1	5.0
	1																1	3.0
																	1	5.0
	1																1	2.0
	1																1	2.0
																	1	2.0
	1																1	2.0
	1																1	3.0
																	1	5.0
	1																1	3.0
	1																1	4.0
	1																1	6.0
																	1	4.0
	1																1	1.0
																	1	6.0
	1																1	1.0
																	1	2.0
																	1	2.0
																	1	3.0
																	1	3.0
	1																1	7.0
	1																1	6.0
	1																1	6.0
																	1	2.0
																	1	4.0
																	1	1.0
	1																1	3.0
	1																1	2.0
	1																1	2.0
	1																1	4.0
																	1	3.0

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1976

Diagnose	E	PE	TE	KE
Ichthyosis				
Lymphadenosis				
Naevus flammeus				
Fremdkörpergranulom	1			
Fibroma pendulans				
Scabies	1			
Erosionen		1		
Nekrobiosis lipoidica				
Tierfellnaevus	1			
Exanthem				
Akne vulgaris		1		
Fascitis				
Nummuläres Ekzem				
Neurodermatitis				
Morb. Hogdkin				
Erythroplasie Queyrat		1		
Lymphoplasie		1		
Riesenkomedo				
Vasculitis				
Pyodermie				
Mykose				
Angiolipom				
Melanosis		1		
Lichenoide Purpura				
Dermatitis				
Xanthelasmen	1			
Keloidakne				
Malherbe	1			
Psoriasis vulgaris				
Lymphadenosis cutis benigna				
Eingriffe:	180	11	1	7

SL	St	Frä	KK	Ss	Sab	PS	NE	Ext	Eg	Em	MB	HTP	Str	Rev	FhlP	VW	SUM.	D.A.
	1																1	3.0
	1																1	2.0
						1											1	3.0
																	1	5.0
				1													1	3.0
																	1	1.0
																	1	6.0
	1																1	2.0
																	1	4.0
	1																1	2.0
																	1	3.0
	1																1	5.0
	1																1	6.0
	1																1	3.0
	1																1	6.0
																	1	4.0
																	1	2.0
	1																1	3.0
	1																1	2.0
	1																1	2.0
	1																1	2.0
	1																1	3.0
																	1	7.0
	1																1	2.0
	1																1	5.0
																	1	3.0
		1															1	1.0
																	1	3.0
	1																1	3.0
	1																1	1.0
54	121	15	177	12	13	1	23	1	1	1	8	46	3	1	2	1	690	

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1972

Diagnose	E	PE	SL	St	Frä	KK	NE	SUM.	D.A.
Lichen ruber planus		1						1	3.0
Morb. Recklinghausen	1							1	2.0
Schmutztätowierung				1				1	1.0
Pflastersteinnaevus		1						1	6.0
Schleimgranulom	1							1	3.0
Lupus erythematod. acutus				1				1	5.0
Naevus spilus				1				1	1.0
Morb. Kyrle		1						1	4.0
Kiemengang	1							1	1.0
Fremdkörper	1							1	4.0
Dermatomyositis				1				1	4.0
Xanthelasmen	1							1	7.0
Granuloma pediculatum	1							1	4.0
Melanosis circumscript.praecanc.	1							1	5.0
Rosacea				1				1	4.0
Psoriasis		1						1	4.0
Toxisches Exanthem				1				1	6.0
Arzneimittelexanthem				1				1	1.0
Dermatitis herpetif. Duhring		1						1	7.0
Keratoakanthom	1							1	7.0
Lichen sclerosus		1						1	7.0
Exanthem		1						1	5.0
Urticaria				1				1	1.0
Akrodermatitis				1				1	5.0
Talgdrüsenhyperplasie	1							1	5.0
Lymphozytom	1							1	0.0
Lymphadenosis				1				1	6.0
Morb. Pringle		1						1	1.0
Arzneimittelexanthem				1				1	4.0
Unspezifische Hyperplasie	1							1	5.0
Livedo reticularis		1						1	1.0
Melanom-Metastase	1							1	6.0
Eingriffe:	220	31	5	53	4	16	8	337	

2.4.2 Poliklinik - Frauen 1973

Diagnose	E	PE	SL	St	Frä	KK	NE	Str	Ss	Rev	Fh1P	SUM.	D.A.
NZN	145	1		1	1	2						150	2.8
Basaliom	40	7		6	1	1					1	56	6.1
Verruca seborrhoica	4	1	19	1	6	11						42	5.6
Senile Keratose	8	1	5	1	3	19						37	6.2
Onychomykose							29					29	3.8
Fibrom	11			1		5			4			21	3.8
Dermatofibrom	20											20	3.6
Cyste	20											20	3.9
Morb. Boeck	5	8		1								14	4.1
Atherom	11											11	4.0
Verruca vulgaris	2		5	1		1	1					10	2.8
Zustand nach Akne		1			5							6	2.2
Narbe	2				3							5	2.7
Keloid		1		2	2							5	3.0
Spinaliom	2	1		2								5	6.9
Granulom	4	1										5	3.4
Morb. Darier		2		2								4	3.9
Sklerodermie	2	1		1								4	3.9
Neurofibromatose	4											4	4.7
Talgdrüsenretentionscyste	4											4	4.2
Narbenkeloid	1	2			1							4	2.0
Naevus bleu	3											3	3.3
Akne vulgaris					3							3	2.3
Schleimgranulom	3											3	4.3
Condylomata acuminata			2			1						3	2.5
Erythema nodosum	1	2										3	4.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1973

Diagnose	E	PE	SL	St	Frä	KK	NE	Str	Ss	Rev	Fh1P	SUM.	D.A.
Verruca planta		1	2									3	1.0
Vasculitis allergica				3								3	4.3
Chondrodermatitis	2											2	3.5
Akrodermatitis				2								2	5.0
Haemangiom	2											2	6.5
Angiom	2											2	3.5
Lichen ruber planus	1	1										2	3.5
Granuloma pyogenicum	1			1								2	3.5
Naevus flammeus					2							2	2.0
Fremdkörper	2											2	4.5
Varixknoten	2											2	4.5
Morb. Andrews		1		1								2	5.0
Erysipelas carcinomat.	1	1										2	5.5
Histiozytom	2											2	2.5
Hyperpigmentierung		1			1							2	4.0
Lipom	1	1										2	2.5
Leiomyom	1			1								2	4.0
Rosacea lipoides				2								2	5.0
Xanthelasmen	2											2	4.0
Talgdrüsenhyperplasie				1								1	5.0
Ekzem		1										1	3.0
Schleimhautgranulom	1											1	2.0
Dermatitis herpetif. Duhring		1										1	6.0
Cornu cutaneum	1											1	6.0
Parapsoriasis		1										1	8.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1973

Diagnose	E	PE	SL	St	Frä	KK	NE	Str	Ss	Rev	FhlP	SUM.	D.A.
Rosacea		1										1	4.0
Naevus pilosus	1											1	6.0
Naevus araneus								1				1	2.0
Morb. Bowen	1											1	7.0
Dermatitis		1										1	2.0
Erythem		1										1	3.0
Neurofibromatosis	1											1	5.0
Verruca filiformis						1						1	1.0
Verruca plana juvenilis				1								1	4.0
Molluscum contagiosum				1								1	1.0
Melanosis circumscript. praecanc.	1											1	5.0
Macula		1										1	5.0
Metastase	1											1	6.0
Melanommetastase	1											1	6.0
Mucinosis follikularis		1										1	6.0
Cutis marmorata				1								1	1.0
Ablagerungsdermatitis		1										1	6.0
Alterspigment					1							1	5.0
Kälteurticaria		1										1	3.0
Keratoakanthom	1											1	4.0
Granuloma anulare				1								1	3.0
Granulomatosis	1											1	2.0
Tätowierung					1							1	1.0
Unguis incarnatus							1					1	2.0
Röntgennarbe					1							1	3.0
Psoriasis		1										1	5.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1973

Diagnose	E	PE	SL	St	Frä	KK	NE	Str	Ss	Rev	FhlP	SUM.	D.A.
Eruptives Angiom	1											1	3.0
Erythema elevatum		1										1	3.0
Epidermophytie				1								1	6.0
Lupus vulgaris		1										1	3.0
Lupus erythematodes chron.				1								1	4.0
Lymphadenosis cutis		1										1	6.0
Lymphangiosarkom		1										1	4.0
Livedo racemosa				1								1	2.0
Lichen nitidus		1										1	4.0
Lentigo senilis					1							1	6.0
Pseudoxanthoma elasticum				1								1	2.0
Pigmentflecken					1							1	2.0
Zustand n. Röntgenbestrahlung					1							1	3.0
Poikilodermie				1								1	4.0
Talgdrüsennaevus	1											1	7.0
Toxisches Exanthem		1										1	3.0
Urticaria papulosa				1								1	5.0
Carcinom Metastase		1										1	6.0
Zylindrom	1											1	6.0
Pannikulitis		1										1	3.0
Ulcus										1		1	6.0
Reticulosarkomatose		1										1	8.0
Pemphigus vulgaris				1								1	6.0
Pemphigoid		1										1	7.0
Eingriffe	324	56	33	42	34	41	31	1	4	1	1	568	

2.4.3 Poliklinik - Frauen 1974

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Sti	PS	NE	Ext	MB	Str	HTP	EM	V1P	Inc	SUM.	D.A.
NZN	165		1		3		3												172	3.2
Senile Keratose	12	2		9	2		23						1						49	6.4
Basaliom	39	2			6														47	6.0
Cyste	32				1													1	34	3.3
Dermatofibrom	31				1														32	3.8
Fibrom	10			1	2	1	8	10											32	4.0
Verruca seborrhoica	8			16	1		6												31	5.8
Onychomykose											25								25	3.5
Verruca vulgaris	1			12							1	2							16	3.2
Granuloma pyogenicum	8				1		4				1								14	3.3
Atherom	9																		9	4.2
Spinaliom	1				5												1		7	7.0
Morb. Boeck	4	1			2														7	4.2
Unguis incarnatus											5					1			6	2.3
Naevus bleu	6																		6	4.4
Zustand n. Akne						5				1									6	2.1
Fibroma pendulans	1						1	3											5	4.0
Condylomata acuminata				1		1	2												4	4.2
Spider-Naevus									4										4	2.0
Granuloma anulare	2				2														4	3.7
Xanthelasmen	3																		3	5.0
Angiom	3																		3	4.0
Melanom	2				1														3	2.0
Keloid					1	2													3	2.7
Verruca planta				3															3	2.0
Haemangiom	3																		3	5.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1974

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Sti	PS	NE	Ext	MB	Str	HTP	EM	V1P	Inc	SUM.	D.A.
Talgdrüsenhyperplasie	2				1														3	4.7
Molluscum contagiosum				3															3	0.0
Verruca filiformis	1			1			1												3	4.0
Naevus	1					1													2	2.0
CPD		2																	2	4.5
Dermatitis					2														2	5.0
Naevus sebaceus	2																		2	1.0
Nekrobiosis lipoidica		1			1														2	5.0
Rosacea					2														2	2.0
Lipom	2																		2	4.0
Histiozytom	2																		2	2.0
Leukoplakie		1			1														2	5.5
Lichen ruber planus		1			1														2	2.5
Cornu cutaneum	2																		2	6.5
Urticaria					2														2	3.5
Chondrodermatitis	2																		2	5.5
Erythem		2																	2	4.5
Melanommetastase	2																		2	6.0
Narbe						2													2	1.0
Mykose					2														2	3.0
Naevus araneus									2										2	2.0
Lupus erythematodes		1			1														2	4.5
Sutton-Naevus	2																		2	2.0
Insektenstich					2														2	2.5
Metastase	1	1																	2	5.5
Hyperpigmentierung						1							1						2	3.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1974

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Sti	PS	NE	Ext	MB	Str	HTP	EM	V1P	Inc	SUM.	D.A.
Erythema anulare						1								1					2	4.0
Basaliomrezidiv	1												1						2	6.5
Sklerodermie		1			1														2	5.0
Insektenstichreaktion					1														1	0.0
Mykosis fungoides		1																	1	6.0
Pityriasis						1													1	0.0
Naevus teleangiektaticus										1									1	2.0
Pyodermie					1														1	3.0
Morb. Bowen		1																	1	4.0
Keratoakanthom							1												1	6.0
Zustand n. Zoster						1													1	1.0
Licheniformes Ekzem		1																	1	5.0
Fremdkörpergranulom	1																		1	2.0
sklerosierende Lymphangitis		1																	1	2.0
Dermatose					1														1	5.0
Granulom							1												1	3.0
Syringiom					1														1	4.0
Lupus vulgaris		1																	1	7.0
Reticulose		1																	1	7.0
Erythem					1														1	1.0
Ulcus cruris					1														1	7.0
circumscripte Sklerodermie					1														1	5.0
Vasculitis allergica					1														1	2.0
Erythema chronica					1														1	2.0
Trichomalazie		1																	1	6.0
Schleimgranulom	1																		1	2.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1974

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Sti	PS	NE	Ext	MB	Str	HTP	EM	V1P	Inc	SUM.	D.A.
Angiolipom	1																		1	3.0
Narbengranulom	1																		1	6.0
Alopecia															1				1	3.0
Mastozytose		1																	1	4.0
Hyperkeratose					1														1	4.0
Leiomyom	1																		1	7.0
Glomus-Tumor	1																		1	2.0
Rheuma-Knoten		1																	1	4.0
Haemosiderose		1																	1	4.0
Fibroepitheliom	1																		1	8.0
Schmutztätowierung					1														1	3.0
Milien						1													1	1.0
Zustand n. Röntgenbestr.						1													1	4.0
Parapsoriasis		1																	1	3.0
Toxisches Exanthem					1														1	5.0
Bullöses Pemphigoid		1																	1	5.0
Psoriasis					1														1	2.0
Lichen nitidus					1														1	0.0
Zustand n. Panaritium											1								1	5.0
Prurigo		1																	1	6.0
Neurofibromatose	1																		1	3.0
Carbunkel																		1	1	5.0
Ekzematid					1														1	2.0
Eingriffe	372	29	1	46	60	18	50	13	6	2	33	2	2	1	1	1	1	2	640	

2.4.4 Poliklinik - Frauen 1975

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Inc	PS	Sab	NE	Ext	MB	Str	Em	SUM.	D.A.
NZN	154				5												159	2.8
Senile Keratose	10	1		12	8		21							3			55	6.3
Verruca seborrhoica	11			27	1	1	2							5			47	5.6
Basaliom	24	2			15		3										44	6.3
Fibrom	19			1	1		1	10									32	4.2
Cyste	26								2								28	3.5
Dermatofibrom	25			1													26	3.1
Onychomykose												25					25	3.8
Atherom	11																11	4.4
Condylomata acuminata		1		5			5										11	1.9
CPD	1	1			7												9	3.1
Spinaliom	2	3			4												9	7.0
Lipom	8																8	3.5
Unguis incarnatus												5				1	6	2.6
Histiozytom	6																6	3.9
Granuloma anulare	1	1			4												6	2.8
Xanthelasmen	5																5	4.3
Naevus sebaceus	2		3														5	2.3
Zustand n. Akne						4				1							5	2.3
Verruca vulgaris	1			2									1				4	2.5
Verruca planta				4													4	2.5
Haemangiom	4																4	4.4
Morb. Bowen					4												4	7.2
Keratoakanthom	3				1												4	5.7
Narbe		1				2									1		4	3.2
Angiom	3																3	3.5

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1975

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Inc	PS	Sab	NE	Ext	MB	Str	Em	SUM.	D.A.
Melanom		1			2												3	5.8
Morb. Boeck	1	1			1												3	4.7
Granuloma pyogenicum	1						2										3	3.8
Leukoplakie					3												3	4.0
Keloid						2									1		3	2.0
Erythema nodosum		2			1												3	1.7
Schleimgranulom	3																3	3.0
Hyperpigmentierung					1	1									1		3	3.3
Lymphozytäres Infiltrat		1			2												3	3.0
Papillom	1				1												2	1.0
Verruca filiformis				2													2	2.0
Chondrodermatitis	2																2	7.0
Spider-Naevus							2										2	2.5
Lichen ruber planus					2												2	3.0
Sklerodermie		2															2	4.0
Granuloma	2																2	2.5
Parapsoriasis					2												2	2.5
Lupus erythematodes					2												2	4.5
Lupus vulgaris		1			1												2	4.0
Prurigo		1			1												2	5.5
Exanthem					2												2	3.5
Angiofibrom	2																2	3.5
Cheilitis granulomatosa					2												2	4.0
Melanosis circumscript.praecanc.	2																2	5.0
Epidermophytie		1			1												2	4.0
																	?	3.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1975

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Inc	PS	Sab	NE	Ext	MB	Str	Em	SUM.	D.A.
Tätowierung											2						2	4.0
Alopecia					1												1	3.0
Naevus araneus	1																1	2.0
Naevus	1																1	1.0
Morb. Paget					1												1	4.0
Dermatitis					1												1	2.0
Fibroma pendulans								1									1	6.0
Cornu cutaneum	1																1	6.0
Lichen anularis		1															1	2.0
Granuloma pediculatum													1				1	6.0
Granulomatose					1												1	4.0
Pemphigus		1															1	3.0
Erythema chron. nigrans					1												1	4.0
Erythem		1															1	3.0
Erythema gyratum					1												1	5.0
Rosacea		1															1	5.0
Malignom					1												1	4.0
Papillomatosis					1												1	4.0
Angiolipom	1																1	1.0
Hyperkeratose					1												1	4.0
Hydrozystom	1																1	5.0
Chron. Dermatitis					1												1	1.0
Candidagranulom	1																1	5.0
Capillaritis alba					1												1	4.0
Aplasia cutis congenita		1															1	0.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1975

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Inc	PS	Sab	NE	Ext	MB	Str	Em	SUM.	D.A.
Akne vulgaris						1											1	2.0
Alterspigmentierung															1		1	5.0
Akrodermatitis		1															1	5.0
Akrodermatitis chron. atroph.					1												1	5.0
Schmutztätowierung						1											1	0.0
Strophulus					1												1	2.0
Sepsis		1															1	2.0
Stewart-Trevers-Syndrom					1												1	6.0
Naevus bleu	1																1	5.0
Naevus verrucosus					1												1	2.0
Naevus flammeus						1											1	1.0
Neurofibromatose	1																1	1.0
Maligne Reticulopathie					1												1	3.0
Malherbe	1																1	2.0
Morphea					1												1	2.0
Melanommetastase	1																1	6.0
Dermatitis herpetif. Duhring					1												1	6.0
Lentigo					1												1	2.0
Lymphadenitis cutis		1															1	7.0
Lymphadenosis		1															1	5.0
Lymphangiektasie	1																1	1.0
Lymphhämangiom	1																1	7.0
Lupus erythematodes chron.					1												1	5.0
Klarzellen-Akanthom					1												1	7.0
Keratoderma punctata		1															1	5.0
Eruptives Haemangiom	1																1	3.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1975

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	Inc	PS	Sab	NE	Ext	MB	Str	Em	SUM.	D.A.
Psoriasis vulgaris					1												1	2.0
Perniones					1												1	3.0
Prurigo nodularis															1		1	6.0
Trichomalazie					1												1	2.0
Urticaria					1												1	3.0
Pyodermie		1															1	0.0
Pannikulitis		1															1	5.0
Papillomatöse Papeln	1																1	2.0
Ekzem					1												1	4.0
Ulcus rodens	1																1	7.0
Urticaria pigmentosa					1												1	4.0
Röntgendermatitis			1														1	1.0
Tuberculosis cutis luposa					1												1	4.0
Vasculitis allergica		1															1	7.0
Venektasie	1																1	4.0
Infiltrat					1												1	5.0
Eingriffe	347	33	4	54	104	13	36	11	2	1	2	30	2	8	5	1	653	

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	PS	Sab	Inc	Sti	NE	Ext	Eg	MB	Str	HTP	PGr	Rev	WP	SUM.	D.A.
NZN	135		2		7		2														146	3.1
Verruca vulgaris	1			11		1	49														62	2.6
Basaliom	33	1			17	1	1								1						54	6.3
Verruca seborrh.	11			24	1		1	2							2						41	6.1
Senile Keratose	14			4	3		7								6						34	6.3
Cyste	32				1																33	3.6
Ulcus cruris														26				4	1		31	4.4
Verruca planta				5			25														30	1.7
Fibrom	15			2				7													24	4.0
Atherom	22																				22	3.4
Dermatofibrom	17				1																18	2.9
Onychomykose												18									18	4.2
Tätowierung						3			8							1					12	1.8
Condylomata acuminata				1			9														10	2.0
Granuloma pyogenicum	3			4			1														8	4.5
Keloid						6		1													7	2.3
Angiom	5				1																6	4.6
Spinaliom	2				4																6	7.3
Narbe	1					2										1				1	5	2.7
Melanosis circumscript.praecanc.					5																5	5.8
Ekzem		1			4																5	2.8
CDP		2			2																4	3.0
Sklerodermie					4																4	4.8

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1976

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	PS	Sab	Inc	Sti	NE	Ext	Eg	MB	Str	HTP	PGr	Rev	WP	SUM.	D.A.
Lichen ruber planus					4																	4	3.5
Haemangiom	3																					3	4.0
Hyperpigment.		1				1			1													3	3.0
Zust. n. Akne						1			1							1						3	2.3
Fibroma pendulans	1						1	1														3	2.5
Lichen sclerosus					2	1																3	3.3
Verruca plana juvenilis							3															3	1.0
Leukoplakie					3																	3	4.7
Lymphadenosis cutis benigna					3																	3	2.0
Talgdrüsenretentionscyste	3																					3	3.7
Papillom	3																					3	4.3
Morb. Bowen	1				2																	3	6.3
Keratoakanthom	1				1		1															3	6.8
Unguis incarnatus													2									2	1.0
Schleimgranulom	2																					2	3.5
Naevus	1				1																	2	2.5
Naevus bleu	2																					2	4.0
Naevus araneus							1					1										2	3.5
Spider-Naevus							1					1										2	3.5
Lipom	2																					2	6.5
Lupus vulgaris					2																	2	4.5
Dermatitis		1			1																	2	4.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1976

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	PS	Sab	Inc	Sti	NE	Ext	Eg	MB	Str	HTP	PGr	Rev	WP	SUM.	D.A.
Fremdkörper-granulom	2																					2	5.5
Talgdrüsenhyper-plasie						2																2	4.0
Morb. Boeck	2																					2	3.0
Morb. Brocq					2																	2	2.5
Erythema nodosum					2																	2	4.0
Histiozytom	2																					2	4.0
Nodöses Exanthem					1																	1	4.0
Nekrobiosis lipoidica					1																	1	3.0
Neurofibrom	1																					1	5.0
Naevoxantho-epitheliom					1																	1	2.0
Naevus flammeus						1																1	1.0
Naevus pigment.		1																				1	1.0
Neurofibromatose	1																					1	4.0
Naevus sebaceus	1																					1	1.0
Schmutztätowierung	1																					1	2.0
Schleimcyste	1																					1	2.0
Senile Talgdrüsen	1																					1	6.0
Leishmaniose		1																				1	2.0
Lymphoretikuläre Reaktion					1																	1	4.0
Lymphozytose					1																	1	3.0
Lymphangiosis carcinomat.		1																				1	4.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1976

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	PS	Sab	Inc	Sti	NE	Ext	Eg	MB	Str	HTP	PGr	Rev	WP	SUM.	D.A.
Lupus erythemat.					1																	1	4.0
Lymphozytom					1																	1	5.0
Lymphangitis					1																	1	4.0
Accessorische Mamille	1																					1	4.0
Abszeß											1											1	3.0
Alopecia																		1				1	4.0
Akanthom	1																					1	6.0
Alterspigmentier.					1																	1	6.0
Dermatose					1																	1	5.0
Cornu cutaneum	1																					1	7.0
Follikuläre Keratose					1																	1	5.0
Follikuläre Papeln					1																	1	2.0
Fibromatose								1														1	6.0
Fibröses Knötchen					1																	1	6.0
Sommersprossen									1													1	3.0
Hydrozystom					1																	1	5.0
Hyperkeratot. Exanthem					1																	1	5.0
Granuloma pediculatum	1																					1	3.0
Granuloma anulare		1																				1	3.0
Granulomatosis					1																	1	3.0
Tox. Exanthem					1																	1	4.0
Trichophytie		1																				1	2.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1976

Diagnose	E	PE	TE	SL	St	Frä	KK	Ss	PS	Sab	Inc	Sti	NE	Ext	Eg	MB	Str	HTP	PGr	Rev	WP	SUM.	D.A.
Talgdrüsennaevus					1																	1	4.0
Epidermolyt. Akanthom					1																	1	6.0
Zylindrom	1																					1	3.0
Malherbe	1																					1	0.0
Morphea					1																	1	0.0
Retikuläres Lymphozytom					1																	1	6.0
Insektenstichreakt.					1																	1	2.0
Papillomatöser Tumor	1																					1	7.0
Pusteln						1																1	3.0
Akrodermatitis					1																	1	5.0
Erythem		1																				1	3.0
Riesenkomedo	1																					1	4.0
Metastase					1																	1	4.0
Exanthem					1																	1	1.0
Insektenstich					1																	1	5.0
Erythema chron.					1																	1	0.0
Xanthelasmen	1																					1	4.0
Urticaria					1																	1	3.0
Rosacea					1																	1	5.0
	333	13	2	51	102	20	101	11	4	8	1	2	20	--	26	10	2	1	4	1	1	714	

3. ANORDNUNG DER OPERATIV ANGEGANGENEN HAUTERKRANKUNGEN NACH DER HÄUFIGKEIT IHRES AUFTRETENS ; MIT ANGABE DES DURCHSCHNITTSALTERS DER OPERIERTEN PATIENTEN IN DEKADEN AN DER UNIVERSITÄTS - HAUT-KLINIK IN MARBURG VON 1972 BIS 1976.

3.1 Klinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

3.1.1 - 1972 -

Diagnose	SUM.	D.A.
Basaliom	60	6.2
Alopecia	22	2.7
Phimose	20	2.4
Nävuszellnävus	20	2.4
Condylomata acuminata	14	2.4
Spinaliom	13	6.2
Verkürztes Frenulum	13	2.0
Cyste	9	4.7
Melanom	8	4.7
Verruca seborrhoica	7	5.8
Verruca vulgaris	6	2.5
Verruca planta	6	2.2
Ekzem	5	4.4
Keloid	5	1.7
Ulcus cruris	4	6.8
Fibrom	3	5.0
Leukoplakie	3	7.0
Tätowierung	3	3.0
Narbe	3	4.3
Aspermie	3	2.7
Balanitis	3	5.7
Naevus	2	2.0
Angiom	2	2.0
Onychomykose	2	4.5
Cornu cutaneum	2	6.5
Lichen ruber planus	2	6.5
Akne vulgaris	2	2.0
Senile Keratose	2	7.5
Schleimgranulom	2	4.5
Penis-Carcinom	2	6.0
Pyodermie	2	6.5

3.1.2 Klinik - Männer 1973

Diagnose	SUM.	D.A.
Basaliom	35	6.2
Phimose	23	2.0
NZN	15	2.3
Alopecia	13	3.0
Condylomata acuminata	11	2.1
Spinaliom	10	6.0
Senile Keratose	9	5.7
Cyste	8	2.5
Onychomykose	8	3.2
Verruca seborrhoica	8	6.0
Melanom	7	5.3
Zustand nach Akne	7	1.9
Verkürztes Frenulum	7	2.0
Schmutztätowierung	6	4.0
Verruca vulgaris	6	1.8
Ulcus cruris	6	6.8
Unfalltätowierung	6	3.0
Ekzem	4	3.2
Verruca planta	4	1.7
Keloid	4	3.7
Parapsoriasis	3	4.3
Lichen ruber planus	3	1.3
Condylom	3	2.0
Atherom	2	3.5
Unguis incarnatus	2	1.0
Lichen sclerosus	2	3.5
Psoriasis vulgaris	2	2.5
Naevus sebaceus	2	3.5
Akne vulgaris	2	1.0
Naevus	2	4.0
Röntgen-Ulcus	2	6.0
Dermatofibrom	2	2.5

3.1.3 Klinik - Männer 1974

Diagnose	SUM.	D.A.
Basaliom	35	6.0
Condylomata acuminata	21	2.4
Phimose	19	1.5
NZN	18	3.0
Ulcus cruris	14	5.7
Spinaliom	11	6.9
Verruca vulgaris	10	2.7
Onychomykose	10	3.2
Tätowierung	9	1.7
Cyste	9	3.5
Leukoplakie	8	5.8
Zustand nach Akne	7	2.2
Senile Keratose	6	6.7
Verruca seborrhoica	5	5.2
Dermatitis herpetif. Duhring	5	3.3
Melanom	5	4.3
Verkürztes Frenulum	5	2.4
Alopecia	4	2.5
Keratoma palmare	4	3.0
Naevus sebaceus	4	2.9
Granuloma pyogenicum	4	4.3
Verruca filiformis	3	4.3
Lichen ruber planus	3	6.0
Unguis incarnatus	3	1.0
Dermatofibrom	2	2.5
Mykosis fungoides	2	5.5
Atherom	2	3.0
Röntgen-Ödem	2	6.0
Neurofibromatose	2	2.0
Fibrom	2	5.0
Narbe	2	3.0
Chondrodermatitis	2	3.5
Epitheliom	2	6.0

3.1.4 Klinik - Männer 1975

Diagnose	SUM.	D.A.
Basaliom	38	6.4
Phimose	16	2.8
Spinaliom	13	6.7
Condylomata acuminata	13	2.0
Ulcus cruris	12	5.4
Naevuszellnaevus	10	2.3
Senile Keratose	9	6.5
Onychomykose	8	3.8
Lipom	5	2.3
Fibrom	5	4.9
Cyste	5	2.9
Alopecia	4	3.2
Melanom	4	6.0
Unguis incarnatus	4	3.0
Psoriasis pustulosa	3	4.7
Verkürztes Frenulum	3	2.0
Keratoakanthom	3	6.3
Naevus flammeus	3	2.3
Verruca planta	2	2.0
Chondrodermatitis	2	4.5
Verruca vulgaris	2	0.5
Keloid	2	1.5
Zustand nach Akne	2	2.5
Morb. Bowen	2	7.0

3.1.5 Klinik - Männer 1976

Diagnose	SUM.	D.A.
Basaliom	40	6.1
Ulcus cruris	19	5.0
Naevuszellnaevus	17	1.8
Condylomata acuminata	16	2.2
Spinaliom	12	6.4
Alopecia	11	2.7
Phimose	8	1.8
Onychomykose	8	3.8
Verruca seborrhoica	7	5.3
Narbe	6	1.8
Chondrodermatitis	5	4.9
Cornu cutaneum	5	4.5
Cyste	5	3.2
Melanom	4	4.5
Senile Keratose	4	6.8
Naevus sebaceus	4	3.3
Verkürztes Frenulum	4	2.2
Lipom	4	2.5
Zustand nach Akne	3	1.7
Exanthem	3	4.7
MM	2	2.5
Dyskeratosis	2	5.0
Narbenkeloid	2	1.0
Zylindrom	2	7.0
Epidermophytie	2	4.0
Verruca planta	2	2.0
Keloid	2	2.0
Granuloma pyogenicum	2	3.5
Naevus flammeus	2	3.0
Rhinophym	2	5.5

3.2 Klinik - Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

3.2.1 1972

Diagnose	SUM.	D.A.
Naevuszellnaevus	43	2.3
Basaliom	33	5.6
Ulcus cruris	24	5.5
Melanom	18	4.3
Keloid	14	1.0
Narbe	11	1.9
Onychomykose	10	2.2
Cyste	10	3.1
Verruca planta	8	1.6
Verruca seborrhoica	8	5.9
Verruca vulgaris	5	2.7
Condylomata acuminata	4	2.3
Atherom	4	6.0
Fremdkörpergranulom	4	5.3
Spinaliom	4	6.7
Senile Keratose	4	6.3
Xanthelasmen	3	3.0
Cornu cutaneum	3	7.3
Varix-Knoten	4	4.5
Lupus vulgaris	2	6.0
Angiom	2	4.0
Fibrom	2	2.5
Alopecia	2	2.0
Histiozytom	2	4.5
Vasculitis allergica	2	6.5
Sklerodermie	2	4.5
Unguis incarnatus	2	4.0

3.2.2 Klinik - Frauen 1973

Diagnose	SUM.	D.A.
NZN	36	2.2
Basaliom	31	6.0
Onychomykose	21	4.0
Ulcus	13	4.9
Verruca planta	11	1.4
Keloid	9	2.1
Narbe	9	1.4
Ulcus cruris	9	6.0
Condylomata acuminata	8	1.9
Spinaliom	7	7.2
Melanom	7	4.1
Morb. Bowen	7	6.0
Narbenkeloid	7	1.0
Alopecia	6	1.8
Senile Keratose	5	6.5
Verruca seborrhoica	5	4.5
Zustand nach Akne	5	1.9
Naevus	4	3.0
Naevus flammeus	3	3.0
Xanthelasmen	3	3.5
Lichen sclerosus	3	7.0
Lipom	2	4.5
Fibrom	2	4.5
Cyste	2	3.5
Dermatofibrom	2	4.0
Naevus sebaceus	2	1.5
Verruca vulgaris	2	4.0
Akne vulgaris	2	1.0
Melanosis circumscript. praec.	2	5.5
Unguis incarnatus	2	6.5
Lichen ruber planus	2	2.0
Rothmund-Thomson-Syndrom	2	2.0
Sommersprossen	2	1.0

3.2.3 Klinik - Frauen 1974

Diagnose	SUM.	D.A.
Basaliom	38	6.0
NZN	35	2.3
Onychomykose	18	4.7
Keloid	18	1.5
Zustand nach Akne	15	2.5
Ulcus cruris	13	6.7
Cyste	9	3.1
Melanom	8	5.5
Condylomata acuminata	7	3.0
Naevus flammeus	6	2.0
Schmutztätowierung	5	1.5
Melanosis circumscript. praecanc.	5	6.7
Alopecia	5	2.5
Lichen ruber planus	5	4.0
Verruca seborrhoica	4	6.4
Senile Keratose	4	7.0
Naevus sebaceus	4	0.8
Verruca vulgaris	4	1.0
Urticaria	3	4.5
Atherom	3	2.5
Narbe	3	1.7
Verruca filiformis	2	1.0
Arzneimittelexanthem	2	4.0
Spinaliom	2	7.0
Sklerodermie	2	4.0
Fibrom	2	5.0

2.3.4 Klinik - Frauen 1975

Diagnose	SUM.	D.A.
Naevuszellnaevus	46	2.3
Basaliom	43	5.9
Ulcus cruris	17	5.0
Onychomykose	17	4.4
Melanom	10	3.7
Naevus flammeus	9	1.9
Spinaliom	9	6.6
Zustand nach Akne	9	1.8
Schmutztätowierung	7	2.3
Senile Keratose	7	6.9
Fibrom	6	5.1
Keloid	6	1.2
Verruca seborrhoica	5	5.3
Condylomata acuminata	4	2.5
Naevus sebaceus	4	1.3
Cyste	4	4.5
Alopecia	3	2.0
Narbe	3	3.3
Verruca filiformis	3	0.8
Morb. Bowen	3	6.3
Unguis incarnatus	3	1.3
CPD	3	6.3
Melanosis circumscripta praecancerosa	3	4.0
Dermatofibrom	2	5.5
Ulcus	2	2.0
Haemangiom	2	0.0
Granuloma pyogenicum	2	5.0
Xanthelasmen	2	4.0
Keratoakanthom	2	6.0
Röntgendermatose	2	3.5

3.2.5 Klinik - Frauen 1976

Diagnose	SUM.	D.A.
Basaliom	39	6.1
Naevuszellnaevus	35	3.3
Ulcus cruris	34	7.5
Keloid	18	1.0
Spinaliom	13	7.1
Onychomykose	11	3.3
Zustand nach Akne	8	1.9
Narbe	8	2.1
Senile Keratose	7	7.2
Naevus sebaceus	7	1.2
Keratoakanthom	7	7.1
Unguis incarnatus	5	3.5
Röntgendermatose	5	4.5
MM	5	4.9
Cyste	4	5.5
Condylomata acuminata	3	2.8
Melanom	3	3.4
Angiom	3	5.0
Naevus	3	2.0
Morb. Bowen	3	7.0
Alopecia	3	2.0
Verruca planta	3	4.0
Neurofibrom	2	3.0
Metastase	2	7.0
Dermatofibrom	2	3.5
Sklerodermie	2	3.5
Parapsoriasis	2	3.5
Schmutztätowierung	2	1.5
Hyperpigmentierung	2	4.0
Psoriasis vulgaris	2	3.5
Naevus flammeus	2	2.0
Erythema nodosum	2	4.0

3.3 Poliklinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

3.3.1 1972

Diagnose	SUM	D.A.
Basaliom	41	6.3
Naevuszellnaevus	35	2.9
Cyste	28	2.6
Onychomykose	20	3.0
Atherom	17	2.8
Senile Keratose	10	5.2
Lipom	8	3.7
Spinaliom	7	6.6
Verruca seborrhoica	7	5.3
Unguis incarnatus	6	1.1
Verruca vulgaris	5	4.7
Fibrom	5	2.9
Histiozytom	5	4.2
Angiom	5	3.7
Morb. Boeck	4	3.7
Haemangiom	3	2.0
Lichen ruber planus	3	4.3
Keratoakanthom	2	5.0
Narbe	2	3.0
Psoriasis vulgaris	2	4.5
Cornu cutaneum	2	2.0
Dermatofibrom	2	2.5
Tätowierung	2	3.0
Dermatitis herpetiformis Duhring	2	4.5
Chondrodermatitis	2	5.0
Condylomata acuminata	2	2.5
Granuloma pyogenicum	2	5.0
Granuloma anulare	2	4.0
Papillom	2	6.0

3.3.2 Poliklinik - Männer 1973

Diagnose	SUM.	D.A.
Basaliom	58	5.8
NZN	49	4.1
Cyste	43	3.2
Condylomata acuminata	43	2.0
Alopecia	34	3.3
Senile Keratose	33	6.6
Verruca seborrhoica	26	5.8
Fibrom	22	4.5
Onychomykose	17	3.4
Verruca vulgaris	11	3.6
Lipom	10	3.1
Spinaliom	10	6.8
Granulom	7	5.1
Angiom	5	6.2
Verruca filiformis	5	3.2
Ekzem	5	3.8
Leukoplakie	5	4.3
Chondrodermatitis	5	5.7
Keratoakanthom	5	5.7
Granuloma pyogenicum	5	2.4
Talgdrüsenhyperplasie	5	5.8
Atherom	5	2.5
Schleimgranulom	4	3.7
Tätowierung	4	2.8
Morb. Boeck	3	2.5
Cornu cutaneum	3	6.8
Vasculitis	2	5.0
Lichen ruber planus	2	3.4
Dermatitis herpetif. Duhring	2	6.5
Akne vulgaris	2	1.5
Dermatofibrom	2	3.0
Reticulose	2	4.5
Naevus sebaceus	2	2.5
Fremdkörpergranulom	2	3.0
Abszeß	2	2.5
Erythema nodosum	2	3.0
Papillomatosis	2	3.0
Haemangiom	2	5.0

3.3.3 Poliklinik - Männer 1974

Diagnose	SUM.	D.A.
Basaliom	63	5.8
Alopecia	59	2.9
Cyste	56	3.4
Naevuszellnaevus	50	2.9
Condylomata acuminata	43	2.1
Verruca seborrhoica	30	5.6
Senile Keratose	26	6.3
Verruca vulgaris	21	3.0
Fibrom	14	4.1
Onychomykose	13	3.6
Spinaliom	12	6.5
Tätowierung	12	3.2
Atherom	11	3.6
Lipom	9	3.2
Lichen ruber planus	8	3.5
Granuloma pyogenicum	7	3.3
Keloid	7	2.9
Ekzem	6	3.5
Keratoakanthom	6	4.5
Chondrodermatitis	5	5.0
Dermatofibrom	5	3.7
Unguis incarnatus	4	2.0
Angiom	4	5.2
Cheilitis	4	3.5
Naevus	4	3.1
Leukoplakie	4	5.5
Parapsoriasis	4	2.5
Haemangiom	4	4.0
Psoriasis vulgaris	3	2.3
Narbe	3	3.0
Zustand nach Akne	3	2.8
Naevus bleu	3	1.5
Verruca filiformis	3	6.5
Naevus sebaceus	3	3.5
Granulom	3	3.0

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1974

Diagnose	SUM.	D.A.
Granuloma anulare	3	4.8
Dermatitis	2	4.0
Hyperpigmentierung	2	3.0
Jod-Reaktion	2	2.0
Mykosis fungoides	2	5.5
Psoriasis	2	4.5
Morb. Bowen	2	8.0
Lichen sclerosus et atrophicus	2	2.0
Cornu cutaneum	2	7.0
Schleimgranulom	2	3.0
Papillom	2	2.0
Schmutztätowierung	2	2.0
Sklerodermie	2	4.5
Dermatitis herpetiformis Duhring	2	2.5
Röntgendermatitis	2	6.0
Morb. Boeck	2	3.5

3.3.4 Poliklinik - Männer 1975

Diagnose	SUM.	D.A.
Alopecia	67	3.1
Cyste	48	3.5
Condylomata acuminata	47	2.1
Naevuszellnaevus	45	2.6
Verruca seborrhoica	39	5.7
Basaliom	37	6.0
Senile Keratose	28	6.4
Onychomykose	23	3.1
Tätowierung	20	2.3
Fibrom	17	3.6
Verruca vulgaris	16	3.5
Atherom	13	3.9
Spinaliom	9	6.4
Unguis incarnatus	9	1.5
Granuloma pyogenicum	8	4.4
Lichen ruber planus	7	3.3
Chondrodermatitis	7	6.1
Verruca filiformis	6	5.6
Lipom	6	3.4
Dermatofibrom	6	2.9
Verruca planta	5	2.5
Morb. Boeck	5	3.9
Fibroma pendulans	4	5.7
Fibrolipom	4	4.0
Zustand nach Akne	4	2.0
Haemangiom	4	4.0
Parapsoriasis	4	4.0
Narbe	3	2.0
Naevus sebaceus	3	1.7
Keratoakanthom	3	5.3
Vasculitis allergica	3	3.7
Ekzem	3	3.8

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1975

Diagnose	SUM.	D.A.
Histiozytom	3	3.3
Morb. Bowen	3	6.0
Morb. Brocq	3	4.7
Fremdkörpergranulom	3	2.8
Basaliomrezidiv	3	5.7
Lupus erythematodes	3	3.5
Psoriasis	3	4.3
Insektenstich	3	4.3
Rosacea	2	3.5
Mikrobielles Ekzem	2	4.0
Riesenkomedo	2	4.5
CPD	2	2.0
Mykose	2	4.0

3.3.5 Poliklinik - Männer 1976

Diagnose	SUM.	D.A.
Verruca vulgaris	129	1.6
Condylomata acuminata	51	2.3
Naevuszellnaevus	50	3.2
Alopecia	46	3.1
Basaliom	43	6.2
Verruca seborrhoica	41	5.5
Senile Keratose	36	6.1
Cyste	25	2.8
Tätowierung	24	2.5
Onychomykose	18	3.1
Fibrom	16	4.3
Spinaliom	13	6.3
Lipom	12	3.3
Verruca planta	10	1.9
Granuloma pyogenicum	10	4.4
CPD	9	4.3
Dermatofibrom	8	3.2
Keratoakanthom	6	6.0
Unguis incarnatus	6	1.8
Lichen ruber planus	5	4.7
Verruca plana juvenilis	4	2.3
Leukoplakie	4	5.0
Zustand nach Akne	4	2.3
Lupus erythematodes	4	3.6
Naevus	4	2.0
Narbe	3	4.0
Schleimgranulom	3	2.3
Chondrodermatitis	3	6.0
Morb. Brocq	3	4.5
Haemangiom	3	2.7
Verruca filiformis	3	5.5
Angiom	3	3.0
Atherom	3	4.5

Fortsetzung Poliklinik - Männer 1976

Diagnose	SUM.	D.A.
Morb. Bowen	3	6.3
Unterlippen-Carcinom	3	5.5
Zoonose	2	7.0
Ekzem	2	3.5
Dermatitis herpetiformis Duhring	2	5.5
Talgdrüsenhyperplasie	2	5.0
Prurigo	2	6.0
Favre Racouchot	2	4.5
Hyperkeratose	2	3.5
Naevus sebaceus	2	1.0
Aktinische Keratose	2	5.0
Ulcus cruris	2	6.5
Lichen sclerosus	2	3.0

3.4 Poliklinik - Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

3.4.1 1972

Diagnose	SUM.	D.A.
Naevuszellnaevus	122	3.0
Basaliom	42	6.3
Cyste	25	3.4
Senile Keratose	15	5.1
Dermatofibrom	11	3.7
Onychomykose	7	3.8
Fibrom	7	3.3
Atherom	5	3.8
Spinaliom	5	6.7
Verruca seborrhoica	4	3.8
Verruca vulgaris	4	4.0
Narbe	4	5.3
Granuloma pyogenicum	4	3.8
Morb. Boeck	4	4.3
Naevus	4	2.2
Leukoplakie	3	3.3
Naevus bleu	3	3.3
Granulomatosis	3	2.0
Granuloma anulare	2	3.0
Tätowierung	2	1.0
Keloid	2	2.0
Neurofibrom	2	2.0
Erythema nodosum	2	6.0
Dermatitis	2	5.0
Angiom	2	3.5
Chondrodermatitis	2	7.0
Lichtdermatose	2	4.5
Parapsoriasis	2	3.5
Lupus erythematodes chronicus	2	6.5

3.4.2 Poliklinik - Frauen 1973

Diagnose	SUM.	D.A.
NZN	150	2.8
Basaliom	56	6.1
Verruca seborrhoica	42	5.6
Senile Keratose	37	6.2
Onychomykose	29	3.8
Fibrom	21	3.8
Dermatofibrom	20	3.6
Cyste	20	3.9
Morb. Boeck	14	4.1
Atherom	11	4.0
Verruca vulgaris	10	2.8
Zustand nach Akne	6	2.2
Narbe	5	2.7
Keloid	5	3.0
Spinaliom	5	6.9
Granulom	5	3.4
Morbus Darier	4	3.9
Sklerodermie	4	3.9
Neurofibromatose	4	4.7
Talgdrüsenretentionscyste	4	4.2
Narbenkeloid	4	2.0
Naevus bleu	3	3.3
Akne vulgaris	3	2.3
Schleimgranulom	3	4.3
Condylomata acuminata	3	2.5
Erythema nodosum	3	4.0
Verruca planta	3	1.0
Vasculitis allergica	3	4.3
Chondrodermatitis	2	3.5
Akrodermatitis	2	5.0
Haemangiom	2	6.5

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1973

Diagnose	SUM.	D.A.
Angiom	2	2.5
Lichen ruber planus	2	3.5
Granuloma pyogenicum	2	3.5
Naevus flammeus	2	2.0
Fremdkörper	2	4.5
Varixknoten	2	4.5
Morb. Andrews	2	5.0
Erysipelas carcinomat.	2	5.5
Histiozytom	2	2.5
Hyperpigmentierung	2	4.0
Lipom	2	2.5
Leiomyom	2	4.0
Rosacea lupoides	2	5.0
Xanthelasmen	2	4.0

3.4.3 Poliklinik - Frauen 1974

Diagnose	SUM.	D.A.
Naevuszellnaevus	172	3.2
Senile Keratose	49	6.4
Basaliom	47	6.0
Cyste	34	3.3
Dermatofibrom	32	3.8
Fibrom	32	4.0
Verruca seborrhoica	31	5.8
Onychomykose	25	3.5
Verruca vulgaris	16	3.2
Granuloma pyogenicum	14	3.3
Atherom	9	4.2
Spinaliom	7	7.0
Morb. Boeck	7	4.2
Unguis incarnatus	6	2.3
Naevus bleu	6	4.4
Zustand nach Akne	6	2.1
Fibroma pendulans	5	4.0
Condylomata acuminata	4	4.2
Spider-Naevus	4	2.0
Granuloma anulare	4	3.7
Xanthelasmen	3	5.0
Angiom	3	4.0
Melanom	3	2.0
Keloid	3	2.7
Verruca planta	3	2.0
Haemangiom	3	5.0
Talgdrüsenhyperplasie	3	4.7
Molluscum-contagiosum	3	0.0
Epithelioma calcificans	3	4.5
Verruca filiformis	3	4.0
Naevus	2	2.0
CPD	2	4.5
Dermatitis	2	5.0

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1974

Diagnose	SUM.	D.A.
Naevus sebaceus	2	1.0
Nekrobiosis lipoidica	2	5.0
Rosacea	2	2.0
Lipom	2	4.0
Histiozytom	2	2.0
Leukoplakie	2	5.5
Lichen ruber planus	2	2.5
Cornu cutaneum	2	6.5
Urticaria	2	3.5
Chondrodermatitis	2	5.5
Erythem	2	4.5
Melanommetastase	2	6.0
Narbe	2	1.0
Mykose	2	3.0
Naevus araneus	2	2.0
Lupus erythematodes	2	4.5
Sutton-Naevus	2	2.0
Insektenstich	2	2.5
Metastase	2	5.5
Hyperpigmentierung	2	3.0
Erythema anulare	2	4.0
Basaliomrezidiv	2	6.5
Sklerodermie	2	5.0

3.4.4 Poliklinik - Frauen 1975

Diagnose	SUM.	D.A.
Naevuszellnaevus	159	2.8
Senile Keratose	55	6.3
Verruca seborrhoica	47	5.6
Basaliom	44	6.3
Fibrom	32	4.2
Cyste	28	3.5
Dermatofibrom	26	3.1
Condylomata acuminata	11	1.9
Atherom	11	4.4
Spinaliom	9	7.0
CPD	9	3.1
Lipom	8	3.5
Unguis incarnatus	6	2.6
Histiozytom	6	3.9
Granuloma anulare	6	2.8
Naevus sebaceus	5	2.3
Xanthelasmen	5	4.3
Zustand nach Akne	5	2.3
Verruca planta	4	2.5
Haemangiom	4	4.4
Morb. Bowen	4	7.2
Keratoakanthom	4	5.7
Narbe	4	3.2
Verruca vulgaris	4	2.5
Lymphozytäres Infiltrat	3	3.0
Hyperpigmentierung	3	3.3
Schleimgranulom	3	3.0
Erythema nodosum	3	1.7
Keloid	3	2.0
Leukoplakie	3	4.0
Granuloma pyogenicum	3	3.8
Morb. Boeck	3	4.7

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1975

Diagnose	SUM.	D.A.
Melanom	3	5.8
Angiom	3	3.5
Papillom	2	1.0
Verruca filiformis	2	2.0
Chondrodermatitis	2	7.0
Spider-Naevus	2	2.5
Lichen ruber planus	2	3.0
Sklerodermie	2	4.0
Granuloma	2	2.5
Parapsoriasis	2	2.5
Lupus erythematodes	2	4.5
Lupus vulgaris	2	4.0
Prurigo	2	5.5
Exanthem	2	3.5
Angiofibrom	2	3.5
Cheilitis granulomatosa	2	4.0
Melanosis circumscripta praecancerosa	2	5.0
Epidermophytie	2	4.0
Insektenstich	2	3.0
Tätowierung	2	4.0

3.4.5 Poliklinik - Frauen 1976

Diagnose	SUM.	D.A.
Naevuszellnaevus	146	3.1
Verruca vulgaris	62	2.6
Basaliom	54	6.3
Verruca seborrhoica	41	6.1
Senile Keratose	34	6.3
Cyste	33	3.6
Ulcus cruris	31	4.4
Verruca planta	30	1.7
Fibrom	24	4.0
Atherom	22	3.4
Dermatofibrom	18	2.9
Onychomykose	18	4.2
Tätowierung	12	1.8
Condylomata acuminata	10	2.0
Granuloma pyogenicum	8	4.5
Keloid	7	2.3
Angiom	6	4.6
Spinaliom	6	7.3
Ekzem	5	2.8
Melanosis circumscripta präcancerosa	5	5.8
Narbe	5	2.7
Casus pro diagnosi	4	3.0
Sklerodermie	4	4.8
Lichen ruber planus	4	3.5
Haemangiom	3	4.0
Hyperpigmentierung	3	3.0
Zustand nach Akne	3	2.3
Fibroma pendulans	3	2.5
Lichen sclerosus	3	3.3
Verruca plana juvenilis	3	1.0
Leukoplakie	3	4.7
Lymphadenosis cutis benigna	3	2.0
Talgdrüsenretentionscyste	3	3.7
Papillom	3	4.3

Fortsetzung Poliklinik - Frauen 1976

Diagnose	SUM.	D.A.
Morb. Bowen	3	6.3
Keratoakanthom	3	6.8
Histiozytom	2	4.0
Erythema nodosum	2	4.0
Morb. Brocq	2	2.5
Morb. Boeck	2	3.0
Talgdrüsenhyperplasie	2	4.0
Fremdkörpergranulom	2	5.5
Dermatitis	2	4.0
Lupus vulgaris	2	4.5
Lipom	2	6.5
Spider-Naevus	2	3.5
Naevus araneus	2	3.5
Naevus bleu	2	4.0
Naevus	2	2.5
Schleimgranulom	2	3.5
Unguis incarnatus	2	1.0

4. ANORDNUNG DER DERMATOCHIRURGISCHEN EINGRIFFE IHRER HÄUFIGKEIT NACH BEI DEN OPERATIV BEHANDELTEN PATIENTEN DER UNIVERSITÄTS - HAUTKLINIK IN MARBURG VON 1972 BIS 1976.

4.1 Klinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

4.1.1 Gesamtzahl aus den Jahren von 1972 - 1976

Operationsmethode	1972	1973	1974	1975	1976	Gesamtzahl
Excision	99	62	76	65	63	365
Stanze	22	22	30	18	41	133
Scharfer Löffel	29	25	27	9	16	106
Freihautlappenplastik	27	16	20	13	21	97
Fräsen	8	42	17	6	18	91
Phimoseoperation	20	23	19	16	8	86
Probeexcision	23	26	12	15	1	77
Haartransplantation	22	12	4	4	11	53
Nagelextraktion	3	8	13	11	8	43
Kaltkaustik	2	2	15	9	7	35
Frenulumplastik	13	6	5	3	4	31
Reverdin	4	4	3	4	-	15
Mini-Braeder	-	-	9	5	1	15
Keilexcision	2	2	1	1	7	13
Mash-Graft	-	-	-	4	8	12
Stryker	-	-	4	5	3	12
Verschiebelappenplastik	3	-	2	4	2	11
Teilexcision	2	-	2	3	4	11
Epigard	-	-	3	1	5	9
Saltabrasion	-	-	5	1	-	6
Circumcision	-	2	-	4	-	6
Z-Plastik	1	2	-	-	2	5
Hodenbiopsie	3	-	1	1	-	5
Emet	-	2	-	2	1	5
W-Plastik	-	-	-	1	4	5
Porcine-Graft	-	-	-	-	5	5
Vermilionektomie	-	-	3	1	-	4
Mollwitz	-	-	-	2	-	2
Exstirpation	-	-	-	-	2	2
Incision	-	-	1	-	1	2
Stanze-Punch-Transplantat	-	-	-	-	2	2
Rotationslappenplastik	-	-	-	-	2	2

Fortsetzung Klinik - Männer Gesamtzahl von 1972 - 9176

Operationsmethode	1972	1973	1974	1975	1976	Gesamt-zahl
Spalthautlappenplastik	-	-	-	1	-	1
Probeschliff	-	-	1	-	-	1
Plastik	-	-	-	1	-	1
Schwenklappenplastik	-	-	1	-	-	1
Epidermisbrei	-	-	1	-	-	1
Tachotop	-	-	-	-	1	1
Gesamtzahl der Eingriffe	283	257	275	210	249	1274

4.2 Klinik - Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

4.2.1 Gesamtzahl aus den Jahren von 1972 - 1976

Operationsmethode	1972	1973	1974	1975	1976	Gesamtzahl
Excision	112	87	81	95	83	458
Freihautlappenplastik	28	27	30	30	33	148
Fräsen	22	37	39	11	19	128
Stanze	19	7	18	23	32	99
Nagelextraktion	10	22	18	17	12	79
Scharfer Löffel	21	22	9	9	6	67
Probeexcision	25	10	7	6	6	54
Stryker	-	-	12	20	6	38
Reverdin	21	13	1	-	-	35
Teilexcision	7	1	7	10	3	28
Kaltkaustik	2	7	10	4	5	28
Porcine-Graft	-	-	-	-	26	26
Haartransplantation	-	6	6	3	3	18
Z-Plastik	2	3	3	2	6	16
W-Plastik	-	-	-	5	11	16
Mollwitz	-	-	4	8	2	14
Epidermisbrei	2	6	3	2	1	14
Mini-Braeder	-	-	8	3	1	12
Verlegelappenplastik	-	3	2	5	1	11
Mash-Graft	-	-	-	6	4	10
Emet	-	1	1	3	3	8
Dermatom	-	-	-	-	6	6
Epigard	-	-	2	2	2	6
Keilexcision	1	-	2	-	2	5
Unterspritzung	2	1	-	-	-	3
Y-Plastik	-	-	-	-	3	3
Schwenklappenplastik	1	-	-	-	1	2
Scherenschlag	-	-	-	2	-	2
Vollhautlappenplastik	1	-	-	-	-	1

Fortsetzung Klinik - Frauen Gesamtzahl von 1972 - 1976

Operationsmethode	1972	1973	1974	1975	1976	Gesamtzahl
Brückenplastik	-	-	1	-	-	1
Stanze-Punch-Transplantat	-	-	1	-	-	1
Doppellappenplastik	-	-	-	1	-	1
Probeschliff	-	-	-	-	1	1
Vermilionektomie	-	-	-	-	1	1
V-Y-Plastik	-	-	-	-	1	1
Ohrmuschelplastik	-	-	-	-	1	1
Gesamtzahl der Eingriffe	274	253	266	267	281	1341

4.3 Poliklinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

4.3.1 Gesamtzahl aus den Jahren von 1972 - 1976

Operationsmethode	1972	1973	1974	1975	1976	Gesamtzahl
Excision	168	225	243	221	186	1043
Stanze	12	73	100	83	121	389
Kaltkaustik	5	47	52	47	182	333
Scharfer Löffel	9	36	55	61	54	215
Haartransplantation	1	34	59	67	46	207
Probeexcision	36	41	20	24	11	132
Nagelentfernung	26	18	19	28	23	114
Fräse	1	21	11	5	15	53
Saltabrasion	-	-	7	15	13	35
Scherenschlag	-	6	6	3	12	27
Mini Braeder	-	-	9	8	8	25
Stryker	-	-	2	7	3	12
Keilexcision	-	-	1	-	7	8
Incision	-	4	2	1	-	7
Teilexcision	-	-	3	2	1	6
Emet	-	-	-	3	1	4
Freihautlappenplastik	-	-	1	-	2	3
Probeschliff	-	-	-	2	1	3
W-Plastik	-	-	-	3	-	3
Reverdin	-	1	-	-	1	2
Circumcision	-	1	-	-	-	1
Extraktion	-	-	-	-	1	1
Epigard	-	-	-	-	1	1
VW-Plastik	-	-	-	-	1	1
Punktion	-	-	-	1	-	1
Dermojet	-	-	-	1	-	1
Gesamtzahl der Eingriffe	258	507	592	582	690	2629

4.4 Poliklinik - Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

4.4.1 Gesamtzahl aus den Jahren von 1972 - 1976

Operationsmethode	1972	1973	1974	1975	1976	Gesamtzahl
Excision	220	324	372	347	333	1596
Stanze	53	42	60	104	102	362
Kaltkaustik	16	41	50	36	201	244
Scharfer Löffel	5	33	46	54	51	189
Probeexcision	31	56	29	33	13	162
Nagelentfernung	8	31	33	30	20	122
Fräse	4	34	18	13	20	89
Scherenschlag	-	4	13	11	11	39
Epigard	-	-	-	-	26	26
Mini Braeder	-	-	2	8	10	20
Sticheln	-	1	6	-	2	9
Saltabrasion	-	-	-	2	8	10
Stryker	-	-	1	5	2	8
Teilexcision	-	-	1	4	2	7
Probeschliff	-	-	2	1	4	7
Incision	-	-	2	2	1	5
Extraktion	-	-	2	2	-	4
Porcine-Graft	-	-	-	-	4	4
Reverdin	-	1	-	-	1	2
Emet	-	-	1	1	-	2
Haartransplantation	-	-	1	-	1	2
Freihautlappenplastik	-	1	-	-	-	1
W-Plastik	-	-	-	-	1	1
Verschiebelappenplastik	-	-	1	-	-	1
Gesamtzahl der Eingriffe	337	568	640	653	714	2912

5. ÜBERSICHT ÜBER DIE PLASTISCH - CHIRURGISCHEN EINGRIFFE AUS DERMATO - CHIRURGISCHER INDIKATION AN DER UNIVERSITÄTS - HAUTKLINIK IN MARBURG VON 1972 - 1976.

5.1 Klinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

5.1.1 1972

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Freihautlappenplastik	27	Basaliom	17
		Spinaliom	3
		Melanom	3
		Cornu cutaneum	1
		Lichen ruber planus	1
		Schleimgranulom	1
Haartransplantation	22	Alopecia	22
Frenulumplastik	13	Verkürztes Frenulum	13
Reverdin	4	Ulcus cruris	4
Verschiebelappenplastik	3	Basaliom	2
		Spinaliom	1
Z-Plastik	1	Verbrennung	1
Gesamtzahl der Eingriffe	70		

70 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 24.7 % aller Operationen.

5.1.2 Klinik - Männer 1973

plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Freihautlappenplastik	16	Basaliom	9
		Spinaliom	2
		Naevuszellnaevus	2
		Melanom	1
		Senile Keratose	1
		Xeroderma pigmentosa	1
Haartransplantation	12	Alopecia	12
Frenulumplastik	6	Verkürztes Frenulum	6
Reverdin	4	Ulcus cruris	3
		Ulcus	1
Emet	2	Unguis incarnatus	2
Z-Plastik	2	Melanosis circumscripta praecanc.	1
		Keloid	1
Gesamtzahl der Eingriffe	42		

42 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 16.3 % aller Operationen.

5.1.3 Klinik - Männer 1974

plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Freihautlappenplastik	20	Basaliom	9
		Spinaliom	4
		Dermatitis herpetif. Duhring	3
		Keratoma palmare	1
		Epitheliom	1
		Keratoakanthom	1
		Röntgen-Ulcus	1
Frenulumplastik	5	Verkürztes Frenulum	5
Haartransplantation	4	Alopecia	4
Reverdin	3	Ulcus cruris	3
Epigard	3	Ulcus cruris	3
Vermilionektomie	3	Spinaliom	2
		Leukoplakie	1
Verschiebelappenplastik	2	Basaliom	1
		Naevuszellnaevus	1
Schwenklappenplastik	1	Basaliom	1
Epidermisbrei	1	Ulcus cruris	1
Gesamtzahl der Eingriffe	42		

42 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 15.3 % aller Operationen.

5.1.4 Klinik - Männer 1975

plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Freihautlappenplastik	13	Basaliom	5
		Spinaliom	3
		Senile Keratose	2
		Verruca seborrhoica	1
		Zustand nach Trauma	1
		Granuloma pyogenicum	1
Reverdin	4	Ulcus cruris	4
Verschiebelappenplastik	4	Basaliom	1
		Naevuszellnaevus	1
		Melanom	1
		Keratoakanthom	1
Mashgraft	4	Ulcus cruris	3
		Naevuszellnaevus	1
Haartransplantation	4	Alopecia	4
Frenulumplastik	3	Verkürztes Frenulum	3
Emet	2	Unguis incarnatus	2
Mollwitz	2	Ulcus cruris	2
Spaltlappenplastik	1	Ulcus cruris	1
Epigard	1	Verruca planta	1
Plastik	1	Keratoakanthom	1
Vermilionektomie	1	Spinaliom	1
W-Plastik	1	Keloid	1
Gesamtzahl der Eingriffe	41		

41 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 19.5 % aller Operationen.

5.1.5 Klinik - Männer 1976

plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Freihautlappenplastik	21	Basaliom	8
		Spinaliom	7
		Naevuszellnaevus	1
		Senile Keratose	1
		MM	1
		Cornu cutaneum	1
		Melanosis circumscript.praecanc.	1
		Epitheliom	1
Mashgraft	8	Ulcus cruris	5
		Melanom	1
		MM	1
		Zustand nach Fräsung	1
Haartransplantation	11	Alopecia	11
Porcine Graft	5	Ulcus cruris	5
Epigard	5	Ulcus cruris	5
Frenulumplastik	4	Verkürztes Frenulum	4
W-Plastik	4	Keloid	2
		Narbe	1
		Naevuszellnaevus	1
Rotationslappenplastik	2	Basaliom	2
Verschiebelappenplastik	2	Basaliom	1
		Naevuszellnaevus	1
Z-Plastik	2	Narbenkeloid	1
		Naevus sebaceus	1
Stanze-Punch-Transplantat	2	Ulcus cruris	2
Emet	1	Unguis incarnatus	1
Gesamtzahl der Eingriffe	67		

67 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 26.9 % aller Operationen.

5.1.6 Klinik - Männer insgesamt von 1972 - 1976

plastisch-operative Eingriffe	Anzahl
Freihautlappenplastik	97
Haartransplantation	53
Frenulum-Plastik	31
Reverdin	15
Mash-Graft	12
Verschiebelappenplastik	11
Epigard	9
Z-Plastik	5
Emet	5
W-Plastik	5
Porcine-Graft	5
Vermilionektomie	4
Rotationslappenplastik	2
Stanze-Punch-Transplantat	2
Mollwitz	2
Schwenklappenplastik	1
Epidermisbrei	1
Spaltlappenplastik	1
Plastik	1
Gesamtzahl der Eingriffe	262

Insgesamt wurden im Untersuchungszeitraum von 1972 - 1976 1274 Eingriffe vorgenommen; 262 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 20.6 % aller Operationen.

5.2 Klinik - Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

5.2.1 1972

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Freihautlappenplastik	28	Melanom	11
		Basaliom	9
		Spinaliom	2
		Cornu cutaneum	1
		Melanosis circumscripta praecancerosa	1
		Röntgenödem	1
		Dorsalcyste	1
		Granuloma pyogenic.	1
		Leiomyom	1
Reverdin	21	Ulcus cruris	21
Epidermisbrei	2	Ulcus cruris	2
Z-Plastik	2	Keloid	2
Schwenklappenplastik	1	Basaliom	1
Vollhautlappenplastik	1	Ulcus cruris	1
Gesamtzahl der Eingriffe	55		

55 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 20.0 % aller Operationen.

5.2.2 Klinik - Frauen 1973

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Freihautlappenplastik	27	Basaliom	10
		Spinaliom	3
		Melanom	3
		Ulcus	3
		Melanosis circumscripta praecanc.	2
		Morb. Bowen	2
		Lichen sclerosus	2
		Cornu cutaneum	1
		Röntgen-Ulcus	1
Reverdin	13	Ulcus cruris	7
		Ulcus	6
Haartransplantation	6	Alopecia	6
Epidermisbrei	6	Ulcus	3
		Ulcus cruris	2
		Spinaliom	1
Z-Plastik	3	Narbenkeloid	3
Verschiebelappenplastik	3	Basaliom	1
		Melanom	1
		Morb. Bowen	1
Emet	1	Unguis incarnatus	1
Gesamtzahl der Eingriffe	59		

59 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 23.3 % aller Operationen.

5.2.3 Klinik - Frauen 1974

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Freihautlappenplastik	30	Basaliom	15
		Melanom	7
		Ulcus cruris	2
		Cyste	1
		Melanosis circumscript.praecanc.	1
		Spinaliom	1
		Leiomyom	1
		Morb. Bowen	1
		Epitheliom	1
Haartransplantation	6	Alopecia	5
		Verätzung	1
Mollwitz	4	Ulcus cruris	4
Z-Plastik	3	Keloid	3
Epidermisbrei	3	Ulcus cruris	1
		Zustand nach Fräse	1
		Dermabrasion	1
Epigard	2	Ulcus cruris	2
Verschiebelappenplastik	2	Basaliom	1
		Naevuszellnaevus	1
Brückenplastik	1	Haematolymphangiom	1
Emet	1	Unguis incarnatus	1
Stanze-Punch-Transplantat	1	Ulcus cruris	1
Reverdin	1	Ulcus cruris	1
Braun'sche Pfropfung	1	Ulcus cruris	1
Gesamtzahl der Eingriffe	55		

55 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 20.7 % aller Operationen.

5.2.4 Klinik - Frauen 1975

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Freihautlappenplastik	30	Basaliom	16
		Spinaliom	4
		Melanom	4
		Senile Keratose	2
		Naevuszellnaevus	1
		Ulcus	1
		Melanomrezidiv	1
		Zustand nach FhlP	1
Mollwitz	8	Ulcus cruris	8
Mashgraft	6	Ulcus cruris	4
		Melanom	1
		Verruca seborrhoica	1
W-Plastik	5	Naevuszellnaevus	2
		Keloid	2
		Basaliom	1
Verschiebelappenplastik	5	Basaliom	3
		Morb. Bowen	1
		Melanosis circumscript. praecanc.	1
Emet	3	Unguis incarnatus	3
Haartransplantation	3	Alopecia	3
Epigard	2	Ulcus cruris	1
		Fibrom	1
Epidermisbrei	2	Ulcus cruris	2
Z.Plastik	2	Keloid	2
Doppellappenplastik	1	Basaliom	1
Gesamtzahl der Eingriffe	67		

67 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 25.1 % aller Operationen.

5.2.5 Klinik - Frauen 1976

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Freihautlappenplastik	33	Basaliom	17
		Spinaliom	4
		Keratoakanthom	3
		Naevuszellnaevus	2
		Morb. Bowen	2
		MM	1
		Röntgendermatose	1
		Hyperpigmentierung	1
		Tuberculosis cutis verrucosis	1
		Melanosis circumscript. praecanc.	1
Porcine-Graft	26	Ulcus cruris	26
W.Plastik	11	Keloid	5
		Narbe	2
		Naevuszellnaevus	1
		Angiom	1
		Röntgendermatose	1
		Naevus pigmentosus	1
Z-Plastik	6	Keloid	6
Mash-Graft	4	Ulcus cruris	1
		Naevuszellnaevus	1
		Melanom	1
		Röntgendermatose	1
Haartransplantation	3	Alopecia	3
Emet	3	Unguis incarnatus	2
		Onychomykose	1
Y-Plastik	3	Naevus sebaceus	1
		Keratoakanthom	1
		Narbe	1

Fortsetzung Klinik - Frauen 1976

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Epigard	2	Ulcus cruris	2
Mollwitz	2	Ulcus cruris	1
		Metastase	1
Epidermisbrei	1	Ulcus cruris	1
Vermilionektomie	1	Spinaliom	1
V-Y-Plastik	1	Basaliom	1
Schwenklappenplastik	1	MM	1
Verschiebelappenplastik	1	Basaliom	1
Ohrmuschelplastik	1	Keloid	1
Gesamtzahl der Eingriffe	99		

99 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 35.2 % aller Operationen.

5.2.6 Klinik - Frauen insgesamt von 1972 - 1976

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl
Freihautlappenplastik	148
Reverdin	35
Porcine-Graft	26
Haartransplantation	18
W-Plastik	16
Z-Plastik	16
Epidermisbrei	14
Mollwitz	14
Verschiebelappenplastik	11
Mash-Graft	10
Emet	8
Epigard	6
Y-Plastik	3
Schwenklappenplastik	2
Vollhautlappenplastik	1
Brückenplastik	1
Stanze-Punch-Transplantat	1
Braunsche Pfropfung	1
Doppellappenplastik	1
Vermilionektomie	1
V-Y-Plastik	1
Ohrmuschelplastik	1
Gesamtzahl der Eingriffe	335

Insgesamt wurden im Untersuchungszeitraum von 1972 - 1976 1341 Eingriffe vorgenommen; 335 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 25.0 % aller Operationen.

5.3 Poliklinik - Männer in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

5.3.1 1972

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Haartransplantation	1	Alopecia	1
Gesamtzahl der Eingriffe	1		

1 plastisch-chirurgischer Eingriff entspricht 0.4 % aller Operationen.

5.3.2 1973

Haartransplantation	34	Alopecia	34
Reverdin	1	Ulcus cruris	1
Gesamtzahl der Eingriffe	35		

35 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 6.9 % aller Operationen

5.3.3 1974

Haartransplantation	59	Alopecia	59
Freihautlappenplastik	1	Basaliom	1
Gesamtzahl der Eingriffe	60		

60 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 10.1 % aller Operationen.

5.3.4 Poliklinik - Männer 1975

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Haartransplantation	67	Alopecia	67
Emet	3	Unguis incarnatus	3
W-Plastik	3	Verruca seborrhoica	11
		Naevuszellnaevus	1
		Keloid	1
Gesamtzahl der Eingriffe	73		

73 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 12.5 % aller Operationen.

5.3.5 Poliklinik - Männer 1976

Haartransplantation	46	Alopecia	46
Freihautlappenplastik	2	Basaliom	1
		Spinaliom	1
Reverdin	1	Ulcus cruris	1
Emet	1	Unguis incarnatus	1
Epigard	1	Ulcus cruris	1
VW	1	Verruca seborrhoica	1
Gesamtzahl der Eingriffe	52		

52 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 7.5 % aller Operationen.

5.3.6 Poliklinik - Männer insgesamt von 1972 - 1976

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl
Haartransplantation	207
Emet	4
W-Plastik	3
Freihautlappenplastik	3
Reverdin	2
VW	1
Epigard	1
Gesamtzahl der Eingriffe	221

Insgesamt wurden im Untersuchungszeitraum von 1972 - 1976 2629 Eingriffe vorgenommen; 221 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 8.4 % aller Operationen.

5.4 Poliklinik-Frauen in den einzelnen Jahren von 1972 - 1976

5.4.1 1972

1972 wurde in der dermatologischen Poliklinik der Frauen kein plastisch-chirurgischer Eingriff durchgeführt.

5.4.2 1973

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Reverdin	1	Ulcus	1
Freihautlappenplastik	1	Basaliom	1
Gesamtzahl der Eingriffe	2		

2 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 0.4 % aller Operationen.

5.4.3 1974

Haartransplantation	1	Alopecia	1
Emet	1	Unguis incarnatus	1
Verschiebelappenplastik	1	Spinaliom	1
Gesamtzahl der Eingriffe	3		

3 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen o.5 % aller Operationen.

5.4.4 Poliklinik - Frauen 1975

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl	Diagnose	Häufigkeit
Emet	1	Unguis incarnatus	1
Gesamtzahl der Eingriffe	1		

1 plastisch-chirurgischer Eingriff entspricht 0.2 % aller Operationen.

5.4.5 Poliklinik - Frauen 1976

Epigard	26	Ulcus cruris	26
Porcine-Graft	4	Ulcus cruris	4
Haartransplantation	1	Alopecia	1
Reverdin	1	Ulcus cruris	1
W-Plastik	1	Narbe	1
Gesamtzahl der Eingriffe	33		

33 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 4.6 % aller Operationen.

5.4.6 Poliklinik - Frauen insgesamt von 1972 - 1976

Plastisch-operative Eingriffe	Anzahl
Epigard	26
Porcine-Graft	4
Reverdin	2
Haartransplantation	2
Emet	2
Freihautlappenplastik	1
Verschiebelappenplastik	1
W-Plastik	1
Gesamtzahl der Eingriffe	39

Insgesamt wurden im Untersuchungszeitraum von 1972 - 1976 2912 Eingriffe vorgenommen; 39 plastisch-chirurgische Eingriffe entsprechen 1.3 % aller Operationen.

6. Z U S A M M E N F A S S U N G

DER GESAMTZAHLEN DER DERMATO-CHIRURGISCHEN EINGRIFFE IM RAHMEN DER " OPERATIVEN THERAPIE DES DERMATOLOGEN " UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DER PLASTISCH - CHIRURGISCHEN MASSNAHMEN VON 1972 - 1976 AN DER UNIVERSITÄTS - HAUTKLINIK IN MARBURG / LAHN.

1972	K1 ♂	K1 ♀	PK1 ♂	PK1 ♀	Summe
Zahl der Eingriffe	283	274	258	337	1152
davon plast.-chirurg. Eingriffe	70	55	1	--	126
	24.7%	20.0%	0.4%	--	10.9%
1973					
Zahl der Eingriffe	257	253	507	568	1585
davon plast-chirurg. Eingriffe	42	59	35	2	138
	16.3%	23.3%	6.9%	0.4%	8.7%
1974					
Zahl der Eingriffe	275	266	592	640	1773
davon plast.-chirug. Eingriffe	42	55	60	3	160
	15.3%	20.7%	10.1%	0.5%	9.0%
1975					
Zahl der Eingriffe	210	267	582	653	1712
davon plast.-chirug. Eingriffe	41	67	73	1	182
	19.5%	25.1%	12.5%	0.2%	10.6%
1976					
Zahl der Eingriffe	249	281	690	714	1934
davon plast.-chirurg. Eingriffe	67	99	52	33	251
	26.9%	35.9%	7.5%	4.6%	13.0%
Überblick über den Gesamtzeitraum von 1972 - 1976					
Zahl der Eingriffe	1274	1341	2629	2912	8156
davon plast.-chirurg. Eingriffe	262	335	221	39	857
	20.6%	25.0%	8.4%	1.3%	10.5%

7. GRAPHISCHE DARSTELLUNGEN DER ERARBEITETEN ERGEBNISSE.

7.1 Vergleichende Darstellung der Gesamtzahl der Eingriffe zu den plastisch-chirurgischen Eingriffen

in den einzelnen Abteilungen Klinik-Männer, Klinik-Frauen, Poliklinik-Männer, Poliklinik-Frauen in den Jahren von 1972 - 1976.

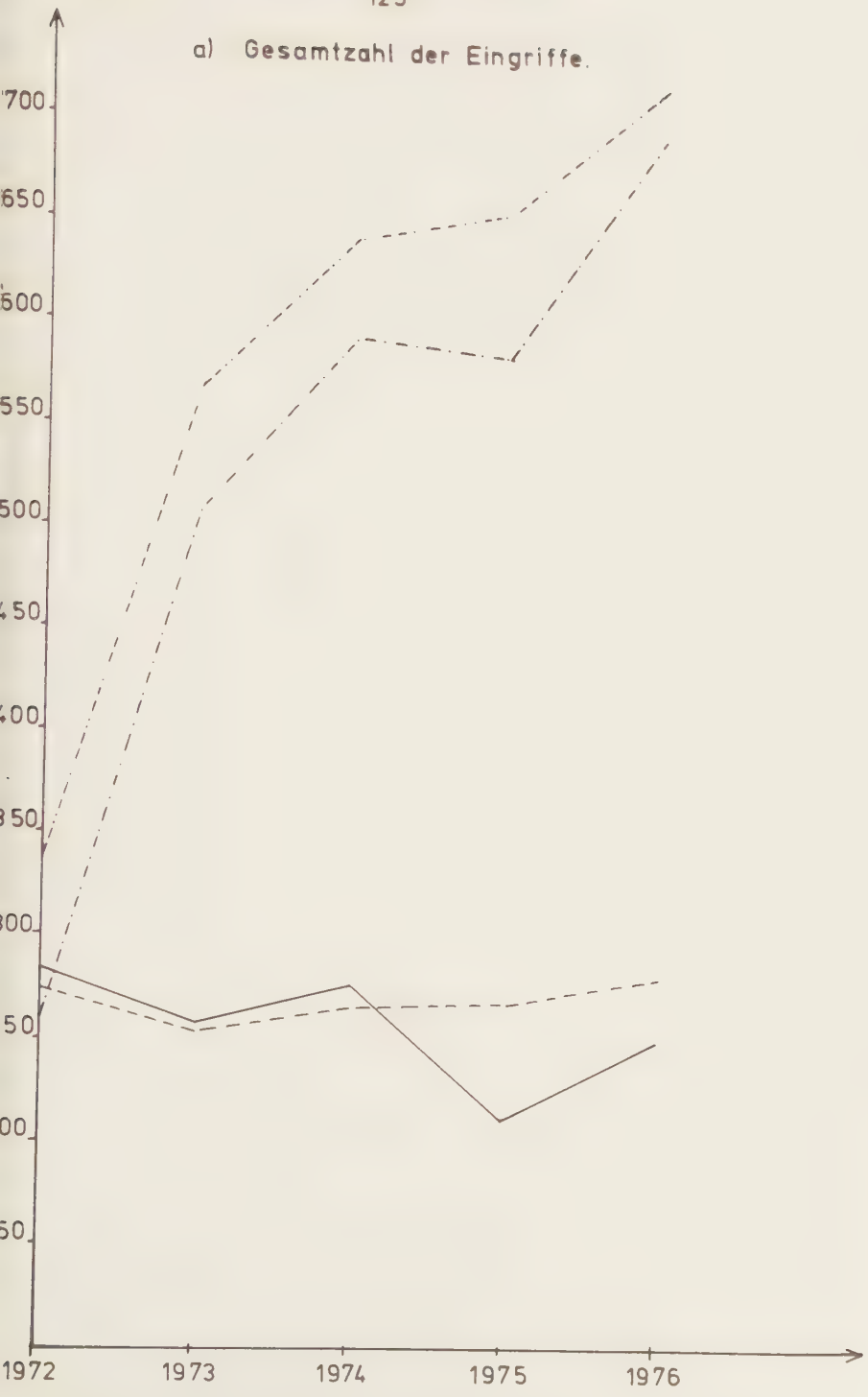
———— Klinik Männer

------- Klinik Frauen

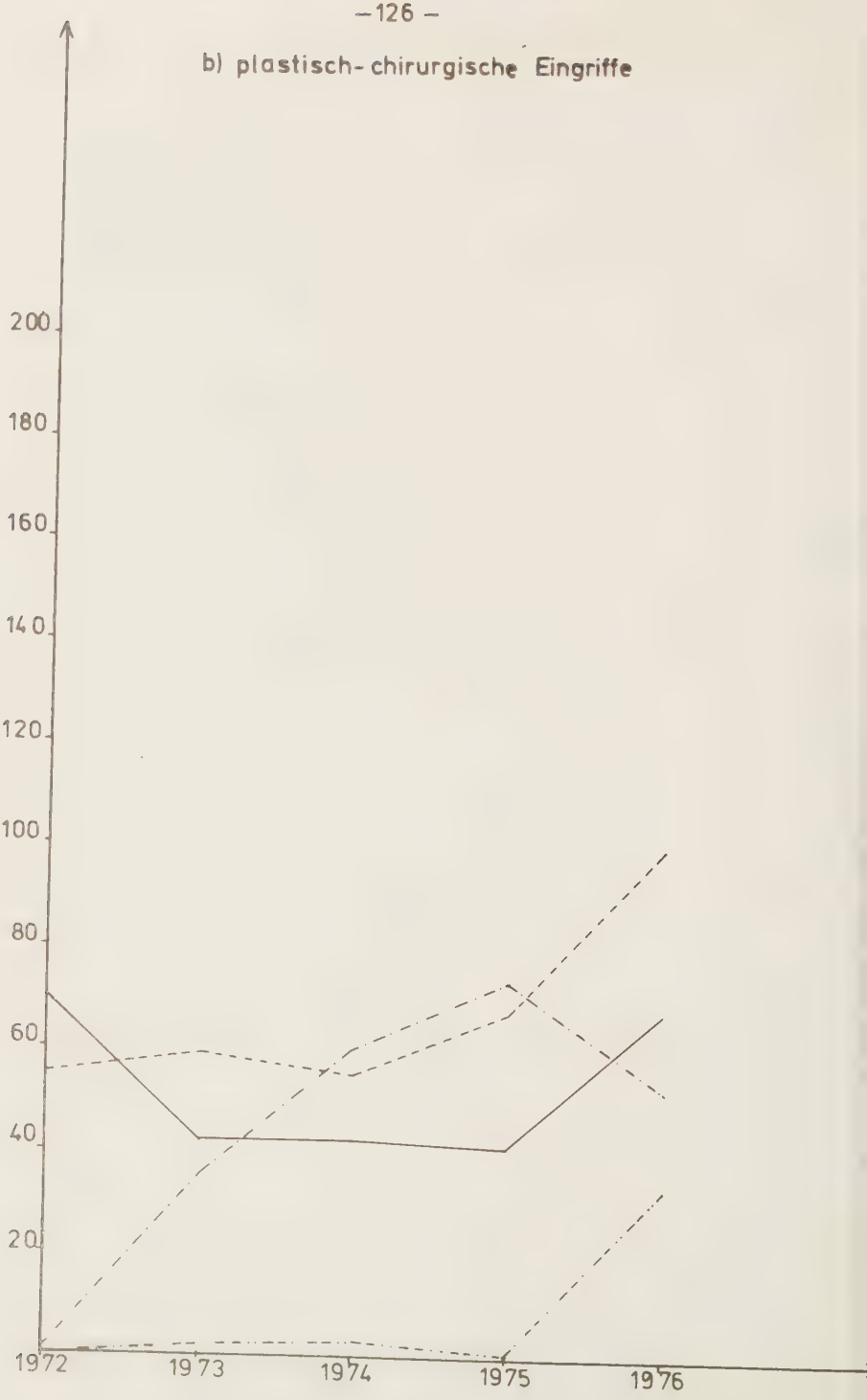
-.-.-.- Poliklinik Männer

-..-..-.. Poliklinik Frauen

a) Gesamtzahl der Eingriffe.



b) plastisch-chirurgische Eingriffe



7.2 Entwicklung der Häufigkeit operativer Eingriffe in den Jahren von 1972 - 1976.

Es wird die Gesamtzahl der Eingriffe den plastisch-chirurgischen Eingriffen gegenübergestellt und die Entwicklung im Untersuchungszeitraum in den Abteilungen Klinik-Männer, Klinik-Frauen-, Poliklinik-Männer, Poliklinik-Frauen aufgezeigt.

———— 1972

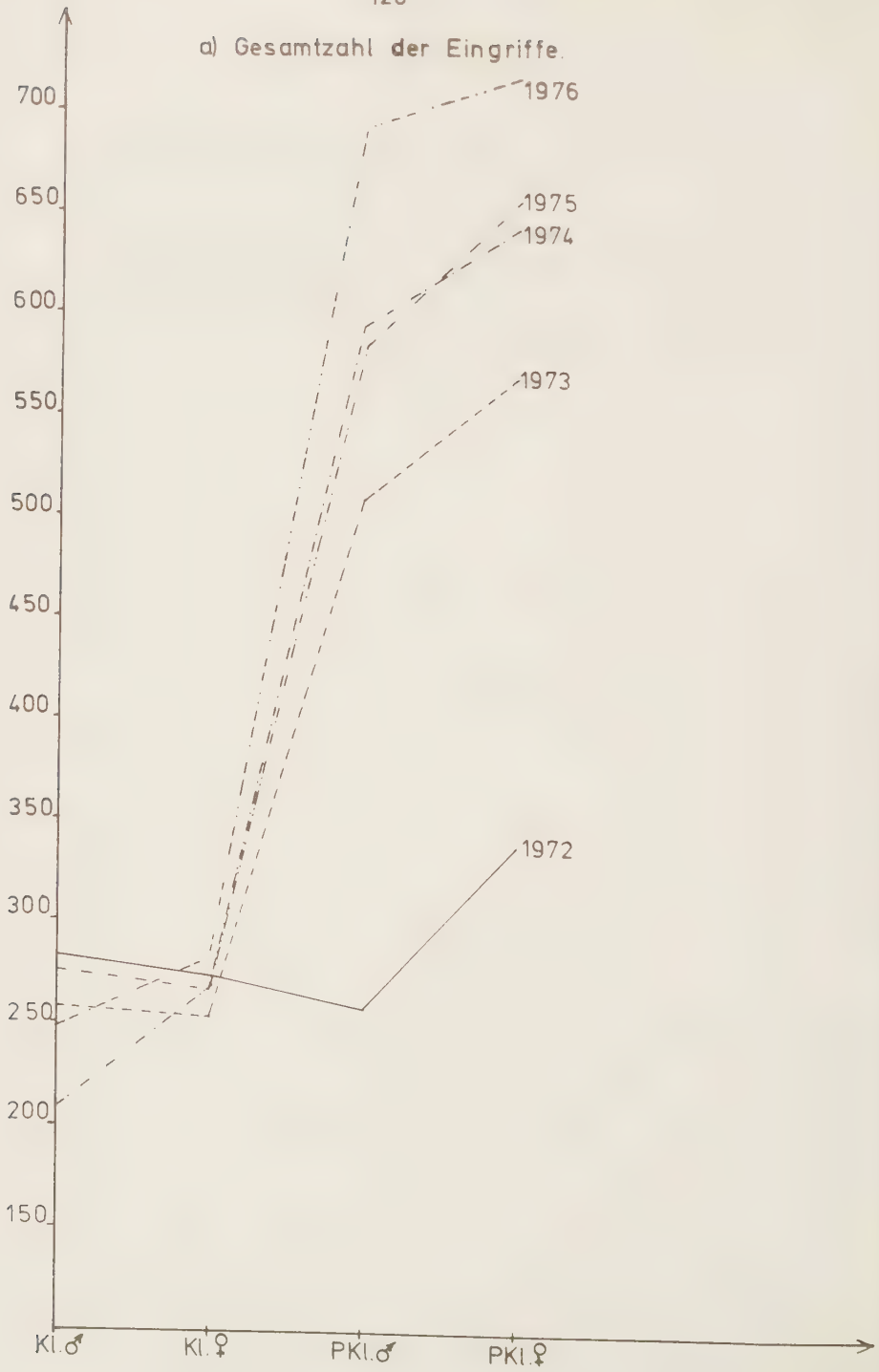
– – – – 1973

—·—·—· 1974

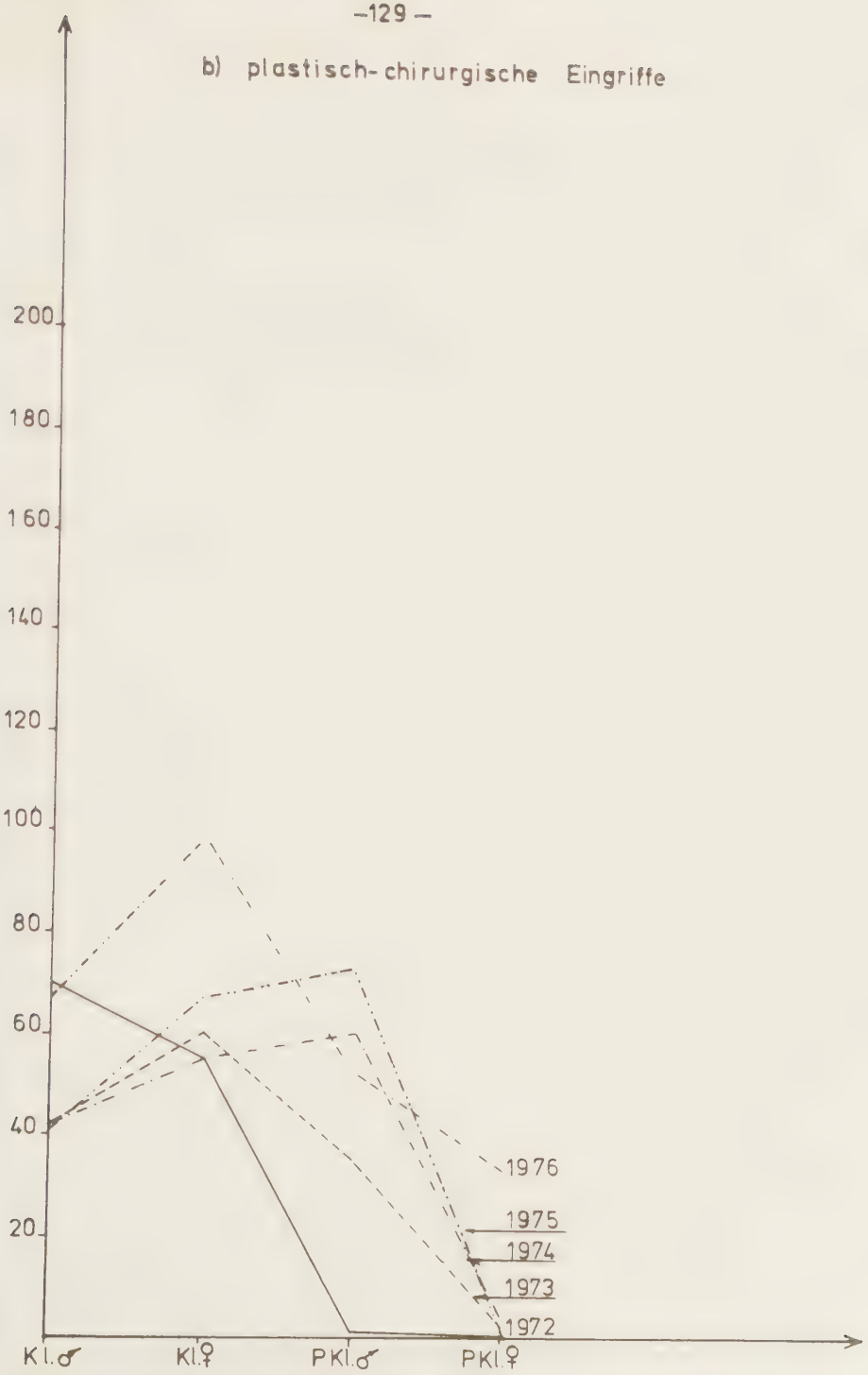
····· 1975

– – ··· – – ··· – – 1976

a) Gesamtzahl der Eingriffe.

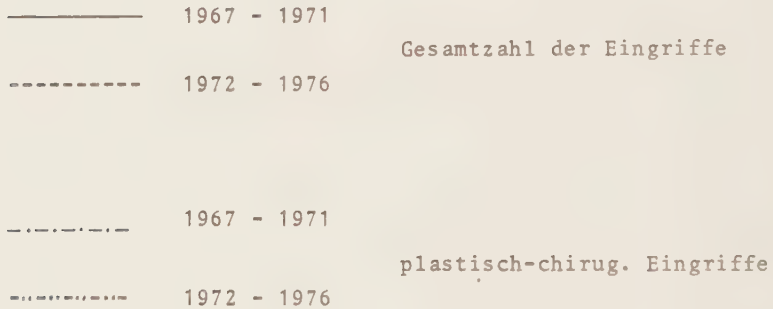


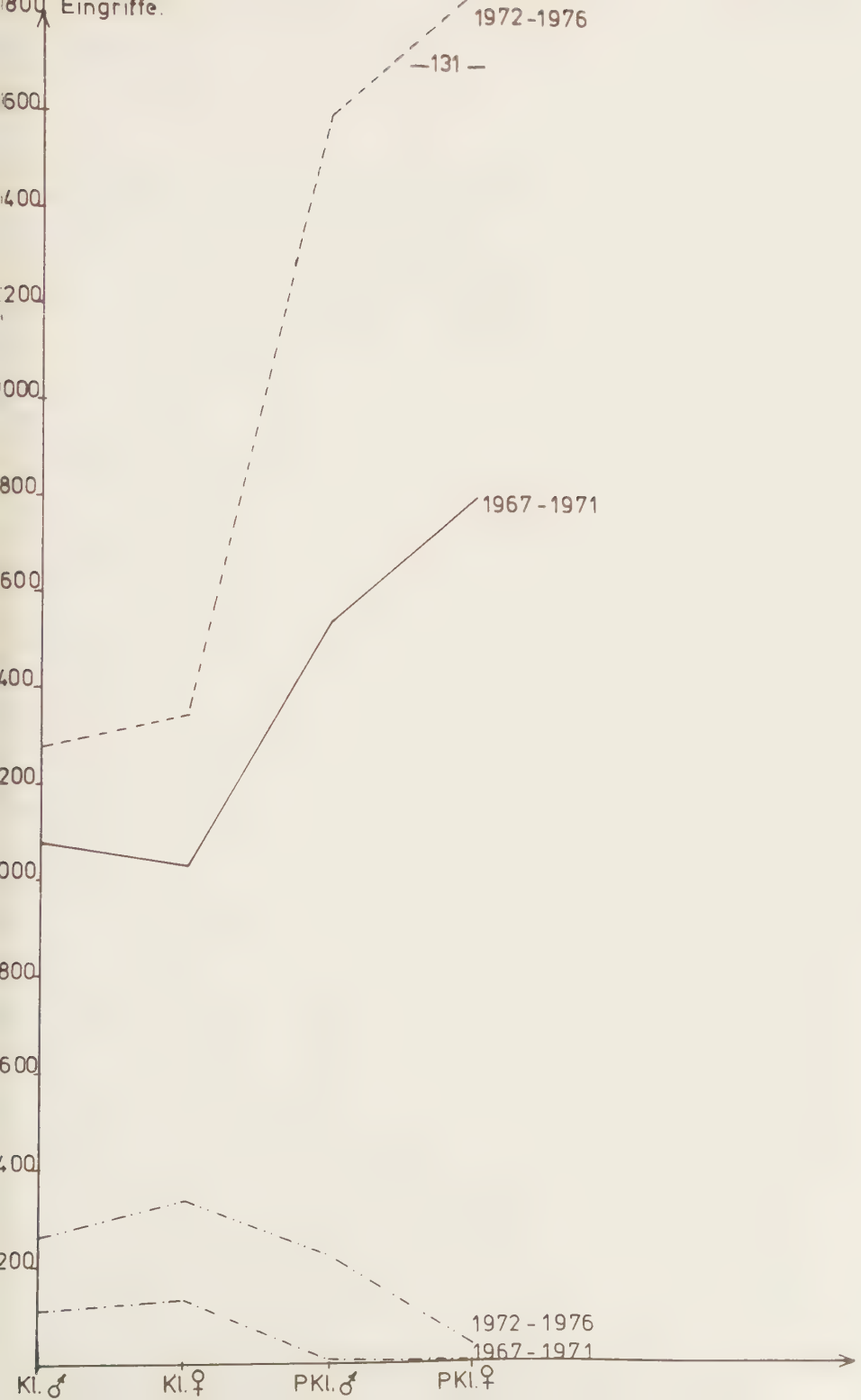
b) plastisch-chirurgische Eingriffe

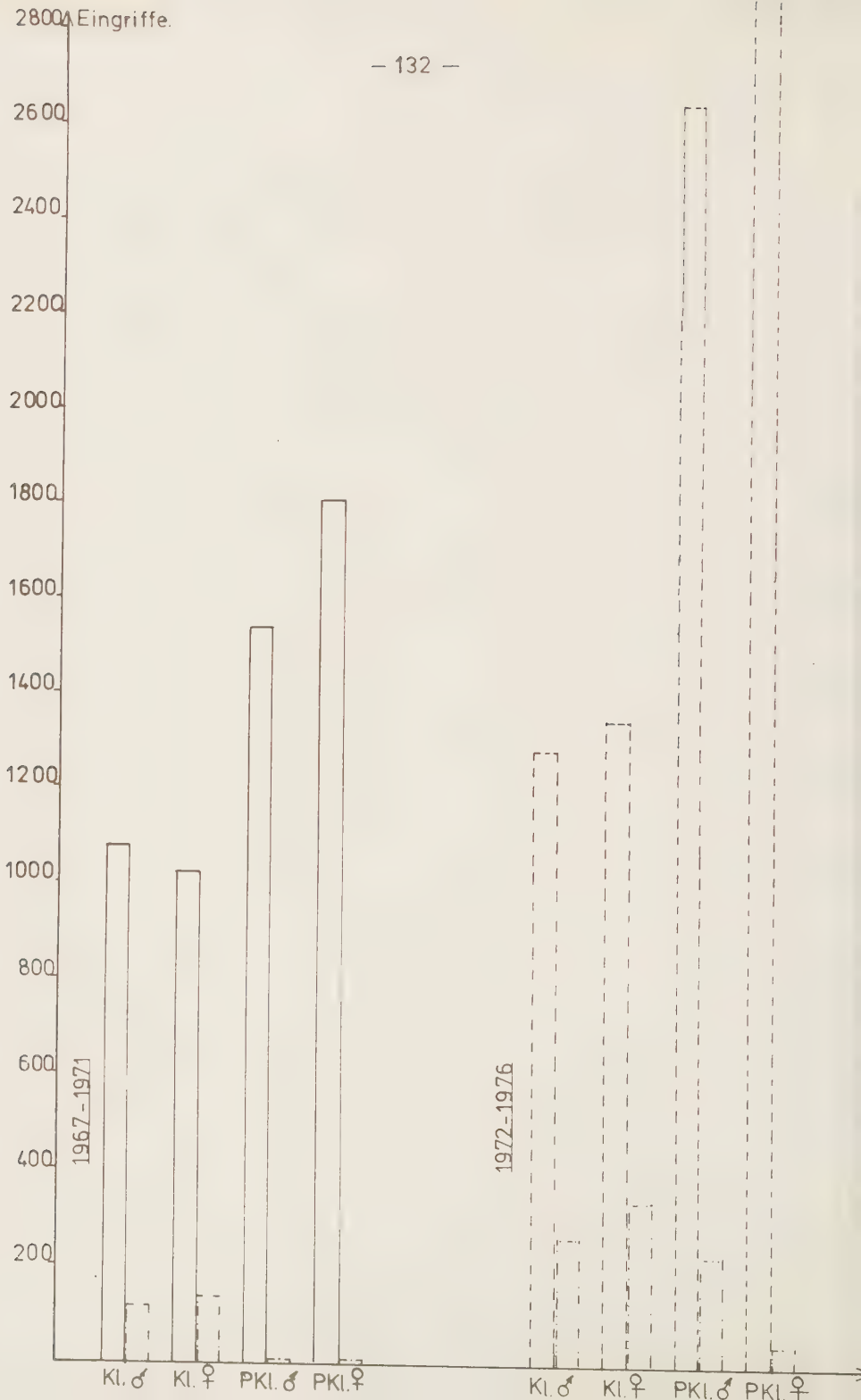


7.3 Graphischer Überblick über den Gesamtzeitraum der Untersuchung von 1967 - 1976 in den Abteilungen Klinik-Männer, Klinik-Frauen, Poliklinik-Männer, Poliklinik-Frauen.

Vergleichend dargestellt sind jeweils die Gesamtzahl der Eingriffe zu den plastisch-chirurgischen Eingriffen in einer Gegenüberstellung der beiden Zeiträume von 1967 - 1971 und 1972 - 1976.




Eingriffe.
1972-1976
—131—
1967-1971
1972-1976
1967-1971
Kl. ♂
Kl. ♀
PKl. ♂
PKl. ♀

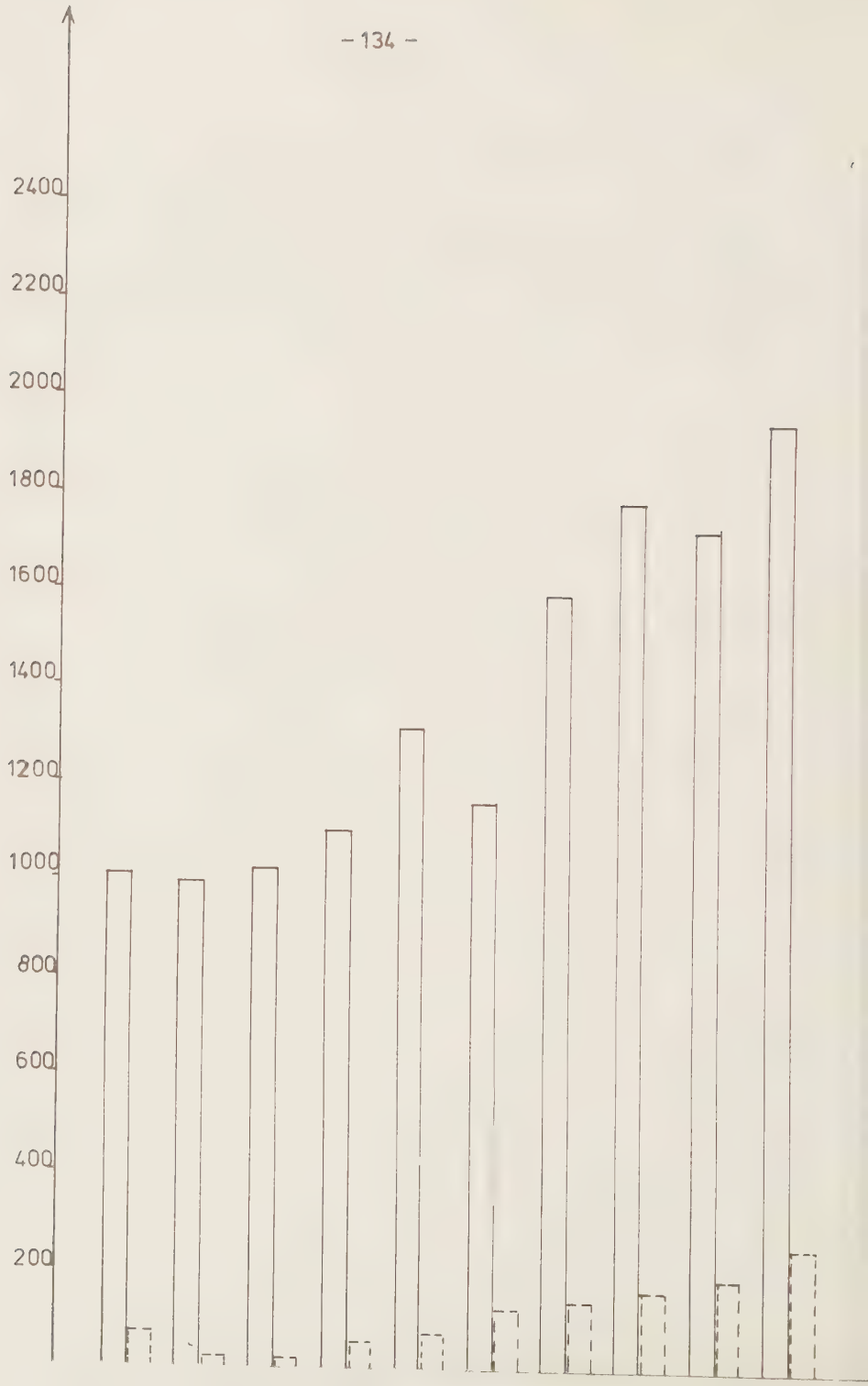

Eingriffe.
2800
2600
2400
2200
2000
1800
1600
1400
1200
1000
800
600
400
200
1967-1971
1972-1976
Kl. ♂
Kl. ♀
PKl. ♂
PKl. ♀
Kl. ♂
Kl. ♀
PKl. ♂
PKl. ♀

Überblick über den Zeitraum von 1967 - 1976.

Dargestellt sind alle Operationen in den Abteilungen Klinik-Männer, Klinik-Frauen, Poliklinik-Männer, Poliklinik-Frauen in einer Gegenüberstellung der Gesamtzahl der Eingriffe zu den plastisch-chirurgischen Operationen.

———— Gesamtzahl der Eingriffe

-------- plastisch-chirurgische Eingriffe


2400
2200
2000
1800
1600
1400
1200
1000
800
600
400
200

8. BESPRECHUNG DER IM UNTERSUCHUNGSZEITRAUM VON 1972 - 1976 AUFGEZEIGTEN ENTWICKLUNG IN DER THERAPIE DES OPERATIV TÄTIGEN DERMATOLOGEN AN DER UNIVERSITÄTS-HAUTKLINIK IN MARBURG/LAHN

- AUFZEIGEN DER TRENDS IN DER ENTWICKLUNG.

Die Untersuchung der dermatochirurgischen Eingriffe an dem Patientengut der Universitätshautklinik in Marburg in den Jahren von 1972 bis 1976 führte detailliert beschrieben zu folgenden Beobachtungen:

Die Zahl der insgesamt vorgenommenen Eingriffe stieg von 1152 im Jahre 1972 auf 1585 (1973) und 1773 (1974), zeigte 1975 einen geringen Abfall auf 1712 und im Jahre 1976 mit 1913 Operationen einen deutlichen Anstieg. Auffallend ist dabei, daß die zahlenmäßige Entwicklung der Eingriffe - läßt man allgemein gesehen, die Indikation zur Operation und die Art des operativen Eingriffs außer Acht - im stationären und ambulanten Behandlungsbereich nicht gleichsinnig verläuft. Die dermatochirurgischen Eingriffe, die eine stationäre Aufnahme des Patienten erforderlich machen, sind bei Männern und Frauen nicht nur gleichbleibend, sondern eher leicht rückläufig, während die in der poliklinischen Sprechstunde durchgeführten Operationen allein den steten Anstieg der Eingriffe gleichmäßig bei Männern und Frauen bedingt; im Beobachtungszeitraum stiegen hier die Operationen von durchschnittlich 250 auf 700 je Geschlecht an.

Unterzieht man jedoch die plastisch-dermatochirurgischen Eingriffe allein einer Betrachtung, so wird auffallen, daß die Zunahme der Hautplastiken sich nicht nur überproportional dem Gesamtanstieg dermatochirurgischer Eingriffe verhält, sondern daß bei stationärer Behandlung von Männern und Frauen ein etwa gleichwertiger Anstieg wie bei ambulanter Behandlung zu verzeichnen ist.

Im ersten Jahre des Beobachtungszeitraumes 1972 waren 10.9 % aller dermatochirurgischen Eingriffe Hautplastiken (1152 : 196); diese Zahl fiel in den kommenden Jahren deutlich ab, auf 8.9 % (1585 : 138) um sich 1974 - 9 % (1773 : 160) und 1975 - 10.6 % (1712 : 182) wieder zu erholen. Im Jahre 1976 verzeichnet die Anzahl plastisch-dermatochirurgischer Eingriffe einen sprunghaften Anstieg auf 13 % der Gesamtzahl der Eingriffe.

Absolut gesehen werden natürlich die weitaus meisten Hautplastiken unter stationärer Aufnahme des Patienten durchgeführt, da ein plastisch-chirurgischer Eingriff oft einer umfangreichen Vor- und Nachbehandlung bedarf, um einen komplikationslosen Heilungsverlauf zu gewährleisten und dieser Eingriff häufig in ITN erfolgt.

Die prozentuale Entwicklung der Verteilung der Hautplastiken auf Klinik und Poliklinik, unabhängig vom Geschlecht des Patienten, zeigt in den Jahren von 1972 bis 1976 folgende Tendenz auf:

Jahr	Klinik	Poliklinik	
1972	99	1	
1973	63	37	
1974	65	35	%
1975	68	32	
1976	51	49	

Tabelle: Prozentuale Verteilung der Hautplastiken auf Klinik und Poliklinik von 1972 bis 1976

Wie die Tabelle zeigt, wurde 1972 im poliklinischen Bereich kaum ein plastisch-chirurgischer Eingriff vorgenommen, während nach dem sprunghaften Anstieg im darauffolgenden Jahr die Zahl der Eingriffe prozentual zur Gesamtzahl der Operationen in den Jahren 1974 und 1975 leicht rückläufig war, um im Jahre 1976 wieder einen deutlichen Anstieg aufzuweisen. Auffallend an dieser Entwicklung vom Jahre 1975 auf 1976 sind

nicht nur die Beobachtungen in der ambulanten dermatologischen Abteilung, sondern auch die deutlich vermehrten Hautplastiken bei Patienten unter stationärer Aufnahme, wobei sich der Anstieg nach vorübergehender Stagnation in den Jahren 1973 und 1974 bereits 1975 abzeichnet.

Der bei weitem am häufigsten vorgenommene plastisch-chirurgische Eingriff, der primär bei malignen Hauttumoren oder Präkanzerosen (z.B. Basaliom, Spinaliom, Melanom, Keratoakanthom, senile Keratose) zur Anwendung gekommen ist, ist die Freihautlappenplastik. Die Tabellen in Kapitel 5 geben einen detaillierten Aufschluß über die häufigsten Hauterkrankungen, die durch einen plastisch-dermatochirurgischen Eingriff einer Therapie unterzogen wurden.

Eine Gegenüberstellung der von mir durchgeführten Untersuchung mit den Erhebungen, die die Jahre von 1967 bis 1971 umfassen zeigt eine Zunahme der Hautplastiken seit 1969. Die durchgeführten Plastiken in den Jahren 1967 bis 1971 sind zahlenmäßig unvergleichbar geringer; 246 Operationen stehen 857 Eingriffen aus den Jahren von 1972 bis 1976 gegenüber. Prozentual betrachtet bedeutet dies, daß von 1967 bis 1971 nur 4.5 % aller Operationen plastisch-chirurgische Eingriffe waren, während die Zahl im Zeitraum von 1972 bis 1976 auf 10.5 % anstieg.

In den ersten fünf Jahren der Untersuchung wurden im poliklinischen Bereich fast überhaupt keine Hautplastiken durchgeführt. Die Zunahme dieser Eingriffe in der Ambulanz in den darauffolgenden Jahren - es wurde an früherer Stelle schon darauf hingewiesen - ist wohl auf mannigfache Ursachen zurückzuführen; verbesserte Operationsmethoden und -techniken, erweiterte Möglichkeiten der Nachuntersuchung und -behandlung ohne stationäre Aufnahme durch entsprechende Wundversorgung und gezielte Applikation von Medikamenten, verstärkte Aufklärung und aktivere Mitarbeit der Patienten sind primär zu nennen. Die Gründe für die oben beschriebene Entwicklung weiter zu verfolgen, würde an dieser Stelle zu weit führen.

Eine interessante Aufgabe wird es in den nächsten Jahren sein, die bis hierher aufgeführte Entwicklung in der chirurgischen und plastisch-chirurgischen Dermatologie weiterzuverfolgen.

Es wird sich dann zeigen, ob sich der derzeit eingeschlagene Weg mit seinen diffizilen Methoden als erfolgreich erweist - die Entwicklung im Jahre 1976 scheint dies bereits anzudeuten - und ob es möglich sein wird, noch feinere, bessere und sorgfältigere Möglichkeiten in der dermatochirurgischen Therapie sowie in der prä- und postoperativen Behandlung zu erarbeiten.

9. DIE DERMATOCHIRURGIE

Als äußeres Organ stellt die Haut die Grenze eines jeden Lebewesens zu seiner Umwelt dar; sie dient der Anpassung des Organismus an seine Umwelt. Sie ist zugleich Schutzorgan, Sinnesorgan und Organ der Repräsentation; schließlich übernimmt sie Funktionen im Rahmen des intermediären Stoffwechsels.

Die Dermatologie befaßt sich mit der Heilung pathologischer Veränderungen der Haut, seien sie anlagebedingt oder durch Unfall oder Krankheit hervorgerufen, um ihre Funktion wieder herzustellen.

Die Hauterkrankungen nehmen insofern eine Sonderstellung in der Medizin ein, als sich die pathologischen Geschehnisse im Gegensatz zu Erkrankungen der inneren Organe - mit denen sich die Innere Medizin befaßt - vor unseren Augen abspielen. Gerade dieser Umstand, daß eine gesunde Haut als Schmuck betrachtet werden kann, eine erkrankte Haut in ihren außerordentlich mannigfachen Erscheinungen dagegen einen Menschen sehr oft entstellt und für den Patienten nicht selten soziale, gesellschaftliche und vor allem psychische Probleme aufwirft, hat der operativen Therapie des Dermatologen, die in den letzten Jahrzehnten ein deutliches Hervortreten aufweist, einen ganz besonderen Stellenwert eingeräumt.

9.1 Aufgaben und Ziele in der Dermatochirurgie.

Wie bereits im vorausgegangenen Kapitel beschrieben wurde, ist die Anzahl der plastisch-chirurgischen Eingriffe im letzten Jahrzehnt an der Universitäts-Hautklinik in Marburg ständig angestiegen.

Das Bestreben in der Wiederherstellungschirurgie krankhafte Veränderungen der Haut nicht nur chirurgisch zu entfernen, sondern auch ein kosmetisch hochwertiges Therapieziel zu

ermöglichen, führte zu einer sprunghaften Weiterentwicklung und Verfeinerung der Techniken der plastisch-chirurgischen Dermatologie. Unter diesem Aspekt ist der kosmetischen - oder ästhetischen Chirurgie - wovon nur der dermato-chirurgische Anteil der ästhetischen Chirurgie in den Zuständigkeitsbereich des operativ tätigen Dermatologen fällt - und der korrektiven Dermatologie die gleiche Wertigkeit wie der Wiederherstellungschirurgie beizumessen, wobei eine Abgrenzung zwischen korrektiver - und Wiederherstellungschirurgie nicht unbedingt scharf sein muß. Der Begriff der plastischen Chirurgie ist als weitgehend identisch mit dem der ästhetischen Chirurgie anzusehen.

Bei der Behandlung von Verletzungen oder nach chirurgischer Entfernung erkrankter Hautbezirke wird durch frühzeitige Deckung von Gewebsdefekten der Heilungsverlauf wesentlich abgekürzt und die Gefahr der Infektion wesentlich vermindert; Dies nicht zuletzt auch durch die Applikation entsprechender Medikamente.

Der "Dermato-Chirurgie" sind, - wie den anderen, ebenfalls an der "Hautchirurgie" beteiligten Fächern -, fachspezifische, klare, anatomische Grenzen gesetzt. Sie umfassen Krankheitszustände an Epidermis, Cutis und Subcutis.

Dermato-chirurgische Operationen werden:

1. aus vitaler Indikation,
2. zur Vorbereitung der feingeweblichen Diagnostik,
3. als prophylaktische Maßnahme,
4. zum Zwecke der Rehabilitation von Hautkranken

ausgeführt.

Der dermato-chirurgische Eingriff wird mit der Absicht durchgeführt, den mit dem freien Auge erkannten krankhaft veränderten Hautabschnitt:

1. Durch Teilexcision einer ergänzenden feingeweblichen Diagnostik zuzuführen.
   Dies geschieht durch Probeexcision.

2. Durch radikale "Ausrottung", mit und ohne Verschluß der so entstandenen Hautlücke in der gleichen oder schrittweise in nachfolgenden Sitzungen, zu beseitigen.

Für jede Indikation existieren mehrere operationstechnische Lösungen. Eingesetzt wird das einfachste und sicherste Verfahren. Eine derartige wichtige Entscheidung setzt die Kenntnis und Beherrschung aller Behandlungsmethoden voraus.

Einer operativen Lösung ist der Vorzug zu geben:

1. wenn sich von der Klinik und Histologie, von der Lokalisation der Hautkrankheit und vom allgemeinen Status des Patienten her kein voraussehbares Risiko abzeichnet;
2. wenn die Aussicht auf "Heilung" den Eingriff empfehlenswert macht;
3. wenn das postoperative Ergebnis keine "unerwünschte", aber "unvermeidbare", negative Beeinträchtigung des Körperbildes (Narbe, Keloid) erwarten läßt, die unter Umständen z.B. durch Einsatz der Strahlentherapie bei gleicher Heilungschance ausgeblieben wären.

Die Vorstellungen von SCHREUSS von einer "ästhetischen Medizin" leben in der Dermato-Chirurgie weiter, auch wenn aus klinischen Fakten heraus (z.B. bei der chirurgischen Melanomentfernung) einmal "verstümmelnde" radikale Lösungen eingesetzt werden müssen. Die notwendige Radikalität der Eingriffe bestimmt in jedem Falle die Art der Schnittführung, nicht das zu erwartende postoperative Körperbild. Das am Abschluß vorliegende Körperbild ist ein Faktor des Heilplanes aber nicht der entscheidende. Zur Weiterführung der Dermatotherapie stehen immer zusätzlich "chemische", d.h. "kosmetisch-korrektive" Hilfsmittel zur Verfügung, die als "maskierende" Maßnahmen, d.h. Einsatz von Externa zur Korrektur des Körperbildes ohne Sorge vor unerwünschten Begleitumständen, - temporär und langzeitig vom Arzt angeordnet, von der Kosmetikerin angelernt und eingesetzt -, zur Anpassung des postoperativen Körperbildes an die Umwelt benutzt werden können. Dies ist eine bisher kaum beachtete,

an der Marburger Universitätsklinik mit besonderer Aufmerksamkeit entwickelte Aufgabe, deren Sinn es ist, der "dekorativen" Kosmetik neue Impulse und Aufgaben in einer Zeit zu vermitteln, in der auch vom Hautkranken ein intaktes Körperbild als wichtiger Bestandteil "sozialen Wohlbefindens" gefordert wird.

9.2 Beschreibung der Techniken und Methoden in der Dermatochirurgie.

Ich möchte mich nicht darin verstricken, detaillierte Beschreibungen dermatochirurgischer Operationsverfahren aufzuzeigen, was den Rahmen dieser Arbeit sicherlich sprengen würde; betrachte es aber in bezug auf die Thematik als überaus nützlich, die am häufigsten angewandten und für den Dermatochirurgen typischen operativen Verfahren der Hautplastik und der Hauttransplantationen näher zu behandeln.

9.2.1 Die Hautplastik.

Der "erwünschte", "unvermeidbare" Folgezustand nach radikaler Ausrottung einer Erkrankung an Epidermis, Cutis und Subcutis ist ein "Hautdefekt". Unter einer "Hautplastik" versteht man eine Defektdeckung durch Verschiebung oder Heranziehung benachbarter Haut. Der an der Donorstelle vorbereitete "Hautlappen" wird dabei nicht völlig aus seiner Umgebung herausgelöst. Er behält durch den Lappenstiel mit einem Teil seiner Gefäße und nervalen Versorgung die Verbindung mit dem unversehrten Integument der Donorstelle.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Durchführung einer "Hautplastik" ist, daß genügend intakte Haut in der Umgebung zur Defektdeckung herangezogen werden kann. Diese Haut besitzt den "kosmetischen" Vorteil, daß sie in "Farbe und oberflächlicher Textur" der entfernten Haut ähnlich bzw. mit ihr identisch ist.

Hautplastiken werden in Lokalanästhesie und Vollnarkose durchgeführt. Eingriffe in Vollnarkose haben den Vorteil, daß das Operationsgebiet nicht durch das Volumen des eingespritzten Lokalanästhetikums verändert wird.

Die "einzeitige" Dehnungs-Plastik ist einer der am häufigsten durchgeführten dermato-chirurgischen Eingriffe. Ihre Durchführung unter Ausnützung der Elastizität der Haut ist nur dort möglich, wo die zur Deckung vorgesehene Haut der Umgebung relativ locker und reichlich zur Verfügung steht. Eine Überdehnung des Lappens soll unbedingt vermieden werden, weil die unter Spannung stehenden Nähte zu einer Dehiszenz führen.

Die "mehrzeitige"Dehnungs-Plastik wird dann eingesetzt, wenn es nicht möglich ist, das zu entfernende Hautareal in einer Sitzung optimal zu beseitigen. Unter Ausnutzung der Elastizität der Haut in der postoperativen Phase wird das Flächenproblem dabei unterlaufen.

Indikationen sind Naevi, Tierfellnaevi, "streifenförmige" Dermatosen, "unerwünschte" Röntgenbehandlungsfolgezustände, aber auch früher verlegte Hauttransplantate, die z.B. zur vorübergehenden Deckung eines Tumorbettes oder einer Verbrennung III. Grades eingesetzt und später aus ästhetischen oder funktionellen Vorstellungen heraus entfernt werden.

Das Prinzip der Rotationslappenplastik ist die Deckung eines gleichschenkligen Dreiecks durch einen gestielten Lappen, der bogenförmig rotiert bzw. vorgeschoben wird. Es ist also Aufgabe des Operateurs, den zu entfernenden, krankhaft veränderten Hautabschnitt vor der Operation in eine solche dreieckige Operationsskizze mit Feder, Tinte oder Zeichenstift einzuplanen.

Die Transpositions-Schwenk-Flügel-Lappen-Verlagerungs-Verschiebe-Plastik beruht auf dem gleichen Prinzip. Auch hier wird das zu entfernende krankhaft veränderte Hautareal in ein Schema (gleichschenkliges Dreieck) gebracht. Die Hautveränderung wird mit dem Krankheitsherd

keilförmig excidiert. Die kurze Seite des Dreiecks wird nach lateral, cranial oder kaudal verlängert, ein Burow'sches Dreieck auf der kontralateralen Seite excidiert. Das gesamte Hautareal wird breit unterminiert. Der Lappen wird in den Defekt verschoben und dort spannungslos fixiert.

Der Einsatz des Transpositionslappens erlaubt die Deckung relativ großer Defekte ohne nennenswerte zusätzliche Hilfsschnitte.

Die Flügellappen- bzw. Schwenklappenplastik wird zur Deckung ovaler bzw. runder Defekte eingesetzt. Verwendet werden unipolare und bipolargestielte Hautlappen, die bogenförmig verschoben werden und in den Defekt hinein rotiert werden. Der Verschluß der Spenderstelle ist im allgemeinen durch Unterminierung der Ränder möglich. Das Prinzip der Operation beruht auf der Vorstellung, daß zur Deckung eines Substanzverlustes ein halbinselförmiger, gestielter Hautlappen in einem Winkel zum Defekt gehoben und verschoben wird.

Auch die Z-Plastik ist eigentlich eine Transpositionslappentechnik. Sie erfolgt unter der Vorstellung, daß durch gegenseitige Auswechslung gleichschenkeliger, dreieckiger Hautlappen die Verlängerung einer Narbe auf Kosten der Breite eintritt. Dehnt sich die Narbenkontraktur über eine längere lineare Strecke aus, kann die erwünschte Verlängerung durch mehrere hintereinander aufgereihte Z-Plastiken erzielt werden.

Der eindeutige Vorteil der Z-Plastik besteht darin, daß die Haut des gesamten Operationsgebietes in die Operation einbezogen wird. Die Richtung der präoperativ vorliegenden Hautspannung im Narbengebiet wird geändert ohne daß die allgemeine Spannung im Operationsfeld zunimmt. Die Indikation zur Z-Plastik ist dann gegeben, wenn Narben in ihrem Verlauf senkrecht oder quer zu den RSTL verlaufen und nicht im Gesicht lokalisiert sind. Im Gesicht wird der Einsatz bei der Korrektur von Narben unter 1 1/2 cm Länge empfohlen. Dazu kommt der Einsatz in der Umgebung der Nase, an den Augenlidern, am Vermilion und am Orifizium nasi.

Ähnliche Grundsätze gelten auch für die Verwendung der W-Plastik . Indikationen zum Eingriff sind auch hier Narben, deren Verlauf keine synchrone Schnittführung entsprechend den RSTL erlaubt. Die Technik der W-Plastik sollte nach Ansicht von Herrn Prof. Dr. FRIEDRICH, Marburg, nicht nur in der Narbenchirurgie sondern bei den meisten dermatochirurgischen Eingriffen bis zur P.E. eingesetzt und ausgenützt werden. Das Prinzip der Operation beruht auf der plastischen Deckung von Hautdefekten nach Narbenexcisionen durch eine Annäherung zickzackförmig vorbereiteter Wundränder.

9.2.2 Die Hauttransplantation.

Im Gegensatz zur Hautplastik werden bei der Durchführung einer Hauttransplantation je nach der Indikation Epidermis, Epidermis und Teile der Cutis oder die Epidermis und ganze Cutis an der Donorstelle im Bereich eines nahen oder fern gelegenen Hautareals aus dem ursprünglichen Körperzusammenhang herausgelöst und an der Rezeptorstelle auf den praeexistenten Substanzverlust überpflanzt.

Eine Indikation zur Hauttransplantation besteht, wenn es gilt fehlende Haut mit allen ihr eigentümlichen, physiologischen Eigenschaften zu ersetzen.

Die Eigenschaft der Spenderstelle wird durch das Transplantat auf die Empfängerstelle übertragen, man nennt diese "Donordo minanz". Das Hauttransplantat unterliegt also keinem allmählichen Abbau und wird nicht durch neues Gewebe ersetzt. Obwohl es zu erheblichen Umbauvorgängen im Transplantat kommt, bleibt die genetische Information der transplantierten Zellen voll wirksam.

Die "freien" Transplantationen der Haut werden in zwei große Gruppen eingeteilt:

- die Epithelersatzverfahren
  (Reverdin-, Thiersch-Transplantat,
  Epidermisbrei)

- die Hautersatzverfahren
  (Spalthauttransplantat
  Vollhauttransplantat
  "Zoo"-synthetisches Hetero-Transplantat
  Porcine-Graft
  Collagen-Folie
  Synthetisches Allo-Transplantat
  Epigard
  Aeroplast)

Bei der Anwendung von Epithelersatzverfahren werden sehr dünne, nur die Epidermis umfassende bzw. die Epidermis und oberste Abschnitte der Cutis umfassende Transplantate verlegt (Epithelaussaat, Epidermisbrei, Hautzüchtungen, Hauthomogenisat, Reverdin-, Thiersch-Transplantat). Epithel wird verlegt, wenn oberflächliche offene Wundflächen gedeckt, Infektionspforten verschlossen, die Heilungsdauer verkürzt und funktionsstörende Vernarbung verhütet werden sollen. Autologe Hauthomogenisate führen zu einer erheblichen Beschleunigung der spontanen Wundheilung mit entsprechend ausgezeichneten klinischen Erfolgen bei der Deckung schlecht heilender Hautdefekte. Darüberhinaus kommen dem autologen Hauthomogenisat echte Transplantationseigenschaften insofern zu, als es in der Lage ist, die Wundkontraktion zu verhindern; dies geschieht in signifikant geringerem Maße als durch Verlegung eines Vollhauttransplantates. Die Methode der Übertragung autologer Hauthomogenisate ist klinisch nur dann relevant, wenn eine Verlegung von Vollhaut- bzw. Spalthauttransplantaten aus technischen Gründen unmöglich ist.

Das Spalthauttransplantat ist ein frei verlegtes Hauttransplantat, das Epithel und einen Teil der Cutis umfaßt. Ziel des Verfahrens ist ein Defektverschluß durch vollwertige Haut unter günstigen Anheilungsbedingungen, unter Verwendung eines Hautersatzverfahrens, das sowohl die Vorzüge des "Thiersch"-Transplantates als auch des "Vollhaut"-Transplantates besitzt.

WINKLERs Grundregeln besagen, daß je dicker das Transplantat, desto besser der kosmetische und funktionelle Effekt, desto "anspruchsvoller aber auch die Einheilungsbedingungen" sind. Dünne Transplantate lassen ein schlechteres kosmetisches und funktionelles Resultat erwarten als dicke, heilen aber auf granulierenden Wundflächen an. Die Wahl der Hautdicke hängt also vom Verwendungszweck ab. - Die Hauptindikation für das Spalthauttransplantat aus dermato-chirurgischer Sicht ist die Deckung von ulcera cruris.

Die freien Vollhauttransplantate bestehen aus Epidermis und Cutis ohne subcutanes Fettgewebe. Die Anheilchancen gegenüber dünnen Hauttransplantaten sind geringer.

Die therapeutischen Vorteile: Die Farbe des Lappens entspricht der Spenderstelle. Die postoperative Fältelung des Transplantates ist minimal. Die Belastungsfähigkeit ist größer als bei Spalthauttransplantaten, da mehr elastisches Gewebe enthalten ist. Eine postoperative Pigmentierung ist seltener zu erwarten als beim Spalthauttransplantat. Die Schrumpfungsneigung des Vollhauttransplantates ist wesentlich geringer als beim Spalthauttransplantat.

Die therapeutischen Nachteile: Die Dicke des Transplantates erlaubt nur eine Verpflanzung an einer Empfängerstelle mit einwandfreier Blutversorgung. Eine Infektion des Wundbettes, Granulationen sind Kontraindikationen, die Versorgung der Spenderstelle erfolgt entweder durch eine "plastische" Operation oder, wenn das benötigte Vollhauttransplantat eine gewisse Größe überschreitet, einer Versorgung durch ein

Spalthauttransplantat. Eine Spontanheilung ist ein langdauernder, meist unerfreulicher Heilungsprozeß.

Der entscheidende Vorteil der Verlegung eines Vollhauttransplantates ist, wenn dazu noch Spenderstellen genutzt werden, die in "Farbe, Textur" der Haut des Empfängergebietes ähneln oder diesem identisch sind, das eindeutig bessere funktionell-kosmetische Ergebnis. Erfolgt eine komplikationslose Einheilung, gelingt die erwünschte Wiederherstellung des präoperativ gestörten Körperbildes nach einer gewissen Beobachtungszeit fast immer.

Die Hauptindikation zur Verlegung von Vollhauttransplantaten sind Defekte der Haut nach radikaler Entfernung gut- und bösartiger Tumoren, angeborene und erworbene Mißbildungen des Hautorgans, sowie Folgezustände nach Traumen.

1o. L I T E R A T U R Z U S A M M E N S T E L L U N G

ALLENDE, M.F.:
Cryosurgery in basall cell carcinom.
Med. Cut. 1, 55 (1973).

ALLINGTON, H.V.:
Cryosurgery.
In: Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd. ed. p. 299 - 3o7
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

ANDERSON, R.:
Reconstruction of the corner of the mouth.
Plast. Reconstr. Surg. 47, 463 - 464 (1971).

ANDINA, F.:
Plastic surgery of head and neck tumours.
International Congress Series No. 98, Amsterdam: Excerpta medica foundation (1965).

ANDINA, F.:
Die freie Hauttransplantation.
Springer Verlag, Berlin (197o).

ANDREWS, E.B.:
Repair of lower lid defects by the Hagedorn Rectangular flap method.
Plast. Reconstr. Surg. 34, 27 (1964).

ANDREWS, E.B.:
Islands flaps in facial reconstruction.
Plast. Reconstr. Surg. 44, 49 - 51 (1969).

ARGAMASO, R.V.:
V-Y-S-Plasty for closure of a round defect.
Plast.Reconstr. Surg. 53, 99 - 1o1 (1974).

AYRES, S.:
Superficial chemosurgery
In: Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd. ed. p. 268 - 298.
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

AYRES, S.:
Endothermy and elektrocoagulation.
In: Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed.p. 189 - 2o1
Philadelphia: Lea and Febiger, (1962).

BAER,R.L.:
Ekkrines Epithelion. Behandlung mittels Chemochirurgie nach Mohs.
Hautarzt 22, 241 - 244 (1971).

BAILEY, B.N.:
Pinch Grafts in the Treatment of Chronic Venous Leg Ulcers.
Chir. plastica 3, 193 - 2oo (1976).

BALDA, B.R.:
Verruca vulgaris gigantea unter dem Bilde einer Papillomatosis cutis carcinoides.
Hautarzt 21, 55o - 553 (197o)

BARTON, M.:
An improved method for "V" excision of the lip combined vermilionectomie.
Plast.Reconstr. Surg. 33, 471 - 473 (1964).

BELISARIO, J.C.:
Das Augenlid-Carcinom.
Hautarzt 10, 68 - 72 (1959).

BELL, R.C.:
The use of skin grafts.
In: Monographs on plastic surgery, Vol I. London-New York, Toronto Oxford Univ. Press (1973).

BERTENY, C.:
Successful skin grafting in a case of pemphigus vulgaris.
Brit. J. of Pl. Surg. 26, 381 - 383 (1973).

BETHMANN, W.:
Operationsmethoden der plastischen Chirurgie.
VEB Gustav Fischer-Verlag, Jena (1968).

BLAKE, G.B.:
Malignant tumours of the ear and their treatment.
Brit. J. of Pl.Surg. 27, 67 - 76 (1974).

BÖTTGER, H.:
Geschwulstoperationen: Prothetische und epithetische Maßnahmen.
Diagnostik 6, 764 - 766 (1973).

BORGES, A.F.:

Relaxed and skin tension lines, Z-plastics on scars and fri-form excisions of lesions.

Brit. Z. of Plast. Surg. 15, 242 (1962).

BORGES, A.F.:

Z-Plasty treatment of unesthetic scars.
Eye, Nose, Ear Thr. Mouthly 44, 39 - 44 (1965)

BORGHOUTS, H.M.H.:

Surgical treatment of basal cell carcinoma and squamous cell carcinoma of the skin.

Arch. Chir. neerl. 16 19 - 3o (1964).

BOSTWICK, H.:

Basal cell carcinom of the medial canthal area.

Plast.Reconstr.Surg. 55, 667 - 676 (1975).

BRETTEVILLE-JENSEN, G.:

Reconstruction of the lower lip after central excision.

Brit.J.of Plast.Surg. 26, 247 - 251 (1973).

BROWN, J.B.:

Plastic surgery of the nose.

St. Louis: C.v.Masby (1951).

BROWN, J.B.:

Skin grafting.

Philadelphia: Lippincatt (1958).

BRUCK, H. :
Plastische Chirurgie und Dermatologie.
Hautarzt 12, 541 - 548 (1961)

BUFF, H.U.:
Hautplastiken. Indikation und Technik.
Thieme-Verlag, Stuttgart (1952).

BURG, G.:
Chemochirurgie d. Basalioms.
Dtsch. Ärztebl. 7o, 23o3 - 2312 (1973).

BURG, G.:
Chirurgische Entfernung chemisch fixierten Tumorgewebes mit mikroskopischer Kontrolle.
Hautarzt 23, 16 - 2o (1972).

BURKET, J.M.:
Vermilionectomy for lower lip leukoplakia.
Arch. Derm. 95, 397 - 399 (1967).

CAMERON, R.R.:
Reconstructions of the nose and upper lip with nasolabial flaps.
Plast. Reconstr. Surg. 52, 145 - 15o (1973).

CHRIST, W.:
Sekundäre plastische Deckung ausgedehnter infizierter Hautdefekte.
Aesthet. Med. 1o. 275 - 278 (1961).

CLABAUGH, W.A.:
Tattoo removal by superficial dermabrasion.
Plast. Reconstr. Surg. 55, 4o1 - 4o5 (1975).

COHNEY, C.:
Reconstruction de la livre inférieure aprés excision chirurgicale pour cancer.
Ann. Chir. plast. 8, 1o5,Paris (1963).

COIFFMAN, F.:
New aspects in free scalp transplants.
Rev. Lat. Am. Chir. Plast. 16, 21 (1972).

CONLEY, J.:
Plastic and Reconstructive Surgery.
- Proceedings of the First International Symposium.
Vol. I - II, Thieme, Stuttgart (1972).

CONVERSE, J.M.:
Plastic Surgery and Transplantation of Skin.
In: Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed. p. 92 - 126
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

CORSO, P.F.:
The use of regional flaps for reconstructive procedures of the head and neck area including oropharyngostomas.
In: Conley, J., Dickinson, J.T.: Plastic and reconstructive surgery of the face and neck, Vol II: Rehabilitations Surgery, Thieme, Stuttgart (1972).

COSHAN, B.:
Acne Keloidalis.
Plast. Reconstr. Surg. 5o, 25 - 3o (1972).

CRIKELAIR, G.F.:
Skin homografts in epidermolysis bullosa dystrophica.
Plast. Reconstr. Surg. 46, 89 - 92 (197o).

CROW, M.L.:
Resurfacing large cheek defects with rotation flaps from the neck.
Plast. Reconstr. Surg. 58, 196 - 2oo (1976).

DANIEL, R.K.:
The deltapectoral flap: An anatomical and hemodynamic approach.
Plast. Reconstr. Surg. 55, 275 - 282 (1975).

DAVIS, N.C.:
The Surgery of Primary Melanoma: Problems and Practice.
Med. J. Austr. 2, 778 - 781 (1972).

DAYAL, V.:
Surgical treatment of tumors of the eyelids.
Canad. med. Ass. J. 93, 997 - 1oo3 (1965).

DENECKE, H.J.:
Plastische Chirurgie bei Anomalien, Narben und Defekten.
Aesthet. Med. 18, 17 - 24 (1969).

DENECKE, H.J.:
Defektdeckung nach Operationen von Nasentumoren.
Chirurg. plast. 3, 219 - 221 (1967).

DIETZ, C.:
Beitrag zur Technik der Beschneidung.
Hautarzt 4, 172 - 174 (1954).

DIRVANA, S.:
Die chrirurgische Behandlung des Unterlippenkarzinoms.
Berl. Med. 16, 567 - 57o (1965).

DITROI, S.:
Surgical correction of alopecia.
Acta chir. plast. 16, 98 (1974).

DREPPER, H.:
Die systematische histologische Kontrolle des Tumorbettes als Fortschritt bei der operativen Entfernung des tiefgreifenden Gesichtskrebses der Haut.
Hautarzt 14, 42o - 423 (1963)

DREPPER, H.:
Die freie Vollhautplastik nach röntgenbelasteten Gesichtstumoren.
Hautarzt 1[illegible], 13[illegible] - 1[illegible] (19[illegible]).

EBERHARTINGER, C.:
Prognose und Therapie der Lippencarcinome.
Z. Haut- und Geschlechtskrankh. 44, 585 - 588 (1969).

EDWARDS, J.M.:
Malignant melanoma: Surgical aspects of treatment.
Proc. roy. Soc. Med. 65, 14o - 144 (1972).

EHLERS, G.:
Bilaterale maligne Hodentumoren.
Hautarzt 22, 25 - 3o (1971).

EHLERS, G.:
Porokeratosis Mibelli mit multiplen Praecancerosen und Plattenepithelcarcinomen.
Hautarzt 22, 68 - 73 (1971).

EHRING, F.:
Die Versorgung des Nasen- und Ohrmuscheldefekts mit Epithesen.
Hautarzt 8, 418 - 421 (1957).

ELLIOT, R.A.:
Rotations flaps of the nose.
Plast. Reconstr. Surg. 44, 147 - 149 (1969).

EMMETT, A.J.:
Four V-flaps repair of preputial stenosis (phimosis), an alternative to circumcision.
Plast. Reconstr. Surg. 55, 687 - 689 (1975).

ENGELBRECHT, J.A.:
The surgical treatment of hidradenitis suppurativa.
S. Afr. med. J. 37, 683 - 684 (1963).

EPSTEIN, E.:
Skin Surgery.
1st. ed. Philadelphia: Lea and Febiger (1956).

EPSTEIN, E.:

Skin Surgery.
2nd ed. Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

EPSTEIN, E.:

General principles of skin surgery.
In: Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed. p. 23 - 32
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

EPSTEIN, E.:

Cautery excision.
In: Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed. p. 2o2 - 2o8.
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

EPSTEIN, E.:

Elektrodesiccation and curettage.
In. Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed. p. 2o9 - 215
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

[illegible] E.:

Dermabrasion.
In: Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed. p. 331 - 336
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

EPSTEIN, E.:

The surgical treatment of baldness.
In : Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed. p. 331 - 336
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

[illegible] E.

[illegible].
[illegible].

ERCZY, M.:
Spezielle plastische Chirurgie.
Budapest, Mediciana, (1958).

ESSER, J.F.S.:
Island flaps.
N.Y. med. J. 106, 264 - 265 (1917).

ESSER, J.F.S.:
Die Rotation der Wange und allgemeine Bemerkungen bei chirurgischer Gesichtsplastik.
Leipzig: Vogel (1918).

ESSER, J.F.S.:
Gestielte lokale Nasenplastik mit zweizipfligen Lappen, Deckung des sekundären Defekts vom ersten Zipfel durch den zweiten.
Deutsch.Z.Chir. 143, 385 (1918).

ESSER, J.F.S.:
Biological or artery flaps of the face.
Monaco: Instit. Esser de Chirurg. Struct. (1934)

FARA, M.:
Rhinophym: Erfahrungen bei 81 operierten Patienten.
Acta Chir. plast. (Prag) 13, 254 - 260 (1971).

FISCHER, W.J.:
Rhinophyma: its surgical treatment.
Plast. Reconstr. Surg. 45, 466 - 470 (1970).

FLEGEL, H.:
Möglichkeiten der Komedonenentfernung.
Aesthet.Med. 15, 8o - 82 (1966).

FLOWERS, R.S.:
Zigzag blepharoplasty for upper eyelids.
Plast. Reconstr. Surg. 47, 557 - 559 (1971).

FREEMAN, B.S.:
Reconstructive rhinoplasty for rhinophyma.
Plast. Reconstr. Surg. 46, 265 - 27o (197o).

FREILINGER, G.:
Probleme der chirurgischen Behandlung von Tierfellnaevi.
Chirurgia plastica 5, 163 - 169 (1968).

FREILINGER, G.:
Zur chirurgischen Behandlung maligner Hauttumoren im Nasenbereich.
Z. Haut- u. Geschlechtskr. 45, 29 - 33 (197o).

FRIEDERICH, H.C.:
Einseitige Radikaloperation von Hautkarzinomen des Schädels mit anschließender plastischer Deckung durch Verschiebelappen.
Z. Haut- und Geschlechtskr. 3o, 1 - 14 (1961).

FRIEDERICH, H.C.:
Aesthetische Gesichtspunkte bei der Entfernung des Hautkarzinoms.
Aesthet. Med. 1o, 197 - 2o3 (1961).

FRIEDERICH, H.C.:

Korrektive Dermatologie.
In: E.Riecke: Lehrbuch der Haut- und Geschlechtskrankheiten.
Stuttgart: Fischer (1962).

FRIEDERICH, H.C.:

Operative Behandlung der Praecancerosen.

Hautarzt 14, 499 - 5o3 (1963).

FRIEDERICH, H.C.:

Schwenklappenplastiken.

Derm. Wschr. 15o, 39 - 53 (1964).

FRIEDERICH, H.C.:

Zur Methodik der operativen Entfernung des Unterlippenkarzinoms im Stadium I der Erkrankung nach Eller und Eller.

Derm. Wschr. 15o, 393 - 4o7 (1964).

FRIEDERICH, H.C.:

Ergebnisse der operativen Behandlung der Melanosis circumscripta praeblastomatosa Dubreuilh.

Med. Welt (Suttg.) 17, 2495 - 25oo (1966).

FRIEDERICH, H.C.:

Zur Therapie des Rhinophyms.

Aesthet. Med. 16, 169 - 182 (1967).

FRIEDERICH, H.C.:

Therapieergebnisse beim Unterlippencarcinom (Stadium I nach Eller und Eller) nach Keilexcision und Schichtnaht.

Hautarzt 19, 168 - 172 (1968).

FRIEDERICH, H.C.:

Indikationen und Ergebnisse operativplastischer Maßnahmen am dermatologischen Krankengut.

Therapiewoche 19, 1019 - 1024 (1969).

FRIEDERICH, H.C.:

Ergebnisse der Keilexcision aus der Ohrmuschel mit Knorpelentnahme bei der Behandlung der Chondrodermatitis nodularis chron. helicis.

Aesthet. Med. 18, 141 - 148 (1969).

FRIEDERICH, H.C.:

Hautverschiebung und Hautverpflanzung beim Lupus erythematodes integumentalis chronicus.

Hautarzt 20, 119 - 122 (1969).

FRIEDERICH, H.C.:

Gewebeklebstoffe in der Dermatologie.

Hautarzt 20, 460 - 466 (1969).

FRIEDERICH, H.C.:

Kasuistischer Beitrag zur freien Transplantation von Mundschleimhaut auf die Glans penis beim Menschen.

Hautarzt 21, 84 - 88 (1970).

FRIEDERICH, H.C.:

Indikation und Technik der operativ-plastischen Behandlung des Haarverlustes.

Hautarzt, 21, 197 - 202 (1970).

FRIEDERICH, H.C.:

Korrektive Dermatologie.
In: E.Riecke: Lehrbuch der Haut- und Geschlechtskrankheiten.
Stuttgart: Fischer (1962).

FRIEDERICH, H.C.:

Operative Behandlung der Praecancerosen.

Hautarzt 14, 499 - 5o3 (1963).

FRIEDERICH, H.C.:

Schwenklappenplastiken.

Derm. Wschr. 15o, 39 - 53 (1964).

FRIEDERICH, H.C.:

Zur Methodik der operativen Entfernung des Unterlippenkarzinoms im Stadium I der Erkrankung nach Eller und Eller.

Derm. Wschr. 15o, 393 - 4o7 (1964).

FRIEDERICH, H.C.:

Ergebnisse der operativen Behandlung der Melanosis circumscripta praeblastomatosa Dubreuilh.

Med. Welt (Suttg.) 17, 2495 - 25oo (1966).

FRIEDERICH, H.C.:

Zur Therapie des Rhinophyms.

Aesthet. Med. 16, 169 - 182 (1967).

FRIEDERICH, H.C.:

Therapieergebnisse beim Unterlippencarcinom (Stadium I nach Eller und Eller) nach Keilexcision und Schichtnaht.

Hautarzt 19, 168 - 172 (1968).

FRIEDERICH, H.C.:

Indikationen und Ergebnisse operativplastischer Maßnahmen am dermatologischen Krankengut.

Therapiewoche 19, 1019 - 1024 (1969).

FRIEDERICH, H.C.:

Ergebnisse der Keilexcision aus der Ohrmuschel mit Knorpelentnahme bei der Behandlung der Chondrodermatitis nodularis chron. helicis.

Aesthet. Med. 18, 141 - 148 (1969).

FRIEDERICH, H.C.:

Hautverschiebung und Hautverpflanzung beim Lupus erythematodes integumentalis chronicus.

Hautarzt 20, 119 - 122 (1969).

FRIEDERICH, H.C.:

Gewebeklebstoffe in der Dermatologie.

Hautarzt 20, 460 - 466 (1969).

FRIEDERICH, H.C.:

Kasuistischer Beitrag zur freien Transplantation von Mundschleimhaut auf die Glans penis beim Menschen.

Hautarzt 21, 84 - 88 (1970).

FRIEDERICH, H.C.:

Indikation und Technik der operativ-plastischen Behandlung des Haarverlustes.

Hautarzt, 21, 197 - 202 (1970).

FRIEDERICH, H.C.:

Experimentelle Untersuchungen über die Talgsekretion auf freien autologen Epidermis-Cutistransplantaten beim Menschen.

Hautarzt, 21,219 - 221 (1970).

FRIEDERICH, H.C.:

Korrektive Dermatologie.
In: Haut- und Geschlechtskrankheiten (Hrsg. Bode, H.B., Korting, G.W.) Bd. 2, 790 - 801, Stuttgart: G.Fischer (1970).

FRIEDERICH, H.C.:

Die operative Therapie des Haarausfalls.

Kosmetologie 1, 205 - 206 (1972).

FRIEDERICH, H.C.:

Entfernung von Tätowierungen.

Dtsch. Ärztebl. 71, 296 - 299 (1974).

FRIEDERICH, H.C.:

Über die Physiologie des freien Hauttransplantates.

Hautarzt 26, 401 - 407 (1975).

FRIES, R.:

Vorzug der Bernard'schen Operation als Universalverfahren zur Rekonstruktion der Unterlippe nach Carcinomresektion.

Chir. plastica (Berl.) 1, 45 - 52 (1974).

FRITSCH, P.:

Zum Problem der Malignität histiocytärer Tumoren.

Hautarzt 21, 107 - 114 (1970).

FRYER, M.P.:
Subtotal nose reconstruction with a cheek flap.
Plast. Reconstr. Surg. 53, 436 - 439 (1974).

FUNK, C. Fr. :
Zur Dekortikation des Rhinophyms.
Aesthet. Med. 17, 43 - 44 (1968).

GARTMANN, H.:
Beobachtungen bei Tumoraustauschtransplantation wegen inoperablen Melanoms.
Hautarzt 17, 529 - 533 (1966).

GARTMANN, H.:
Therapie des malignen Melanoms.
Dtsch. med. Wschr. 97, 13o5 - 13o7 (1972).

GELBKE, H.:
Wiederherstellende und plastische Chirurgie, Bd. I - II
Stuttgart: Thieme (1968).

GEORG, H.:
Über die Bedeutung der Flächenspannung bei der freien autologen Vollhauttransplantation.
Aesthet. Med. 14, 14 - 2o (1965).

GEORGIADE, N.G.:
The nasolabial tunnel flap.
Plast. reconstr. Surg. 43, 463 - 466 (1966).

GILLIES, H.D.:
Principles and art of plastic Surgery.
Boston: Little, Brown and Co. (1957).

GLEASON, M.:
Xeroderma pigmentosum-five-year arrest after total resurfacing of the face.
Plast. reconstr. Surg. 46, 577 581 (197o).

GLOOR, M.:
Über den Einfluß der Röntgenoberflächenbestrahlung der Donor- und Receptorstelle auf die Revaskularisation autologer, freier Vollhauttransplantate.
Hautarzt 23, 494 - 499 (1972).

GÖLTNER, E.:
Ungewöhnlicher Verlauf eines Keratoakanthoms nach Fräsbehandlung.
Aesthet. Med. 9, 269 - 272 (196o).

GOHRBANDT, E.:
Handbuch der plastischen Chirurgie.
Berlin: W. d. Gruyter (1968).

GORNEY, M.:
One-stage reconstruction of substantial lower eyelid margin defects.
Plast. reconstr. Surg. 44, 592 - 596 (1969).

GRIFFITH, B.H.:
Von Recklinghausen's disease in children.
Plast. reconstr. Surg. 49, 647 - 653 (1972).

GRIFFITH, B.H.:
An appraisal of the treatment of basal cell carcinoma of the skin.
Plast. reconstr. Surg. 51, 565 - 574 (1973).

GRIMMER, H.:
Erfahrungen mit dem hochtourigen Schleifen und Fräsen nach Schreus.
Med. Kosmetik 6, 213 - 217 (1957).

GRÜNEBERG, T.:
Tiefe Vereisung zur Sicherung der elektrochirurgischen Behandlung des Melanocytoblastoms.
Hautarzt 12, 181 - 183 (1961).

GRÜTZMACHER, K. Th.:
Beitrag zur Frage des Röntgenkarzinoms.
Strahlentherapie 72, 33o - 336 (1943).

GRÜNDER, B.:
Keratoakanthom und Karzinom.
Derm. Mschr. 159, 122 - 133 (1975).

GÜNTHER, H.:
Rekonstruktion der Unterlippe nach Carcinomentfernung und gleichzeitiger Ausräumung regionärer Lymphknoten.
Chir. plastica 3, 23o - 24o (1967).

HAAS, E.:
Chirurgische Behandlung von Lippentumoren.
Z. Laryng. Rhinol. 44, 276 - 291 (1965).

HAASTERS, J.:
Operative Eingriffe in der Dermatologie.
Inaug. Diss. Freiburg i.Br. (1969).

HAEGER, K.:
Topische und chirurgische Behandlung des hypostatischen Ekzems am Unterschenkel.
Hautarzt 16, 5o5 - 51o (1965).

HAPPLE, R.:
Zur operativen Behandlung des Morbus Bowen an der Glans penis.
Hautarzt 23, 125 - 128 (1972).

HARII, K.:
Hair transplantation with free scalp flaps.
Plast. reconstr. Surg. 53, 41o - 431 (1974).

HARII, K.:
Successful clinical transfer or ten free flaps by mikro-vaskular anastomoses.
Plast. reconstr. Surg. 53, 259 - 27o (1974).

HARRISON, S.G.C.:
Reliable regional anaesthesia of the upper limb:Augmentea axillary block allowing the shaving and overgrafting of multiple forearm tatows.
Brit.J.of Pl. Surg. 25, 195 - 198 (1972).

HERBERT, D.C.:
Nasolabial subcutaneous pedicle flaps.
Brit. J. of Pl. Surg. 28, 9o - 98 (1975).

HELM, F.:

Zur chemochirurgischen Behandlung der Hautkarzinome. Chemochirurgische Methode (nach Mohs) einer mikroskopisch kontrollierten Behandlung von Hautkrebsen.

Derm. Wschr. 15o, 451 - 458 (1964).

HERMANS, E.H.:

Die Indikationen der Frästherapie.

Hautarzt 9, 374 - 376 (1958).

HERNÁNDES-RICHTER, J.:

Plastischer Hautersatz nach Resektion maligner Tumoren.

Chir. plastica 3, 163 - 167 (1967).

HERNÁNDES-RICHTER, J.:

Kombination von Schwenklappenplastik und Spalthauttransplantation bei der Deckung größerer Weichteildefekte am Schädel.

Chir. Praxis 7, 253 (1963).

HERTIG, P.:

Une nouvelle technique de reconstruction plastique de la lévre inférieur.

Pract. oto-laryng.-rhinol. (Basel) 27, 157 - 166 (1965).

HIRATA, M.:

Narrow transposition flaps for reconstruction of cicatrical alopecia.

Jap. J. Plast. Reconstr. Surg. 15, 292 (1972).

HIRSHOWITZ, B.:

The double-V-excision for better repair of lower lip defects.

Plast. reconstr. Surg. 5o, 153 - 159 (1972).

HOEDE, M.:
Kyrotherapie des Herpes simplex und Herpes simplex recidivan mit Chloräthylvereisung.
Hautarzt 27, 296 (1976).

HOLLANDER, A.:
Neues aus der amerikanischen Dermatologie.
Hautarzt 26, 569 (1975).

HOLLMANN, K.:
Bipedicled V-Y-flap technique for primary repair of lower lip defects.
Acta chir. plast. 12,223 (197o).

HOFFMEISTER, H.E.:
Die chirurgische Behandlung der Beinvarizen.
Z. Haut- und Geschlechtskr. 49, 389 - 391 (1974).

HOLLMANN, K.:
Zur chirurgischen Behandlung maligner Geschwulste der Unterlippe.
Österr.Z. 62, 2o2 - 2o4 (1965).

HOLLWICH, F.:
Defektdeckung nach Entfernung von Lidtumoren.
Chir. plastica 3, 2oo - 2o8 (1967).

HOLSTRÖM, H.:
Kirurgisk behandling av malignt melanom.
Nord. Med. 85, 5o) (1971).

HORN, W.:

Ergebnisse des niedertourigen Hautschliffes bei seborrhoischen Warzen.

Z. Haut- und Geschlechtskr. 48, 971 - 974 (1973).

HUBER-ENZLER:

Erfahrungen mit neuen Hautnähten: Synthetisches, resorbierbares Nahtmaterial (Dexon^{R}).

Hautarzt 26, 529 - 531 (1975).

HUFFSTADT, A.J.C.:

Vergößerung der Fläche freier Hauttransplantate.

Z. Kinderchir. 11, Suppl.32o-324 (1972).

HUNDEIKER, M.:

Basaliome des behaarten Kopfes unter dem Bild einer "Alopecia areata".

Hautarzt 23, 18o - 181 (1972).

IMRE, J.:

Lidplastik und plastische Operation anderer Weichteile des Gesichts.

Budapest: Studium-Verlag (1928).

JACKSON, I.T.:

Delayed skin grafting in head and neck surgery.

Acta chir. plast. 13, 16 (1971).

JOHNSON, J.B.:

The agine face.
In: Plastic an reconstructive surgery (ed. J.M Converse) Vol 3: The head and neck.

Philadelphia: W.B. Saunders (1964).

JOSEPH, J.:
Nasenplastik und sonstige Gesichtsplastik.
Leipzig: C. Kabitzsch (1932).

JUNG, H.-D.:
Zur Epidemiologie von Praecancerosen und bösartigen Tumoren der aut. V. Melanosis circumscripta praecancerosa und malignes Melanom.
Hautarzt 19, 35o - 356 (1968).

JURI, J.:
Use of parieto-occipital flaps in surgical treatment of baldness.
Plast. reconstr. Surg. 55, 456 - 46o (1975).

JURKAS, L.:
Veränderungen des Hautreliefs nach Dermabrasion.
Hautarzt 16, 356 - 359 (1965).

KARAPANDZIG, M.:
Reconstruction of lip defects by local arteral flaps.
Brit. J. of Pl. Surg. 27, 93 - 97 (1974).

KAVA, C.H.:
Die Behandlung des Karzinoms der Unterlippe nach der Methode von S. Dirvana.
Zbl. Chir. 91, 857 - 861 (1966).

KAZANJIAN, V.H.:
The surgical treatment of facial injuries.
2nd ed. Baltimore: Williams and Wilkens (1959).

KERNAHAN, D.A.:
Plastic Surgery.
London: J. and A. Churchill (1968).

KETCHUM, L.D.:
Hypertrophic scars and keloids.
Plast. reconstr. Surg. 53, 14o - 154 (1974).

KISNER, W.H.:
Keratosis palmaris et plantaris.
Plast. reconstr. Surg. 51, 424 - 427 (1973).

KING, D.:
Plantar lichen planus - Treatment by excision and skin grafting.
Plast. reconstr. Surg. 56, 668 - 67o (1975).

KLEIN, P.:
Behandlung von Hautdefekten mit autologem Homogenisat.
Hautarzt 24, 33 - 37 (1973).

KLEINE-NATROP, H.E.:
Die operative Therapie des Dermatologen: Beiträge zur modernen Therapie. Vortäge und Diskussionsbemerkungen der 7. Weimarer Tagung 1961 sowie Originalarbeiten und Übersichtsreferate (Hrsg. G.P. Hesse).
Jena: G. Fischer (1962)

Körner, W.:
Die operative Behandlung von Krankheiten und kosmetischen Schäden der Haut vom Standpunkt des Chirurgen.
Aesthet. Med. 15, 167 - 173

KOMPMANN, M.:
Nachuntersuchungen bei kombiniert behandelten Onychomykosen (Nagelextraktion und Griseofulvin).
Hautarzt 18, 2o6 - 2o8 (1967).

KONZ, B.:
Zur operativen Behandlung des Rhinophyms.
Hautarzt 26, 211 - 214 (1975).

KONZ, B.:
Die Menschenlappenplastik zur Deckung großer Hautdefekte.
Hautarzt 26, 277 - 279 (1975).

KONZ, B.:
Dermatomexcision multipler Rumpfhautbasaliome.
Hautarzt 26, 647 - 65o (1975).

KRAUSE, F.:
Über die Transplantation großer ungestielter Hautlappen.
Arch.klin.Chir. 46, 177 - 182 (1893).

KROMAYER, E.:
Rotationsinstrumente: Ein neues technisches Verfahren in der dermatologischen Kleinchirurgie.
Derm. Z. 12, 26 - 36 (19o5).

KROMAYER, E.:
Die Heilung der Akne durch ein neues narbenloses Operationsverfahren: Das Stanzen.
Münch. med. Wschr. 52, 942 - 944 (19o5).

KRÜGER, E.:
Zur Deckung durchgehender Lippen- und Wangendefekte.
Chir. plast. (Berlin) 1, 34 - 44 (1971).

KRUPP, S.:
Therapy of badly-healing or non-healing leg ulcers by repeated application of homografts.
Schweiz.med.Wschr. 1o4, 1148 (1974).

KURBAN, A.K.:
Behandlung der Haut-Leishmaniose.
Hautarzt 24, 369 - 372 (1973).

KUTA, A.:
Über die chirurgische Behandlung der Basaliome unter Berücksichtigung des kosmetischen Erfolges.
Cosmetologica 19, 123 - 13o (197o).

LAAKE, Ch.:
Hochtouriges Schleifen der Haut und Turbinenantrieb.
Aesthet. Med. 13, 182 - 186 (1964).

LANIER, V.C.:
Congenital giant nevi: Clinical and pathological considerations.
Plast. reconstr. Surg. 58, 48 - 54 (1976).

LARGIADER, F.:
Cryosurgery of inoperable malignant tumors.
Bull. Soc. Internat. Chir. 32, 466 (1973).

LEHMAN, J.A.:
Earlobe composite grafts for the correction of nasal defects.
Plast. reconstr. Surg. 47, 12 - 16 (1971).

LENDRUM, J.:
Surgical treatment of Lichen planus of the soles.
Brit. J. of Pl. Surg. 27, 171 - 175 (1974).

LEOPARD, D.J.:
Cryosurgery for facial skin lesions .
Proc. Roy. Soc. Med. 68, 6o6 (1975).

LIMBERG, A.A.:
Design of local flaps.
In: T. Gibson, Modern trends in plasty surgery.
Washington: Butterworth (1966).

LINCOLN, C.S.:
Scalpel Scissons Surgery.
In: Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed. p. 45 - 91,
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

LINEHAN, J.N.:
Surgery vs elektrosurgery for rhinophyma.
Arch. Otolaryng 91, 444 (197o)

LIPSCHUTZ, H.:
Use of complete transverse nasal flap in repair of small defects of the nose.
Plast. reconstr. Surg. 49 629 - 631 (1972).

LISTER, G.D.:

Closure of rhomboid skin defects: The flaps of Limberg and Dufourmentel.

Brit. J. of Plast. Surg. 25, 3oo - 314 (1972).

LITTLEWOOD, M.:

A clinical trial of the use of 5-Fluoracil in the treatment of some cutaneous malignancies.

Brit. J. of Pl. Surg. 26, 14o - 146 (1973).

LOEB, R.:

Esthetic blepharoplasty based on the degree of wrinkling.

Plast. reconstr. Surg. 47, 33 - 36 (1971).

LOUEG, W.R.R.:

Chemosurgical treatment of skin cancer.

J. Okla. med. Ass. 6o, 165 - 168 (1967).

LUDWIG, E.:

Der heutige Stand unseres Wissens über die Glatze.

Hautarzt 13, 337 - 339 (1962).

LUEDERS, H.W.:

Regional nasal flaps.
In: Conley, J., Dickinson, J.T.: Plastic and reconstructive surgery of the face and neck, Vol OO, Stuttgart: Thieme (1972).

MACOMBER, W.B.:

Tubed neck flaps in facial reconstruction.

Plast. reconstr. Surg. 45, 346 - 351 (197o).

MALHERBE,W.D.F.:
Sycosis nuchae and its surgical treatment.
Plast. reconstr. Surg. 47, 269 - 271 (1971).

MALHERBE, W.D.F.:
Surgical treatment of acne scarring, by a dermatome.
Plast. reconstr. Surg. 47, 122 - 126 (1971).

MANCHESTER, G.H.:
The removal of commercial tattoos by abrasion with table sal.
Plast. reconstr. Surg. 53, 517 - 521 (1974).

MAY, H.:
Reconstructive and reparative Surgery.
Philadelphia: F.A.Davis (1949).

Mc GREGOR, J.A.:
Fundamental technique of plastic surgery and their surgical application.
Edinburgh and London: E. and S. Livingstone (196o).

Mc GREGOR, J.A.:
Simultaneous temporal and delto-pectoral flaps for full-thickness defects of the cheek.
Plast. reconstr. Surg. 45, 326 - 331 (197o).

Mc GREGOR, J.A.:
Eyelid reconstruction following subtotal resection of upper or lower lid.
Brit. J. of Pl. Surg. 26, 346 - 354 (1973).

Mc LEAN, D.H.:
Autotransplant of omentum to a large scalp defect, with microsurgical revascularization.
Plast. reconstr. Surg. 49, 268 - 274 (1972).

MEHNERT, H.:
Der Nasolabiallappen zur Defektdeckung nach Operationen von Hauttumoren des Gesichts.
Aesthet. Med. 1o, 271 - 274 (1961).

MENDELSON, B.C.:
XANTHELASMA: Follow-up on results after surgical excision.
Plast. reconstr. Surg. 58, 535 - 583 (197o).

MENNING, H.:
Über Defektdeckung strahlengeschädigter Haut im Gesichts- und Halsbereich.
Hautarzt 18, 264 - 268 (1967).

MEYER, R.:
Sekundärplastik nach Verbrennungsschäden der Nase und Ohren.
Chir. plastica 1, 135 - 142 (1966).

MEYER, R.:
Plastische Chirurgie bei Anomalien, Defekten und Narben.
Aesthet. Med. 17, 229 - 232 (1968).

MEYER-ROHN, J.:
Zur Entfernung von Tätowierungen.
Hautarzt 25, 9 - 12 (1974).

MIKHALL, G.R.:

Bowen's disease and squamous cell carcinoma of the nail bed.

Arch. Dermat. 110, 267 (1974).

MILLER, D.:

Three years experience with cryosurgery in head and neck tumors.

Ann. Otol Rhinol. Laryngol. 78, 786 (1969).

MIRYMIR, L.:

The six-flap Z-plasty.

Plast. reconstr. Surg. 52, 625 - 628 (1973).

MITCHELL, J.C.:

Treatment of basal cell carcinoma by curettage and elektro-surgery.

Canad. med. Ass. J. 93, 349 - 352 (1965).

MOHS, F.E.:

Chemosurgery in cancer gangrene and infection.

Springfield III: Ch. C. Thomas (1956).

MOHS, F.E.:

The chemosurgical method for the mikroscopically controlled excision of cutaneous cancer.
In: Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed. p. 223 - 242.
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

MOLDENHAUER, E.:

Operative Behandlung der Follikulitis nuchae sclerotisans.

Aesthet. Med. 15, 362 - 365 (1966).

MOLDENHAUER, E.:
Zur Technik und Indikation der Z-Plastik.
Aesthet. Med. 15, 362 - 365 (1966).

MOLDENHAUER, E.:
Das Jadassohn-Lewandowsky-Syndrom.
Hautarzt 19, 441 - 447 (1968).

MONELL, C.M.:
Hair transplantation.
West. J. Med. 123, 22o (1975).

MOORE, J.R.:
Treatment of cicatrizing basal cell carcinomas.
Plast. reconstr. Surg. 47, 371 - 374 (1971).

MOORE, C.:
Sebaceous cyst extraction through mini-incisions.
Brit. J. of Pl. Surg. 28, 3o7 - 3o9 (1975).

MONCORPS, C.:
Subcutane Schlitzung der Talgdrüsen, eine Behandlungsmethode der Akne vulgaris.
Münch. Med. Wschr. 76, 997 - 998 (1929).

MONCORPS, C.:
Über die Beseitigung ausgedehnter Fremdkörpereinsprengungen in der Haut mittels kombinierter Fräs-Ätzverfahren.
Münch. med. Wschr. 89, 587 - 588 (1942).

MOUSTAFA, F.:
Surgical treatment of rodent ulcer.
Bull. Alexandria Fac. Med. 8, 24 (1973).

MONKS, G.H.:
Restoration of the lower eyelids by a new method.
Boston med. Surg. J. 139, 385 - 387 (1898).

MORGAN, B.L.:
Advantages of the bilobed flap for closure of small defects of the face.
Plast. reconstr. Surg. 52, 35 - 37 (1973).

MOULY, R.:
Correction of hypertrophy of the upper lid.
Plast. reconstr. Surg. 46, 262 - 264 (197o).

MÜLLER, R.F.G.:
Über die Nasenplastik der alten indischen Ärzte.
Chirurgia plastica 2, 12 - 15 (1966).

MULLINS, J.F.:
Surgical treatment of chronic hidadenitis suppurativa.
In: Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed. p. 326 - 33o
Philadelphia: Lea and Febiger (1962)

MUSTARDÉ, J.C.:
Repair and reconstruction in the orbital region.
Edinburgh: E. and S. Livingstone (1966).

MUSTARDÉ, J.C.:
The use of flaps in the orbital region.
Plast. reconstr. Surg. 45, 14o - 15o (197o).

MUSTARDÉ, J.C.:
Surgical treatment of malignant tumors of the upper lip.
Chir. plast. (Berlin) 1, 25 - 33 (1971).

NAGEL, F.:
Die rekonstruktive und korrektive Chirurgie der äußeren Nase.
Dtsch. Ärztebl. 7o, 3118 - 3123 (1973).

NOLAN, J.O.:
Cryosurgical treatment of rhinophyma.
Plast. reconstr. Surg. 52, 437 - 438 (1973).

OBERSTE-LEHN, H.:
Porokeratosis Mibelli und Stachelzellkarzinom.
Hautarzt 19, 399 - 4o3 (1968).

O'BIEN, B.:
Free flap transfers with mikrovascular anastomoses.
Brit. J. of Pl. Surg. 27, 22o - 23o (1974).

OHTSUKA, H.:
Clinical application of cryosurgery in plastic and reconstructive surgery.
Jap. J. Plast. reconstr. Surg. 17, 371 (1974).

OLBOURNE, N.A.:
Rotation flap for distal nasal defects.
Brit. J. of Pl. Surg. 28, 64 - 66 (1975).

ORENTREICH, N.:
Autografts in alopecias and other selected dermatological conditions.
Ann. N.Y. Acad. Sci. 83, 436 (1959).

ORTICOCHEA, M.:
A postauricular flap to reconstruct facial defects.
Brit. J. o. Pl. Surg. 29, 325 - 333 (1976).

PADGETT, E.C.:
Surgical diseases of the mouth and jaws.
Philadelphia and London: W.B. Saunders(1942).

PALETTA, F.X.:
Lower eyelid reconstruction.
Plast. reconstr. Surg. 51, 633 - 657 (1973).

PAP, G.S.:
A comparison of three methods of eyelid reconstruction.
Plast. reconstr. Surg. 49, 513 - 517 (1972).

PERA-ERRO, E.:
Lower lip tumors. W-plasty.
Trans. Intern. Congr. Plast. Surg. 4, 82o (1969).

PETRES, J.:

Operative Therapie von Hauttumoren.$
Vortrag am Fortbildungsseminar der Bezirksärztekammer Südbaden und der Universitätshautklinik, Freiburg i.Br. vom 28.1o.1967.

PETRES, J.:

Operative Behandlung von Lidtumoren.

Z. Haut- und Geschlechtskr. 44, 29 - 36 (1969).

PETRES, J.:

Defektdeckung nach operativer Entfernung von karzinomatösen und präblastomatösen Prozessen im Nasenbereich.

Aesthet. Med. 18, 3 - 8 (1969).

PETRES, J.:

Zur Defecktdeckung nach Tumorentfernung im Wangenbereich.

Aesthet. Med. 18, 49 - 54 (1969).

PETRES, J.:

Zur operativen Behandlung fortgeschrittener Carcinome und Praecancerosen der Unterlippe.

Hautarzt 2o, 219 - 222 (1969).

PETRES, J.:

Hautverschiebungen in der Behandlung von Hauttumoren.
Vortrag von der Tagung der Mittelrheinischen Chirurgen in Ludwigshafen/Rhein am 9.1o.197o.

Bruns' Beitr. klin. Chir. 218, 667 (1971).

PETRES, J :

Zur plastischen Defektdeckung nach Excision von Hauttumoren.

Hautarzt 23, 271 - 274 (1972).

PETRES, J.:
Zur operativen Therapie von Röntgenschäden der Haut.
Aesthet. Med. 18, 1o9 - 114 (1969).

PETRES, J.:
Zur operativen Therapie der axillaren Hidradenitis Suppurativa
Hautarzt 23, 16o - 163 (1972).

PETRES, J.:
Zur operativen Therapie ausgedehnter Hauttumoren des Stammes.
Hautarzt 25, 566 - 571 (1974).

PFISTER, R.:
Die praktische Bedeutung der Fräs- und Stanzmethoden für die dermatologische Praxis.
Dermatologica (Basel) 111, 25 - 3o (1955).

PHELAN, J.T.:
MOHS' chemosurgery technic in the management of carcinoma of the scalp.
Amer.J.Surg. 1o8, 44o - 443 (1964).

PICK, J.F.:
Surgery of repair, Vol. 1.
Philadelphia: J.B. Lippincott (1949).

PICKVELL, K.L.:
Surgical treatment of early carcinome of the face.
Postgrad. Med. 27, 4o6 - 415 (196o).

PIOTTI, F.:
Reconstructive plastic surgery of skin cancer of the face.
Riv. ital. chir. plast. 6, 2o3 (1974).

PITANGUY, I.:
Operative Therapie bei Nasenspitzenläsionen.
Aesthet. Med. 18, 233 - 234 (1969).

PLESS, J.:
The effect of halotane on tissue necrosis in pedicule skin flaps in pigs.
Scand. J. plast. Surg. 6, 13 - 15 (1972).

PLEWIG, G.:
Multilierende subunguale Warzen.
Hautarzt 24, 338 - 341 (1973).

POLLACK, R.S.:
The surgical treatment of advanced visible cancer.
In: Skin Surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed. p. 168 - 184.
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

POLLOCK, J.:
Axillary hidradenitis suppurativa. A simple and effective surgical technique.
Plast. reconstr. Surg. 49, 22 - 27 (1972).

POLLOCK, J.:
Reconstruction of the lower eyelid by a different lid-splitt operation.
Plast. reconstr. Surg. 5o, 184 - 187 (1972).

REES, T.D.:
Technical aid in blepharoplasty.
Plast. reconstr. Surg. 41, 497 - 498 (1968).

REHRMANN, A.:
Die operative Behandlung von Praecancerosen.
Verh. Dtsch. Dermat. Ges. 27, Tagung, Freiburg, 29.9.-3.1o.196
Arch. klin. exp. Derm. 227, 819 - 824 (1966).

REHRMANN, A.:
Rekonstruktion der Lippen nach Tumorentfernung.
Chirurgia plastica 3, 222 - 229 (1967).

REYMANN, F.:
Treatment of basal cell carcinoma of the skin with curettage.
Arch. Derm. 1o3, 623 - 627 (1971).

RICHARDSON, G.S.:
Midline forehead flap nasal reconstructions in patients
with low browlines.
Plast. reconstr. Surg. 49, 13o - 133 (1972).

RIGG, B.M.:
The dorsal nasal flap.
Plast. reconstr. Surg. 52, 361 - 364 (1973).

RISTOW, B.B.:
Resektion of large skin carcinoma of neck coverage with
a deltapectoral flap.
Plast. reconstr. Surg. 49, 57o - 571 (1972).

ROTHMANN, S.:
Das Akne-Problem.
Hautarzt 9, 186 - 191 (1958).

SAAD, H.N.:
Further applications of the rotation advancement technique.
Brit. J. of Pl. Surg. 25, 116 - 122 (1972).

SANTLER, R.:
Gesichtspunkte zur "sogenannten Glatzenoperation".
Hautarzt 12, 516 - 52o (1961).

SANTLER, R.:
Zur Klinik, Therapie und Prognose des Melanomalignoms.
Hautarzt 14, 265 - 27o (1963).

SANTLER, R.:
Operative Tumorbehandlung in der Dermatologie.
Arch. Derm. Forsch. 244, 418 - 42o (1972).

SARNAT, B.G.:
Facial plastic surgery.
In: Skin surgery (ed. E. Epstein) 2nd ed. p. 127 - 167
Philadelphia: Lea and Febiger (1962).

SAVENER-ROSELLI:
Plastic surgery in cancer of the face and the neck.
In: Andina, F.: Plastic surgery of head and neck tumours.
Amsterdam: Exc. Med. Found. (1965).

SCHEDEL, F.:
Plastische Chirurgie bei malignen Tumoren.
Chirurg 36, 1o9 - 113 (1965).

SCHLOCKERMANN, F.W.:
Zur Therapie der Onychomykosen.
Hautarzt 8, 27o - 271 (1957).

SCHMIDT, E.:
Sekundärplastik nach Verbrennungsschäden der Lippen.
Chir. plastica 1, 143 - 148 (1966).

SCHMIDT, E.:
Neue Möglichkeiten in der plastischen Chirurgie durch subdermale Implantation von Composite grafts und von Millipre.
Chir. plastica 5, 246 - 253 (1968).

SCHMIDT, M.A.:
Die freie Verpflanzung flächenförmiger Hautlappen.
Vorträge aus der prakt. Chir., Heft 73, Stuttgart: Enke (1965).

SCHNYDER, V.W.:
Zur Indikation und Technik der Probeexcision bei Hautkrankheiten.
Praxis 51, 922 924 (1961).

SCHREUS, H.Th.:

Hochtouriges Schleifen der Haut (Ein neues Behandlungsverfahren).

Z. Haut- u. Geschlechtskr. 8, 151 - 156 (195o).

SCHREUS, H. Th.:

Chlorzinkschnellätzung des Epithelioms. Ein Beitrag zur Chemochirurgie.

Hautarzt 2, 317 - 319 (1951).

SCHREUS, H.Th.:

Weitere Erfahrung mit hochtourigem Schleifen der Haut.
In: Ärztliche Kosmetik, Heft 1, Heidelberg: Hüthig (1965).

SCHREUS, H. Th:

Schleifen und Fräsen der Haut.
In: Ärztliche Kosmetik, Heft 2, Heidelberg: Hüthig (1956).

SCHRÖDER, F.:

Zur Verwendung gestielter Lappen in der plastischen Chirurgie des Kiefer- und Gesichtsbereiches.

Habil-Schr. Hamburg (196o).

SCHRÖDER, F.:

Bildung von Gesichtshautlappen unter besonderer Berücksichtigung der Gefäßversorgung nach Entfernung von Gesichtstumoren.

Chir. plastica 3, 184 - 187 (1967).

SCHRÖDER, F.:

Deckung von Gesichtsdefekten nach Tumoroperationen bei Patienten höheren Alters.

Chir. plastica 5, 152 - 162 (1968).

SCHRUDDE, J.:

Die Deckung von Hautdefekten durch gestielte Lappenplastik.

Aesthet. Med. 12, 166 - 173 (1963).

SCHRUDDE, J.:

Primary soft tissue plastic operations following removal of malignant tumours.
In: Andina, F.: Plastic Surgery of Head and Neck Tumours. Int. Congress Series No. 98, Amsterdam: Excerpta Medica Foundation (1965).

SCHUCHARDT, K.:

Die Rundstiellappen in der Wiederherstellungschirurgie des Gesichts- und Kiefernbereichs.

Leipzig: Thieme (1944).

SCHUCHARDT, K.:

Ausgewählte Kapitel aus der Wiederherstellungschirurgie des Gesichts unter besonderer Berücksichtigung der Augenlider und der Orbita.
In: R. Thiel: Ophthalmologische Operationslehre, Bd. 4. Leipzig: Thieme (195o).

SCHUCHARDT, K.:

Grundsätzliches zur primären und sekundären Defektdeckung nach Operationen von gutartigen und bösartigen Gesichtstumoren.

Chir. plastica 3, 18o - 183 (1967).

SCHUMACHERS-BRENDLER, R.:

Zur Behandlung der Keloide (Teil I : Allgemeines. Chemische und chirurgische Behandlungsmöglichkeiten).

Hautarzt 9, 88 - 92 (1958).

SCHWENZER, N.:
Das menschliche Gesicht - operative Herstellung und Korrektur.
Dtsch. Ärztebl. 7o, 3386 - 3391 (1973).

VON SEEHEN, H.:
Operative Behandlung schwerer Strahlenschäden.
Langenb. Arch. klin. Chir. 27o, 363 - 366 (1951).

SERCER, A.:
Plastische Operation an der Nase und an der Ohrmuschel.
Stuttgart: Thieme (1962).

SMITH, F.:
Plastic an reconstructive surgery - a manual of management.
Philadelphia: Saunders (195o).

SNYDER, G.B.:
The use of homografts in keloids.
Brit. J. of Pl. Surg. 26, 32 - 34 (1973).

SPIRA, M. :
Subcutaneous pedicle flaps on the face.
Brit. J. of Pl. Surg. 27, 258 - 263 (1974).

SPIRA, M.:
Clinical comparison of chemical peeling, dermabrasion, and 5-Fu for senile keratoses.
Plast. reconstr. Surg. 46, 61 - 66 (197o).

STARK, R.B.:
Rotation flaps, neck to cheek.
Plast. reconstr. Surg. 5o, 23o - 233 (1972).

STEIGLEDER, G.K.:
Solitäres Trichoepitheliom.
Hautarzt 23, 323 - 324 (1972).

STORCK, H.:
Klinik und Therapie des malignen Melanoms.
Hautarzt 21, 187 - 194 (197o).

STÜHMER, A.:
Demonstration über die Technik der Anwendung von Stanzen und Fräsen.
Dritte Dermatologische Woche, Freiburg i.Br. (1953).

SUNDELL, B.:
Treatment of basal cell carcinoma by plastic surgery.
Acta chir. Scand. 131, 249 - 253 (1966).

SWEENEY, N.V.:
Composite grafts of skin and fat.
Brit. J. of Pl. Surg. 26, 72 - 74 (1973).

TAPPEINER, J.:
Morbus Kyrle.
Hautarzt 2o, 296 - 31o (1969).

TERCK, R.:
Beitrag zur chirurgischen Behandlung von Hauttumoren.
Hautarzt 15, 567 - 568 (1964).

THÖNE, A.W.:
Die Behandlung der Verruca senilis und der Keratosis praecancerosa.
Hautarzt 1o, 468 - 471 (1959).

THOMSON, H.G.:
Reconstruction of the orbit after radical exenteration.
Plast. reconstr. Surg. 45, 119 - 123 (197o).

THOMPSON, N.:
Dermal overgrafting in the treatment of venous stasis ulcers.
Plast. reconstr. Surg. 54, 29o - 299 (1974).

TRAUNER, R.:
Plastiken bei Gesichtshämangiomen.
Aesthet. Med. 1o, 69 - 78 (1961).

TRAUTMANN, A.C.:
Plastic and reconstructive surgery of the eye and adnexa.
Washington: Butterworths (1962).

TREVASKIS, A.E.:
Sliding subcutaneous-pedicle flaps to close a circular defect
Plast. reconstr. Surg. 46, 155 - 157 (197o).

TROMOVITSCH, T.A.:
Skin cancer. Treatment by curettage and desiccation.
Calif. Med. 103, 107 - 108 (1965).

TROMOVITSCH, R.A.:
Cancer chemosurgery (MOHS technique). The "chemo-check".
Arch. Derm. 92, 291 - 292 (1965).

TUERK, M.:
Skin grafting in systemic lupus erythematosus patients who are on steroids.
Plast. reconstr. Surg. 50, 382 - 384 (1972).

ULLIK, R.:
Die plastische Chirurgie des Gesichts.
Wien: Urban & Schwarzenbach (1948).

VELTMAN, G.:
Die Behandlung der Induration penis plastica.
Hautarzt 19, 304 - 308 (1968).

VÉZÉKENYI, K.:
Über die nach Dermabrasion erfolgende Regenerierung des Pigmentnaevus.
Hautarzt 13, 223 - 226 (1962).

VILLORIA, J.M.F.:
A new methode of elongation of the corner of the mouth.
Plast. reconstr. Surg. 49, 52 - 55 (1972).

VISTNES, L.M.:
An evaluation of cryosurgery for basal cell carcinoma.
Plast. reconstr. Surg. 55, 71 - 75 (1975).

VIVAKANANTHAN, C.:
Minimal incision for removing sebaceous systs.
Brit. J. of Pl. Surg. 25, 6o - 62 (1972).

VOGT, H.:
Operative Behandlung der männlichen Glatze.
Hautarzt 19, 518 - 52o (1968).

WALTER, C.:
Hinweise auf Möglichkeiten der plastisch-chirurgischen Versorgung von Krankheits- und Unfallfolgen im Gesicht.
Aesthet. Med. 17, 87 - 94 (1968).

WALTER, C.:
Plastisch-chirurgische Gesichtspunkte der primären Wundversorgung und der sekundären Narbenkorrektur im Gesichts- und Halsbereich.
Aesthet. Med. 18, 73 - 84 (1969).

WESSINGHAGE, D.:
Zur operativen Behandlung der Psoriasis arthropathica.
Hautarzt 22, 125 - 127 (1971).

WEXLER, M.R.:
Reconstruction of the lower lip.
Chir. plastica 3, 23 - 26 (1975).

WIEDMANN, A.:
Der varicöse Symptomenkomplex (Bericht über die Literatur aus den Jahren 1953/54, Teil IV: Ulcus cruris, b, Therapie).
Hautarzt 9, 481 - 487 (1958).

WIEDMANN, A.:
Der varicöse Symptomenkomplex (Bericht über die Literatur aus den Jahren 1955 - 196o, Teil II, Ulcus cruris).
Hautarzt 12, 284 - 291 (1961).

WIEDMANN, A.:
Der varicöse Symptomenkomplex.
Hautarzt 14, 529 - 534 (1963).

WIEDMANN, A.:
Die Verödungsbehandlung der kavernösen Hämangiome.
Hautarzt 16, 294 - 297 (1965).

WIEND, H.J.:
Die chirurgische Behandlung von Strahlenenulcera.
Chir. plastica 6, 221 - 234 (1969).

WHELAN, C.S.:
Elektrocoagulation and curettage for carcinoma involving the skin of face, nose, eyelids and ears.
Cancer 31, 159 (1973).

WOLFE, J.R.:
A new method for performing plastic operations.
Brit. med. J. 1875 II, 36o

WOOLF, R.M.:
The four-flap Z-plasty.
Plast. reconstr. Surg. 49, 48 - 51 (1972).

WORTHEN, E.F.:
Repair of forehead defects by rotation of local flaps.
Plast. reconstr. Surg. 57, 2o4 - 2o6 (1976).

ZAREM, H.A.:
Surgical management of hand deformities in recessive dystrophic Epidermolysis bullosa.
Brit. J. of Pl. Surg. 27, 176 - 181 (1974).

ZEHM, S.:
Primär plastische Versorgung von Hautdefekten an Hals und Kiefe unter besonderer Berücksichtigung der gestielten Brusthautlappen.
Chir. plastica 3, 256 - 263 (1967).

ZOLTAN, J.:
Die plastische Deckung von Defekten nach Excision von Strahlenschäden der Haut.
Chir. plastica 2, 1 - 11 (1966).

L e b e n s l a u f

28.06.49	geboren als Sohn der Eheleute Volkmar Seifert - heute Fachhochschullehrer an der Gesamthochschule Kassel - und Berta Seifert, geb. Weirauch in Ahlbach, Kreis Altenkirchen;
04.56	Einschulung in Bodenbach, Kreis Mayen;
05.60	Umzug nach Mehren, Kreis Daun;
03.63	Volksschulabschluß, evangelische Volksschule in Daun;
03.63-04.64	Besuch der Kaufmännischen Handelsschule in Daun;
04.64-11.66	Aufbaugymnasium in Daun;
25.11.66	Erwerb des Abschlußzeugnisses der "Mittleren Reife";
12.66	Umzug nach Wendershausen, Kreis Witzenhausen;
02.06.69	Erwerb des Reifezeugnisses des Gymnasiums in Bad Sooden-Allendorf;
06.69-10.70	Bundeswehrdienst;
WS 70/71	Beginn des Hochschulstudiums an der Philipps-Universität Marburg; Immatrikulation in den Fächern Physik und Chemie;
SS 72	Zulassung zum Studium der Zahnheilkunde an der Philipps-Universität Marburg;
13.09.1972	Naturwissenschaftliche Vorprüfung an der Philipps-Universität Marburg;
16.12.72	Eheschließung mit Marlies Seifert, geb. Klein;
21.05.73	Geburt der Tocher Stephanie;
16.03.74	Zahnärztliche Vorprüfung an der Philipps-Universität Marburg;
SS 76	Meldung zum zahnärztlichen Staatsexamen;
05.11.76	Geburt des Sohnes German Hendrik;
17.12.76	Abschluß der zahnärztlichen Prüfung vor dem Prüfungsausschuß der Philipps-Universität Marburg und Erteilung der Bestallung zum Zahnarzt;
03.01.77	Beginn der zahnärztlichen Tätigkeit in unselbständiger Stellung als Assistent in der zahnärztlichen Praxis des Herrn Kollegen Dr. D. Kobelt in Kassel, Holländische Str. 156 A;
01.04.78	Eröffnung meiner zahnärztlichen Praxis in 6405 Eichenzell/ Kreis Fulda.

Meine akademischen Lehrer an der Philipps-Universität Marburg waren die Damen und Herren Professoren und Dozenten:

Ahrens, Amon, Aurich, Aziz, Balzer, Bernhard, Bode, Braasch, Castenholz, Dimroth, Friederich, Gallwitz, Gremmels, Haberich, Heinze, Hennis, Hensel, Henze, Hering, Heuser, Jahnke, Karlson, Kindl, Koecke, Lauer, Lehmann, Maroske, Niemeyer, Nowak, Petry, Pfütz, Richter, Richter, Rohen, Rupec, Schienbein, Schiff, Schmidt, Schmidt, Schmitz-Moormann, Schnell, Seidel.

Zum Abschluß meiner Arbeit möchte ich Herrn Prof. Dr. med. H.C. Friederich herzlichst für die Überlassung des Themas und die Übernahme des Referates danken.

Herrn Prof. Dr. med. dent. H. Bernhard danke ich für die Übernahme des Correferates.